Zur Beschreibung der Wappen ist noch zu sagen, daß die heraldischen „Metalle" Gold und Silber im Original durchweg gelb und weiß gemalt sind. Die Helme sind zum größten Teil als Bügelhelme in blaugrauem Farbton dargestellt worden. Für die Wappen bürgerlicher Lehenträger wurde der Stechhelm verwandt; deswegen wird nur dieser besonders angegeben. Es kommen aber vereinzelt auch Abweichungen von dieser Standeskennzeichnung vor. Die Helmdecken sind häufig nur einfarbig; auch kommen hier Farben vor, die nicht denen von Schild bzw. Helmzier entsprechen.

DAS ALTE REGISTER (BL. 7 – 37)

Bl. 7

Gerhart Herczog zu Gulch (Jülich) zu dem Berg	I
Adolf Herczog zu Cleve	II
Friderich Graue zu Spanheim	III
Steffan Pfalczgraue by Rine	
Ludwig Graue zu Veldencz	IIII
Ludwig Graue zu Veldencz	
Karle Marggraue zu Badenn	V
Karle Marggraue zu Baden	
Karle Marggraue zu Baden	VI
Karle Marggraue zu Baden	VII
Ulrich Graue zu Wirtemberg	
Lupolt Lantgraue zum Luchtenberg (Leuchtenberg)	VIII
Johann Graue zu Nassawe zu Vianden und zu Diecze	
Philips Graue zu Nassawe und zu Sarbrucken	IX
Philips Graue zu Nassauwe und zu Sarbrucken	
Philips Graue zu Nassawe und zu Sarbrucken	
Johann Graue zu Nassauwe und zu Sarbrucken	X
Gerhart Graue zu Seyne (Sayn)	XI
Philips Graue zu Kaczenelnbogen	
Ulrich Herre von Hohenloe	XII
Emich Graue von Lyningen (Leiningen)	
Bernhart Graue von Lyningen	XIII
Friderich Graue von Zweyenbrucken und Hre zu Bitsch	XIIII
Wilhelm Graue zu Virnberg (Virneburg)	XV
Philips Graue zu Virnberg	XVI
Ruprecht Graue zu Virnberg	
Ott Graue zu Solms	XVII
Ott Graue zu Solms	
Philips Graue zu Ryneck der Alt(e)	XVIII
Philips Graue zu Ryneck	
Hanns Graue zu Ebersteyn	XIX
Philips Graue zu Hanauwe der Alt	
Johann Wildgraue zu Dune (Daun) zu Kirperg und Ringraue zum Stein	XX
Wilhelm Graue zu Wiede (Wied)	XXII
Ludwig von Isenburg Graue zu Budingen	XXIII
Ludwig von Isenburg Graue zu Budingen	
Adolff Graue zu Wilnauwe (Weilnau)	XXIIII
Reinhart Herre zu Westerburg	XXV
Jacob Herre zu Liechtenberg (Lichtenberg)	XXVI
Schenck Conrat Herre zu Lympurg	
Wyrich von Dune (Daun) Hre zum Obernstein	XXVII
Gerlach Herre zu Ysemburg (Isenburg)	
Friderich Sone zu Runckel Herr zu Isenburg	XXIX
Johann Herr zu Vinstingen	
Gottfride Herr zu Eppstein	XXX
Johann von Loen Hē zu Heynßperg und zu Leenberg (Löwenberg)	

Bl. 8

Conrat Herre zu Winßperg (Weinsberg)	XXXI
Peter zu Rineck (Rheineck) Herr zum Bruch	
Peter Burggraue zu Rineck und Hre zu Bruch	XXXII
Eberhart von Hoenfels (Hohenfels) Herr zu Rypolczkirchen	
Nicklas Vogt Herr zu Hunoltsteyn (Vogt v. Hunoltstein)	XXXIII
Dietherich Herr zu Bickenbach	
Herman von Rodenstein	XXXIIII
Hohann Hre zu Kempnich (Kempenich)	
Conrat Hre zu Benelburg der Junge (Boineburg, Bemelberg)	
Schenck Philips Herre zu Erpach	XXXV
Schenck Philips Herr von Erpach	XXXVI
Schenck Hanns Herr von Erpach	XXXVII
Friderich von Zymbreff (Sombreff) Herr zu Kerpen	XXXIX

Cone Herre zu Schoneck (Schöneck) XL
Johann Herr zu Schoneck XLI
Johann Herre zu Schoneck
Friderich von Fleckenstein
Friderich von Fleckenstein
Friderich von Fleckenstein Fryhre zu Dagstul
Friderich von Fleckenstein zu Madenberg Frihre zu Dagstul XLII
Hanns Herr zu Ziemern (Zimmern)
Heinrich vom Hane (Hagen) Herr zur Motten XLIII
Luter Quade Herr zu Thonnenberg Ritter CCCXX
Schenck Jorg Herre zu Erpach

A

Krafft von Aldendorff CXXIII
Johann von Anßpurg CXXIIII
Gocze von Adelczheim
Weffride Apt zu Arnstein CXXVI
Hanns von Absperg Ritter CXL
Heinrich von Altdorff genāt Wollensleger
Philips von Albich genant von Dexheim CXLI
Peter von Albich Ritter
Diether von Anglach (Angeloch) der Junge CLXII
Hanns Appenheimer CLXVII
Rudolf Alber Canczler CCXLI

Bl. 9

Gocz von Adleczheim, Lucz Schott, Diether von Wiler und Diether von Urbach CCLIII
Peter von Albich Ritter CCLXIX
Heinrich von Alsencze CCLXXIII
Gocz von Adleczheim CCCIII
Eucharius von Angelach CCCXXXIIII
Gocz von Adleczheim Ritter CXXV
Mathis Peter von Armßheim

B

Hartman Beyer von Bopparten LI
Herman Bosse (Boos) von Waldeck LVI
Johann Bosse von Waldeck des alten sone LVII
Johann Bosse von Waldeck LVIII
Johann Bosse von Waldeck
Johann von Waldeck den man nennt Reppgin LXII
Heinrich Beyer von Bopparten XCVIII
Conrat von Bleichenbach
Eckhart von Bleichenbach

Sittich von Berlepsch Ritt̄ XCIX
Rafan von Beymelberg CIII
Johann Breder CVI
Philips Bock (Bock v. Erfenstein) CXXIX
Jorg von Bach CXXXI
Jorg von Bebenberg Ritt̄ CXXXII
Karle von Breidenborn
Eberhart von Buchis (Buches)
Dietherich Specht von Babenheim (Bubenheim) CXXXIII
Albrecht von Bachenstein CXXXIIII
Philips Breder von Hoenstein CLVI
Ott Breder von Hoenstein CLVII
Friderich Blick von Liechtenberg CLXIIII
Hans und Sigel von Bisserßheim CXCV
Siegel von Bysserßheim
Siegel von Bisserßheim
Hanns Bettendorffer (v. Bettendorf) CCIII
Ludwig Bettendorffer CCV
Brethel Barfuß
Anthis Barfuß der ist Erhart Orleheupt treg̃ (Träger) CCVI
Schott von Bechtheim CCVII
Lenhart und Mertin Beheim CCXI
Jorg von Blanckenfels

Bl. 10

Christoff Bernkloe (Bärenklau) zu Schonrute CCXII
Henn von Babenhusen CCXXIII
Johann Buweman (Baumann) CCXXIIII
Elbolt von Bacherach CCXXV
Volcz Buscher (Bitscher?) CCXLIII
Conrat von Bubenhofen CCLIIII
Friderich von Bubenhofen CCLXI
Johann Boß von Waldeck CCLXV
Peter Bachusen von Mauchenheim CCLXX
Siegel von Bisserßheim CCLXXI
Henn von Biebelnheim CCLXXXI
Johann von Berßdorff genāt von Beßlingen CCLXXXII
Wynnant von Bielstein CCLXXXIIII
Nicklaß Brechtel CCLXXXVI
Albrecht von Bachenstein CCXCVI
Brechtel Barfuß von Winterßheim CCC
Concz von Berlichingen CCCV
Hanns von Berlichingen
Nithart Horneck von Hornberg treg̃ (Träger) Philips und Gerharts von Bodickeim CCCVII
Hartmann Beyer von Bopparten CCCXXI
Herman Bosse von Waldeck
Johann von Belderßheim (Bellersheim) CCCXXXVII
Concz Buwman (Baumann) CCCXXXVII

Hartmann Beyer von Bopparten CCCXLIIII
Jorg Berler CCCXIIII
Diether von Bodickeim CCCXVII
Heinrich Berler CCCXIX
Hartman Beyer von Bopparten CCCXXVI
Christman von Budingen CCCVIII

C

Franck von Cronberg Her Walthers selig sone LII
Hartman von Cronberg
Hanns von Cronberg Ritt LIII
Wenczel von Clee (Cleen) CXXVI
Henne von Clee
Herman von Carben CXXVII
Ruprecht von Carben
Heinrich und Arnolt Vogt von Cardn CXXVIII
Ott von der Capellen CXCIIII
Lenhart Apt zu Castel CCV
Wernher Compan von Waldertheim CCXXIIII
Wernher Compan von Waldertheim
Meynhart von Coppenstein CCLXII
Walraff von Coppenstein CCLXIII
Wernher Brack von Clingen CCXCVIII

Bl. 11

Wernher Compan von Waldertheym CCCXXXIII
Conrat Capplan von Ödheim (Capler v. Ödheim) CCCV

D

Heinrich von Dormencze CXXXIX
Albrecht Dachenhuser (v. Dachenhausen) CXLII
Wygant von Dynheim (Dienheim) CL
Ludwig Diede CLXX
Eberhart von Duren (Dürn) CCXVI
Diether von Dieffenbach CCXXV
Wirich von Dune (Daun) Herr zum Oberstein und zu Falckenstein CCLXIIII
Friedrich Dune CCLXIX
Wirich von Dune Her zu Falckenstein und zum Oberstein CCLXXXV
Emerich von Dalßheim CCLXX
Heinrich von Drahe (Trohe) CCCXXVII
Henne Daube

E

Wilhelm von Elcze (Eltz) LV
Johann von Elcze LVI
Friderich von Elcze
Hans von Erlickeim XCIX
Ruprecht von Erlickeim C
Wigant von Erlebach CXXVIII
Crafft von Eschenauwe
Hanns von Engas CXXIX
Ludwig von Ehenheim
Wilhelm und Johann Vogt zu Elspe, Hederich von Plettenberg und Noldeck von Beringßhusen (Berninghausen) CXXX
Concze Echter und Henn Fulschussel CXXXIII
Heinrich Eckenbrecht von Dorickeim (Eckbrecht v. Dürkheim) CLXII
Wernher von Elben
Henn von Engelstatt CXCIIII
Emerich von Engelstat
Hertwin von Ergerßheim
Hertwig von Eschweg CXCV
Conrat von Eglofstein CCV
Caspar Eschenweck CCXII
Cone Ekebrecht von Dorigckeim CCXXV

Bl. 12

Sele zum Echczler CCXLIII
Concze Echter CCLV
Peter Eckebrecht von Dorigkeim CCLXVI
Hanns von Engaß CCLXVIII
Hanns von Enczberg CCLXXXVIII
Peter Eckebrecht von Dorigheim CCXCV
Crafft von Enßlingen CCCIII
Jorge von Enßlingen
Concz Echter CCCXXIII
Hans von Erlickem CCCXXX
Johann von Elcze CCLXXXIIII
Jorg von Elgeßhofen CCCV
Burckhart Eberhart CCCXII
Wilhelm Nix von Hohenbg genant Enczberger CCCXXXVI

F

Conradt von Franckenstein XLVII
Engelhart von Franckenstein
Heinrich von Fleckestein LXV
Heinrich von Fleckestein LXVI
Friderich von Flerßheim LXVII
Schelfriderich von Flerßheim LXVIII
Ulrich von Flehingen CXXXVI
Philips Forstmeister von Geylnhusen
Caspar Forstmeist CXXXVII
Mertin Forstmeister
Jacob von Falckenstein CXXXIX
Philips Flach von Swaczeberg (Schwarzenberg) CLXVI
Albrecht Freudenberger CLXIX
Eberhart Fulhaber (Faulhaber) CLXXXVII

Johann Fust (Faust) von Stromberg
Hanns Feyser CXC
Conrat von Frettenheim CCVIII
Friderich von Fleckestein CCLXV
Friderich von Flerßheim Ritter
Jacob von Fleckestein CCXCV
Eberhart Fischlin genant Snelle CCCXXV
Philips von Fechenbach der Jungst
Jacob von Fleckstein CCCXXXV
Philips Forstmeister von Geilnhusen CCXXXVII
Hanns von Frisenheym

Bl. 13

G

Wendel von Gemyngen LXXIIII
Eberhart von Gemmyngn
Hanns von Gemyngen LXXV
Rulman von Geißpuch CXXXV
Hanns von Guntheim XLXXXIX
Dietherich Granß von Rynberg CXC
Hanns von Geylnheim CC
Bopp Gans von Oczberg CCVII
Hanns Gunßrat (Gonsrod) CCXXIIII
Ott Gelthuse CCXXXVIII
Geylheinrich
Henn von Suirgenloch (Sorgenloch) genat Genßflisch
Johann Griffenkloe (Greiffenklau) CCLX
Hanns von Guntheim CCLXXX
Hanns von Gemmyngn CCCIIII
Dietherich von Germerßheim CCXXVII
Niclaus Gans von Durn CCCXXIIII
Philips Graschlag (Groschlag) Ritter CCLXIIII
Crafft Greck von Kochendorff CCCX
Jorg Gußregen CCCXIIII
Heinrich von Goßheim genat Blacz CCCXV
Hanns von Gemmigen CCCXIX

H

Melchior von Hirczhorn XLV
Anthony von Hoenstein (Hohenstein) XLVII
Jacob von Hoenstein
Jacob von Hoenstein XLVIII
Heinrich von Hoenstein Ritter XLIX
Conrat von Helmstat LIX
Hanns von Helmstat
Jorg von Helmstat LX
Reinhart von Helmstat
Diether von Hentschußheim LXI
Diether von Hentschußheim

Philips Hirte von Saulbelnheim (viermal mit dieser Blattzahl) LXXVII
Hermant Hunt, Henn Hunt und Friderich Hunt von Sauwelnheim LXXVIII
Gole von Heringen CXXV

Bl. 14

Herman, Henne und Friderich Hunt LXXIX
Herman, Henn und Friderich Hunt
Richart von Hoemberg (Hohenberg) LXXXII
Richart von Hoemberg
Arnolt von Hirßperg LXXXIII
Philips von Hirßperg
Arnolt von Hirßperg LXXXIIII
Paule und Jorg von Hirßperg
Johann Hase von Dinelich CIIII
Gottfridt von Hoczfeld (Hatzfeld) CXXVI
Anthonny von Heppenheim CLIIII
Philips von Hoenstein CLVII
Johann von Hoenstein
Hanns von Honeck (Hoheneck)
Horneck von Hornberg CLVIII
Nythart von Hornberg
Henne von Hattstein
Conrat vom Habern CLXXXV
Henchin vom Habern CLXXXVI
Heinrich von Hedeßdorff CXCI
Dietherich von Hoenberg
Diether von Hoenberg CXCII
Hanns Horneck von Heppenheim
Hanns Horneck von Heppenheim
Bechtolt Horneck von Winheim
Johann von Hulßhofen CXCIII
Johann Hubenrise
Friderich von der Huben CCII
Friderich von der Huben
Stephan Husen zu Ruden CCXIIII
Bernhart von Heupach CCXXIII
Hanns Heymerßheimer CCXXV
Jacob Heymerßheimer von Alczey CCXXVI
Hanns Heyles CCXXVIII
Ernst Hart CCXXXI
Hanns Haringlaer CCXLI
Sebastian Hohenberger CCXLII
Conrat Hesse von Franckenberg CCXLIII
Peter Huttel
Friderich Hilchin CCLIX
Henne von Hoenwissel CCLX
Johann Hubenrise von Odenbach
Friderich von der Huben CCLXXI
Philips Hirte von Sauwelnheim CCLXXIIII
Herman von Heppenheim CCLXXIX
Hanns Horneck von Heppenheim CCLXXXI

Friderich von der Huben
Jorg von Helmstat zu Helmstatt CCXLIIII

Bl. 15

Hans von Husen CCCXI
Melchior von Hirczhorn CCLXXXV
Jacob von Hoenstein CCXCII
Hans von Huntingen CCXCIII
Endres von Heppenheim CCXCVI
Hans Holczapffel CCXCVII
Peter von Hildeßheim CCXCIX
Hanns Horneck von Heppenheim CCC
Friderich von der Huben
Jacob Heymerßheymer CCCI
Friderich Hunt von Sauwelnheim CCLXXIIII
Melchior von Hirßhorn CCCII
Martin von Helmstatt Ritter CCCXXI
Philips von Hirßperg CCCXXIII
Diether Hube von Cressenbach CCCXXVII
Wyppprecht von Helmstat Ritter CCCXXXIIII
Jacob von Helmstatt
Hans von Helmstatt
Wendel Hemmerlin CCCXVII

I

Hans von Ingelnheim LXVIII
Hanns von Ingelnheim
Hans Stefen von Inseltheim CXI
Philips von Inseltheim CXII
Claus Jungzorn (Zorn) CLIIII
Henne Iringe CLXIIII
Hanns von Imßheim CCVIII
Heinrich zum Jungen CCXXI
Heinrich zum Jungen
Adam zum Jungen
Hermann von Yemicze (?) CCXXXV
Claus Jeger von Haselach CCXL
Heinrich zum Jungen CCLXXXIII
Philips von Inseltheim CCLXXXVI
Wilhelm von Ingelnheim CCXCIIII
Conczel Jeth CCCI
Hans Stefan Inseltheim CCXCIIII
Friderich Stefan von Inseltheim

K

Philips Kemerer von Dalberg XLIX

Bl. 16

Wolff Kemerer von Dalburg L
Wolff Kemerr von Dalburg LI
Johann Knebel von Kaczenelnbogen LXVIIII
Volmar von Kaczenelnbogn LXX
Jorg Kranich von Dirmstein CIII
Hanns Kreiß von Lindenfels CXL
Hertwig Kreiß von Winheim CXLI
Johann Krieg von Geispißheim
Claus und Johann von Kettich CLXVI
Bernart Kalp von Rinheim CLXVII
Lyppfridt von Konigßpach genant Nagel CLXXXV
Adam von Kedenheim (Kettenheim) CXCI
Thomä und Reymbolt von Kageneck CXCVII
Conrat Kreczel von Holderßdorf CXCIX
Conrat Kreczel von Holderßdorf
Conrat Krieg (Krieg v. Altheim) CCIII
Ulrich Konigßfelder (v. Königsfeld) CCXII
Jacob Kempnat zu Rosemberg CCXIII
Jacob Kempnater zu Ebermannßdorff
Jorg Kuttenauwer CCXIIII
Jacob Kuczenhofer CCXLII
Johann Knebel von Kaczenelnbogen CCXL
Johann Krieg von Geispißheim CCLXII
Wolff Kemerer von Dalberg Ritter CCLXV
Jakob Kranich von Kircheim CCLXVII
Gobel Kranich von Lamßheim
Johann Kolbe von Wartemberg CCLXIX
Johann Knyppe als ein treger Philips Schaffrat von Eppelßheim CCLXXX
Jacob Kranich von Kircheim CCLXXXV
Adam von Kedenheim CCXCIX
Wolff Kemmerer von Dalberg Ritter CCCXX

L

Blicker Lantschade von Steynach LXIIII
Ulrich Lantschade LXV
Hanns Lantschade
Rorich Vogt zu Ludeßdorff C
Sifrid von Leuwenstein (Löwenstein) CXIX
Brenner von Leuwenstein
Emerich von Leuwenstein CXX
Friderich von Leuwenstein
Lamprecht von Leyen CXXXIIII

Bl. 17

Adam von Leyen CXXXIIII
Egenolff von Leyen CXXXV
Jacob von Lustat
Philips von Lindawe (Lindau)
Caspar Lerckel von Dirmstein CLXIII
Wilhelm Landeck
Emerich von Lanstein und Jorg von Wyer zu Nickenich CLXIIII
Emerich von Lanstein CLXV
Conrat von Lengenfelt
Johann von Liebenstein CLXXXVIII
Eberhart Leuwe von Steinfort CXCVI

Eberhart Leuwe
Sixt von Leonrode
Volmar Lemblin der elt̄ CCVI
Volmar Lemblin der Jung CCVII
Dietherich Liechtenegker CCXI
Heincz Liebenegker CCXII
Hanns Tragher genant Linden-
laup CCXXXIIII
Balthassar von Lutterbach
genant Buchener CCXXXVI
Heincz von Leymheim CCXXXIX
Heincz Landwuste CCXLIII
Hanns von Laubingn̄ CCLV
Philips von Lindawe CCLX
Adam von Leyen CCLXIII
Jacob von Lustat CCLXXI
Friderich
Peter von Lutterßheim
Balthassar von Lutterbach
genant Buchner CCLXXIII
Sifridt von Leuwenstein
Emerich von Leuwenstein CCLXXVI
Wernher von Leuwenstein
Philips von Leyen CCLXXVII
Heinrich von Lympurg CCLXXXIII
Erpff von Lustat CCXCV
Symon Lypfridt von Heppen-
heim CCXCVII
Conrat von Lamßheim CCCVI
Blicker Landschad von Steinach CCCXXXIIII
Das Closter Limpurg LIII
Volmar Lemlin CCCX
Hans Lupfer von Lamßheim CCCXXX

M

Jorg von Massembach
Bechtolt von Massembach,
Eberhart von Niperg LXXVI

Bl. 18

Daniel von Muderßpach LXXXI
Symon von Mauchenheimer
von Zweinbrucken
Symon Mauchenheimer LXXXVI
Hanns von Mauchenheim
Heinrich von Mauchenheim
Diether von Menczingen CI
Peter von Menczingen
Ulrich von Menczingen
Ulrich von Meinczenhusen
(Metzenhausen)
Conrat Marschalck von Waldeck CII
Adam Marschalck
Richwin von Milen CIIII
Giselbrecht von Milen
Hanns von Moßpach
Wernher von Menczenheim CXLII
Herman More von Nydern-
flerßheim CXLIII

Conrat Murer
Wilhelm von Mertlach CXLIIII
Hanns Burckhart von Milnheim
Heinrich von Morßheim CXLVII
Conrat von Morßheim
Mathis Mengeßrutt (Mengers-
reut) CLXIX
Peter von Mulhofen CXCVI
Hanns von Mulhofen
Conrat Meyloch (Meinloch)
von Heumaden CCI
Philips von Merle Beheim genant
(v. Mörle gen. Böhm) CCIX
Jorg Mistelbeck CCXI
Cune Meyser CCXVI
Adam Melbach CCXXXVI
Peter Morßheimer CCXXXVIII
Johann von Muderßpach CCLIX
Eberhart von Merenberg
genāt Rubsame CCLXIII
Symon Mauchenheim von
Zweynbrucken CCLXVI
Adam Marschalck von Waldeck
Eckebrecht von Meckenheim CCLXVIII
Peter Morßheymer CCLXXIII
Hanns Marschalck von Waldeck
Conrat von Morßheim CCLXXIX
Jacob von Monborn CCXCII
Herman More von Nyder-
flerßheim CCXCVI
Balthassar Mannheimer hatt
Schnurrenpfil CCCXXV
Hans Machtolff genant Rineck CCCXXVII
Eberhart von Mulhouen
(Mühlhofen) CCCXXXVI
Peter Monich (?) CCXLIIII
Johann Mangolt CCCXV
Daniel von Muderspach CCCXXVI

Bl. 19

N

Engelhart von Niperg (Neiperg)
Ritter LXXIII
Hanns von Nyppenberg CXXII
Franck von Nackheim CLII
Diether Nagel von Dirmstein
Albrecht von Nideck (Neideck) CLXXV
Albrecht
Heinrich Nothafften Rittē CC
Peter Nortwiner zu Tulbern CCXLII
Diether Nagel von Dirmstein CCLXX
Peter Nagel CCLXXXI
Wigant von Nyemagen (Neu-
magen) CCLXXXIII
Hanns Nothafft von Behingen
Ritter CCLXXXVII
Albrecht von Nydeck CCXC
Albrecht von Nydeck CCCVIII
Diether von Nydeck

Gocz von Nuwenstein (Neuenstein) CCCXVIII

O

Johann Orleheupt von Sauwelnheim LXXX
Johann Orleheupt
Myas vom Obernstein XCVI
Sifridt vom Obernstein XCVII
Peter von Offemburg CLXXIIII
Heinrich von Otterbach CLXXXIIII
Philips von Onolczhusen
Bernhart Ort von Herde
Eberhart Orleheupt von Sauwelnheim CCLXV
Myas vom Obernstein CCLXVI
Heinrich von Otterbach CCLXXXI
Gothart von Obernheymbach CCLXXXII
Hanns von Omstat (Umstadt) CCLXXXIII
Friderich vom Obernstein CCXCIII
Friderich vom Obernstein CCLXXV
Mias vom Obernstein CCCXXVI
Imeus vom Obernstein

P

Siffrit Pfauwe (Pfau) von Riepur CXXII

Bl. 20

Caspar Pfawe (Pfau) CXXIII
Heinrich von Partenheim
Jorg Pollinger CLII
Hanns von Parßperg Ritter CLX
Sigmund Preckendorffer
Rudiger Punczing
Hans, Claus und Adam Gebrüd die Pfrymder CCXV
Hans Pfrymder
Adam Pulnrutter CCXVI
Allexander Pellendorffer CCXXXI
Hanns Poczlinger CCXXXIIII
Wilhelm Proter von Nordlingen CCCXVIII

R

Engelhart Herre zu Rodenstein XLV
Hanns von Rodenstein
Jorg von Rosemberg LXXXVII
Ulrich von Rosemberg
Erasmus von Rosemberg
Ruprecht Monich (Mönch) von Rosemberg LXXXVIII
Marsilius von Riffemberg (Reiffenberg) LXXXIX
Cone von Riffemberg
Walther von Riffemberg
Diemar von Riffemberg
Hanns Rammung zu Daßpach XCIII

Herman Riedesel C
Diether von Rudeßheim (dreimal mit dieser Blattzahl) CIX
Emerich und Adam von Randeck CXV
Gottfridt von Randeck CXVI
Heinrich Roder (Röder) CXVII
Wilhelm Roder
Wendel von Remchingen CXVIII
Erhart von Remchingen
Conrat Dietherich von Ratsamhusen LXXI
Dietherich von Ratsamhusen
Eberhart Rude von Collenberg CXLVI
Heincz Rude von Collenberg
Heincz von Riepur CXLVII
Heinrich und Philips von Rudickeim CLXXI
Concz Rude von Bodickeym CCCIX

Bl. 21

Hanns Rude von Bodickeym CCCIX
Hanns Rudwyn von Dorickeim CLXXIX
Johann Ringreue (Rheingraf) CLXXX
Henne Ruß von Albeßheim
Hanns von Rorbach CCI
Sifridt von Rinberg
Erhart von Rossauwe CCII
Erhart von Rossauwe CCIIII
Heinrich Rabenolt von Ernsthofen CCVIII
Wiprecht Rabenolt
Mathis Ringk von Ymßheim (Imsheim) CCIX
Friderich und Jorg Raben zum Wildenstein CCXIII
Concz Rinolt CCXIIII
Friderich von Ringreuenstein (Rheingrafenstein) CCXXIII
Johannes vom Ramunge CCXXIX
Ulrich Ricker zum Nesselbach zu Straßburg CCXXXIX
Rudolf von Ruckingen und Philips Gans von Oczberg CCXL
Ulrich von Rosemberg CCLIIII
Burgfriede zu Rinberg CCLVII
Emerich von Rinberg CCLIX
Walther von Riffemberg CCLX
Erkinger von Rodenstein CCLXIIII
Hanns Rudwin von Dorickeim CCLXIX
Hanns von Rodenstein CCLXXIIII
Heinrich von Ratsamhusen Ritter CCLXXV
Emerich von Randeck
Gottfrid von Randeck CCLXXVI
Diether von Rudeßheim CCLXXVIII
Jorg Renner CCXC
Johannes vom Ramunge CCCI
Emerich von Riffemberg CCCIIII
Reinhart und Heinrich von Rotembg̃ CCCVII

Wilhelm Muder treger Heinrich Rudwins CCCXXXIII
Reinhart von Rodenberg CCCXXXIIII
Hans von Rosenbach CCCXII
Ott von Rinderbach CCCXIII
Hans Reuber von Wimpffen CCCXVI
Gottfrid von Randeck CCCXXVIII

S

Diether und Hanns von Sickingen Gebrudē LIII
Diether von Sickingen Hoffmeister und Hanns sin Bruder
Swicker von Sickingen LIIII
Reinhart von Sickingen LV
Swigker von Sickingen
Sebastian von Seckendorff LXXI
Eckart von Sindringen CCXCI

Bl. 22

Gilig Senfft CCCXIII
Gerhart Seltin von Saulbelnheim (Saulheim) LXXX
Gocz von Saulbelnheim LXXXI
Heinrich von Sarffenstein (Scharffenstein) LXXXV
Eberhart von Scharffenstein
Paule von Stritberg (Streitberg) XCV
Heinrich Wolff von Spanheim CIIII
Hermā von Spanheim CV
Philips Sluchterē (Schlüchterer) von Erffenstein CVI
Philips von Stockheim CVII
Philips Swende (Schwend) von Winheim CVIII
Jorg von Schauwemberg (Schauenburg) CIX
Reinhart von Schauwemberg CX
Friderich von der Spare (Spor) CXII
Henne Schenck zu Swinßperg
Heinrich von Staffel CXIII
Philips von Seldeneck
Bechtolt von Sottern (Sötern) CXIIII
Johann vom Steyn
Friderich vom Steyn CXV
Conrat vom Steyn CXVII
Albrecht Stormfeder (Sturmfeder) CXLIIII
Friderich Stormfeder
Lucz Schott Ritter CXLV
Karle Schelm von Bergen
Balthassar Sinnczel von Dirmstein CXLVIII
Ballas Slieder (Schliederer) von Lachen
Philips vom Steyn gelegn off der Lone (Lahn) CLXX
Gilbrecht von Schonborn CLXXI
Herman Stumpff von Waldeck

Heinrich Stumpff von Aspach CLXXVII
Wilhelm Stompff von Siemern (Stumpf v. Simmern)
Hermann Stock von Bechtelßheim CLXXVIII
Heinrich Schraß von Uluerßheim (Ülversheim)
Eberhart Stolcz von Beckelnheim CLXXIX
Fricz von Schmydburg (Schmidtburg) CXCVII
Conrat Schaffrat von Eppeltsheim CXCVIII
Paule von Stritberg CCXI
Christoff Scharffenberg CCXIII
Heinrich Steiner zum Steyn CCXIIII
Ott Senfft zu Pilsach CCXVI
Heinrich von Stege (Steeg)
Wilhelm von Steden (Stetten) CCXVII
Wernher von Stettn
Hanns Storm (Sturm) von Offemburg CCXVIII
Friderich Storm
Diether Schelle von Amerbach CCXXI
Hans Sider CCCXV

Bl. 23

Hans Stumpff von Schweinßberg CCCXL
Peter Schelle von Unstat (Umstadt) CCXXII
Marquart Sinczenhuser
Conrat Wolff von Spanheim
Hanns von Spachbrucken CCXXIIII
Peter vom Steyne Doctor CCXXVII
Anthony Strack CCXXVIII
Peter Schucze von Gerauwe CCXXXII
Johann Schontal CCXXXIIII
Friderich Steynhuser CCXXXVI
Hanns vom Steynhuse
Ludwig Slore von Lutern CCXXXVIII
Ulrich Schmydgademē CCXLI
Hanns Swab zu Guttenauwe (Schwab z. Gutenau)
Caspar Schumpn̄heler CCXLII
Johannes Schriber von Schondorff CCXLIII
Hanns von Sickingen Ritter CCLIIII
Hanns Spete von Esstetten (Speth v. Ehestetten)
Wigant von Selbach CCLXI
Pallas Slieder von Lachen XXLXIX
Wilhelm von Stettn CCLXXI
Wernher von Stettn CCLXXII
Peter Schucze von Gerauwe CCLXXIII
Gerhart Seltin von Saubelnheim CCLXXIIII
Philips Sluchterer von Erffenstein CCLXXVIII
Gerhart von Sulczen CCLXXX
Eberhart Stolcz von Beckelnheym CCLXXXI

Lucz Schott Ritter CCLXXXVIII
Kylian von Sinderingn CCXC
Pallas Slieder von Lachen CCXCV
Eberhart von Schroczberg CCCVII
Wilhelm Jude vom Steyn CCCXXIIII
Karle Schelm von Bergen CCCXXIII
Heinrich Wolff von Spanheym Ritter CCCXIX
Gerhart Sander (Lander?) von Spanheym
Wilhelm Stumpff von Siemern
Hans von Sickingen der elter CCCXXX
Friderich Steinhuser CCCXXXII

T

Jorg Truttenberger XCIII
Peter von Talheim CLXXV
Hanns von Talheim CLXXVI
Johannes Tubinger CCXXXIX
Rafan von Talheim CCCV
Rafan von Talheim CXXXVIII
Peter Truchseß von Bomerßfelden (Pommersfelden)

Bl. 24

V (U, V)

Eberhart von Veningen XC
Diether von Veningen
Hanns von Veningen
Albrecht von Veningen XCI
Ludwig von Veningen
Trinel von Ingelnheim Diethers von Venigen seligen Witwe XCII
Wernher Veczer
Philips von Udenheim CL
Peter von Ulnbach Pfile genant (Pfeil v. Aulenbach) CLXXII
Hartman Ulner von Diepurg CLXXXIII
Hanns Uczlinger
Ludwig von Veningen CCLXVI
Eberhart Veczer von Geispißheim
Philips von Udenheim CCLXXIX
Peter von Udenheim
Wilhelm Veczer CCLXXXIX
Eberhart von Vennigen CCCII
Jorg und Hanns Veczer CCCVI
Hartman Uler von Dieperg (Ulner v. Dieburg) CCCXXIIII
Hans von Venningen der Jung CCCXXX

W

Henn von Wasen CXXV
Reymolt von Windeck und Bechtolt von Windeck LXXII
Caspar von Windeck
Bechtolt von Windeck LXXIII
Hanns von Waldenstein LXXXIX
Ulrich Waldenaulber (Waldenauer) XCII
Gilbrecht Weyse von Fuerbach (Waise von Fauerbach) XCVI
Hanns Waltman
Hanns von Wachenheim Ritter CXX
Hanns von Wachenheim
Peter Bettler von Wachenheim CXXI
Sifridt von Wachenheim
Ott Waltpott von Bassenheim XCVIII
Diether von Wiler (Weiler) CXLIX
Claus Wolffskele von Fautsperg CL
Philips Wolffskele
Hanns von Walbronne CCCXXIIII
Eberhart von Wittstatt CCCIX

Blatt 25

Hans von Walbronne CCCXXIIII
Philips Wilch von Alczey CLI
Hanns von Walborn CLXXII
Hanns Waltman CLXXIII
Johann von Waldeck CLXXVII
Hanns Wamolt (Wambold) CLXXX
Eberhart Wamolt CLXXXI
Heinrich von Wingartn CLXXXII
Ott von Wingartn CLXXXIII
Arnolt von Wachenheim den man nennt Buhel CLXXXVIII
Mathis Wißichin von Heppenhefft CC
Christian Winczing von Algeßheim CCII
Johann von Wolffstein CCXVII
Jorg und Hartung von Wangen CCXIX
Johannes Winheim (Weinheim) CCXXVI
Balthassar vom Wiler CCXXXII
Hanns von Waltdorff CCXXXV
Ulrich Wisse zu Krumgeseße CCXLI
Conrat Windeck genant Diemstein CCXLIII
Hanns von Walbron der Alt CCLXI
Endres Wirich CCLXVIII
Hanns von Wolffskele CCLXIX
Hanns Wirich Ritt CCLXXII
Bernhart Wormßer
Hanns von Wachenheim Ritter CCLXXVII
Gerhart von Wachenheim CCLXXVIII
Hanns von Walborn CCLXXX
Wencz von Werstat CCLXXXIIII
Conrat von Wonßheim
Diether von Wiler CCLXXXIX
Andres von Wiler
Caspar von Windeck CCXCII
Hanns von Wachenheim CCXCIII
Henchen Walch von Osthofen CCC
Diether von Wiler CCCV
Diether von Wiler CCCVI
Johann Saneck von Waldeck CII
Hans von Wachenheim Ritter CCCXXVII

Gerhart von Wachenheim
Friderich Wesel genant Clarman
Balthassar vom Wyler CCCXXXVII
Hans Wypfelt gnt Kromsmyt CCCXVI
Conrat un Philips von Wittstat CCCXVII

Z

Heinrich Zobel Ritter XCVII
Diecz Zobel XCVIII
Hr Ulrich von Zeißigkem, Apt

zu Spanheim CXLVII
Heinrich von Zeißigkem CXLVIII

Bl. 26

Cone von Zeyßgheim CXLVIII
Ludwig Zant von Merle CLIIII
Tristram Zenger zum Sneberg CCX
Jobst Zenger zu Tanstein
Herman Zirckendorff CCXXXIX
Karle Zantner zu Ruden CCXLII
Eberhart von Zeysigkeim CCXCVI

Diese sint Burgman zu Alczey

Friderich von Flerßheim Ritter LXVII
Eberhart von Gemmyngen LXXIIII
Philips Hirte von Sauwelnheim LXXVII
Philips Hirte von Saulbelnheim
Herman, Henn und Friderich Hundt von Sauwelnheim LXXIX
Johann Orleheupt von Saulbelnheim LXXXX
Gerhart Seltin von Saulbelnheim LXXX
Irmel von Ingelnheim Dieth vō Veningē selig Witwe XCII
Wernher Veczer von Geispißheim
Myas vom Obernstein XCVII
Philips Sluchterer von Erffenstein CVI
Gotfridt von Randeck CXIII
Brenner von Leuwenstein CXIX
Hanns von Wachenheim CXXI
Albrecht von Bachenstein CXXXIIII
Peter Bettler von Wachenheim CXXI
Philips Wilch von Alczey CLI
Franck von Nackheim CLII
Heinrich von Partenheim

Bl. 27

Anthony von Heppenheim CLIIII
Hanns von Guntheim CLXXXIX
Diether von Hoenberg CXCII
Herman von Heppenheim CLV
Peter von Albich CLXI
Caspar Lerckel von Dirmstein CLXIII
Heinrich von Morßheim CLXVII
Conrat von Morßheim
Eberhart Stolcz von Beckelnheim CLXXIX
Hanns Horneck von Heppenheim CXCII
Sigel von Bisserßheim CXCV
Conrat Schaffrat von Eppelßheim CXCVIII
Hanns von Geilnhenn CC
Henne Ruße von Albißheim CCI
Friderich von der Huben CCII
Brechtel Bafuß (Barfuß) von Winterßheim CCV
Mathis Barhuser CCVI
Schott von Bechtheim CCXXIII
Friderich von Ringreuestein CCXXIIII
Hanns von Spachbrucke CCXXV
Hanns Heymerßheim CCXXVI
Jacob Heimerßheimer CCXXXV
Hanns von Waltdorff CCXXXVI
Adam Melbach

Burgman zu Rockenhusen

Diether von Rudißheim CCLXXXII
Diether von Rudeßheim CIX
Conrat von Morßheim
Gotthart von Obernheimbach CCLXXXIIII
Conrat von Wonßheim

Burgman zu Unßwilr

Diether von Rudeßheim CIX

Burgman zu Wolffstein

Johann von Wolffstein CCXVII

Bl. 28

Burgman zu Oppenheim

Philips Graue zu Kaczenelnbogen XI
Heinrich vom Hane (Hagen) Hr zur Motten XLII
Melchior von Hirßhorn XLV
Conrat von Frankenstein XLVII
Philips von Dalberg XLIX
Kunigunt Beyerynn (Beyer v. Boppard) LI
Hans von Cronberg Ritter LIII

Diether und Hanns von Sickingen
Johann von Elcze (Eltz) LVI
Diether von Hentschußheim LXI
Friderich von Flerßheim Ritt LXVII
Hanns von Ingelnheim Ritt LXVIII
Wendel von Gemyngen LXXIIII
Eberhart von Gemyngen
Philips Hirte von Sauwelnheim LXXVII
Herman, Hen und Friderich Hunt von Sauwelnheim LXXVIII
Philips von Hirßperg LXXXIII
Heinrich von Scharffenstein LXXXV
Eberhart von Scharffenstein
Hanns von Mauchenheim den man nennt von Bechtolßheim LXXXVI
Diether von Veningn selig Witwe XCII
Wernher Veczer von Geißpißheim
Hanns Ramung von Daßpach XCIII
Gilbrecht Weise von Fuerbach (Waise von Fauerbach) XCVI
Ruprecht von Erlickeim C
Adam Marschalck von Waldeck CII
Heinrich Wolff von Spanheim Ritt CIIII
Philips Bock CVI
Gotfridt von Stockheim CVII
Hans Stefen von Inßeltheim CXI
Friderich von der Spare (Spor) CXII
Bechtolt von Sottern (Sötern) CXIIII
Brenner von Leuwenstein CXIX
Hanns von Wachenheim Ritt CXXI
Peter Bettler von Wachenheim
Der Apt von Arnstein CXXVI
Concz Echter CXXXIII
Hanns Kreiß von Lindenfels CXL
Herman More von Nydernflerßheim CXLIII
Philips vun Udenheim CL
Philips von Wolffskelen CLI
Philips Wilich von Alczey
Franck von Nackheim CLII
Herman von Heppenheim CLVI
Philips von Albich genent von Dexheim CLXI

Bl. 29

Jacob von Lustat CLXIII
Caspar Lerckel von Dirmstein
Henn Iring als ein treg von des stiffts wegn zu Sant Alban zu Meincze CLXIIII
Philips Flach von Swarczenberg CLXVI
Balthassar Sinnczel von Dirmstein CLXVIII
Ballas Slieder von Lachen
Heinrich Schraß von Uluerßheim (Ülversheim) CLXXVIII
Philips Wamolt (Wambold) CLXXXI
Hanns Appenheymer CLXXXVII
Heinrich von Hedeßdorff CXCI
Dietherich von Hoenberg
Erhart von Rossawe CCIIII
Brechtel Barfuß von Winterßheim CCV
Conrat von Frettenheim CCVIII
Anthis Ring von Umbsheim CCIX
Wilhelm von Stetten CCXVII
Ulrich von Steden CCXVIII
Heinrich zum Jungen CCXXI
Adam zum Jungen
Wernher Compan CCXXIIII
Johann Bulbeman CCXXXIII
Ott Gelthuse CCXXXVIII
Henne von Schorgenloch genat Genßflisch
Conrat Windeck genant Diemerstein CCXLIII
Gele zum Echczler
Blicker Lantschad von Steynach
Hartman Beyer von Bopparten
Demand von Dienheim
Philips Forstmeister

Burgman zu Heydelberg

Emiche graue von Lyningen (Leiningen) XIII
Erhart von Rossawe CCV

Burgman zu Wolffsberg

Emiche graue von Lyningen XIII
Pallas Slieder von Lachen CLXVIII
Friderich Steynhuser CCXXXVI

Bl. 30

Burgman zu Otzperg

Schenck Philips her zu Erpach XXXV
Madernbach von Nuwenstat (Bach v. Neustatt) XLVII
Ruprecht von Carben CXXVII
Karle Schelme von Bergen CCXLV
Heinrich und Philips von Rudickem (Rüdigheim) CLXXI
Hanns von Walborn CLXXIII
Heinrich Stumpff von Aspach CLXXVII
Philips Wamolt (Wambold) CLXXX
Eberhart Wamolt der Junge CLXXXI
Concz vom Habern CLXXXVI
Siffridt von Rinberg CCII
Bopp Gans vom Oczperg CCVII

Wiprecht Rabenolt	CCVIII	Rudolff von Ruckingen und	
Hanns Gunßrat (Gonsrod)	CCXXIIII	Philips Gans	CCXL

Burgman̄ zu Lindenfels

Frankc von Cronberg hr̄		Hermann von Carben	CXXVII
Walthers selign sone	LII	Hanns Kreiß von Lindenfels	CXL
Diether von Hentschußheim	LXII	Hanns von Mospach	CXLII
Hanns Lantschade	LXV	Hanns von Rorpach	CCI
Gottfridt von Hoczfelt (Hatzfeld)	CXXVI	Henn Rabenolt von Ernsthofen	CCVIII

Burgman̄ zu Odernheim

Hanns von Ingelnheim Ritter	LXVIII	Nithart Horneck von Hornberg	CLVIII
Johann Orleheupt von Sauwelnheim	LXXX	Wilhelm Stumpff von Steinau	CLXXVIII
Gerhart Seltin von Sauwelnheim		Bl. 31	
Wernher Veczer von Geißpißheim	XCII	Anthis Ring von Umßheim	CCIX
Heinrich Wolff von Spanheim Ritter	CIIII	Alexander Pellendorffer	CCXXXI

Burgman̄ zu Germerßheim

Diether von Hentschußheim	LXI	Ort von Wingarten	CLXXXIII
Ulrich von Menczingen	CI	Heinrich von Otterbach	CLXXXIIII
Friderich vom Steyne	CXV	Conrat von Lengenfelt	CLXXXVIII
Heinrich von Zeißgkem	CXLVIII	Arnolt von Wachenheim genat̄ Buhel	CXCVIII
Heinrich Eckebrecht von Dorigheim	CLXII	Ernst Harte	CCXXXI
Pallas Slieder von Lachen	CLXVIII		

Nuwen Wolffstein

Friderich Blick von Liechtemberg	CLXIIII

Swabßperg (Schwabsberg)

Diether von Hentschußheim	LXI	Philips Flach von Swarczberg	CLXXVI
Hanns von Wachenheim Ritter	CXXI		

Burgman̄ zu Stromberg

Diether von Hentschußheim	LXI	Johann Fuste (Faust) von Stromberg	CXC
Heinrich Wolff von Spanheim	CIIII		
Adam v. Leyen Ulrichs selig sone	CXXXIIII		

Bl. 32

Burgman̄ zu Furstenberg

Diether von Hentschußheim	LXI	Philips von Stockheim	CVII
Johann Knebel von Kaczenelnbogen	LXIX	Johann von Hohenstein	CLVII
Diemar von Riffemberg der Junge	LXXXIX	Johann von Waldeck	CLXXVII
Adam Marschalck von Waldeckg	CII	Hanns Rudwin von Dorickeim	CLXXIX
Richwin von Milen	CIIII	Johann Ringreue (Rheingraf)	CLXXX
		Mathis Wilichin von Heppenhefft	CC
		Friderich von der Huben	

Burgman̄ zu Stalberg

Diether von Hentschußheim	LXI	Anthony Strack	CCXXVIII
Johann Knebel von Kaczenelnbogen	LXIX		

Burgman̄ zu Stalegk

Johann Knebel von Kaczenelnbogen	LXIX	Heinrich von Stege	CCXVI
Ulrich von Menczenhusen	CI	Herman	

Burgman̄ zu Cube (Kaub)

Diether von Hentschußheim	LXI	Philips vom Steyn gelegen uff der Lone (Lahn) under Nassawe	CLXX
Johann Knebel von Kaczenelnbogen	LXIX		
Volmar von Kaczenelnbogen	LXX	**Bl. 33**	
Marsilius von Riffemberg	LXXXIX	Gilbrecht von Schonborn	CLXXI
Ott Waltpott von Bassenheim	XCVIII	Herman Stumpff von Waldeck	CLXXVII
Heinrich von Staffel	CXIII	Johann Ringreue (Rheingraf)	CLXXX
Ott Breder von Hohenstein	CLVII	Johann von Liebenstein	CLXXXVIII
Philips von Hohenstein zu Obern Erlbach by Franckfort	CLVII	Henne Rußе von Albißheim	CCI
		Adam Hube von Hoenstein – hat Albrecht von Schonberg	CLVIII
		Dietherich von Germerßheim	CCXXVII

Burgman̄ zu Luttern (Kaiserslautern)

Friderich von Flerßheim Ritter	LXVII	Peter von Albich Ritt̄	CLXI
Schelfriderich von Flerßheim	LXVIII	Hanns von Guntheim	CXC
Eberhart von Gemyngen	LXXIIII	Bechtolt Horneck von Winheim	CXCIII
Symon Mauchenheimer von Zweinbrucken	LXXXVI	Johann Hubenrise	
		Hanns von Mulhofen	CXCVI
Symon von Mauchenheim		Cone Eckebrecht von Dorigheim	CCXXV
Myas vom Obernstein	XCVI		
Hanns Stefen von Inseltheim	CXI	Hanns Horneck von Heppenheim	CXCII
Johann vom Steyne	CXIIII	Hanns Tragh̄ genant Lindenlaup	CCXXXIIII
Brenner von Lewenstein	CXIX	Geylheinrich	
Karle von Breidenborn	CXXXII	Peter Morßheimer	
Hanns von Horneck	CLVIII	Ludwig Slore	

Burgman̄ zu Cruczenach (Kreuznach)

Herman, Henne und Friderich Hunde von Sauwelnheim	LXXVIII	Brenner von Leuwenstein	CXIX
Philips von Stockheim	CVII	Brenner Johann sin sone	

Bl. 34

Burgman̄ zu Winheim (Weinheim)

Hanns von Erlickeim	XCIX	Hanns Kreiß von Lindenfels	CXL

Surburg (Sauerburg)

Johann Saneck von Waldegk	CII	Hermann Stumpff von Waldeck	CLXXVII
Crafft von Altdorff	CXXIII	Hanns Horneck von Heppenheim	CXCII
Philips von Lindawe zu Kederich	CLXIII		

Burgman̄ zu Waldeck in Beiern

Ott von der Cappellen	CXCIIII	Hanns Polczinger	CCXXXIIII

Burgman̄ zu Nastal

Hanns von Walborn	CCLXXX

Burgman zu Leuwenstein (Löwenstein)

Lucz Schotte Ritter	CCLXXXVIII	Andres von Wiler	
Diether von Wiler	CCLXXXIX		

Bl. 35

Lůczelstein (Lützelstein)

Jacob von Monnborn	CCXCII		

Burgman zu Winßperg (Weinsberg)

Emerich von Riffemberg Ritter	CCCIIII		

Burg Lehen zu Starckenberg (Starkenburg)

Schenck Jorg Her von Erpach	CCCXX	Wilhelm Jude vom Stein	
Melchior von Hirßhorn		Hartman Ulner von Dieppurg	CCCXXIIII
Hartman Beyer von Bopparten		Hanns von Walbronne	
Herman Bosse von Waldeck	CCCXXI	Niclaus Gans von Durn	
Martin von Helmstat Ritter		Eberhart Fischlin genant Snelle	CCCXXV
Philips von Hirßperg		Philips von Fechenbach der Jungst	
Concz Echter	CCCXXIII		
Karle Schelme von Bergen		Balthassar Mannheimer	

Bl. 36

Burgman zu Pfederßheim (Pfeddersheim)

Hans von Wachenheym Ritter	CCCXXVII	Friderich Wesel genant Claman	
Gerhart von Wachenheim		Diether Hube von Kressenbach	
Hans Machtolff genant Rineck			

Burgman zu Burgberlenheym

Heinrich Wolff von Spanheym Ritter		Wilhelm Stumpff von Siemern	
	CCCXXIX	Johann von Belderßheym	
Gerhart Lauder von Spanheym			

Burgman zu Wachenheym
Stralberg und Armßheym

Hans von Sickingen der elter	CCCXXX	Wernher Compan von Waldert-heym	CCCXXIII
Hans von Venningen der Jung Syfrids seligen Sone		Wilhelm Mudig treger Heinrich Rudwins	
Hans ven Erlickeim			
Friderich Steinhuser	CCCXXII		

Bl. 37

Burgman zu Rodenberg

Blicker Landschade von Steinach	CCCXXXIIII	Hans von Helmstatt	
Wypprecht von Helmstatt Ritter		Reinhart von Rodemberg	
Jacob von Helmstatt		Eucharius von Angelach	

Burgman zu Beynheym

Jacob von Fleckensteyn	CCCXXXV	Concz Bauwman (Bauman)	CCCXXXVII
Eberhart von Mulhofen	CCCXXXVI	Balthassar von Wyler	

DIE MINIATUREN (BL. 40 – 41)

Bl. 40 – Lehnseid –

Ein Lehensempfänger schwört seinen Eid vor dem unter einem gotischen Baldachin thronenden Kurfürsten. Am Baldachin hängt in der Mitte über dem Kopf des Kurfür-

Ahnentafel des Kurfürsten Friedrich I. von der Pfalz

(Die in Klammern angegebenen Nummern entsprechen den Ahnenwappen in der Miniatur)

(1) Ruprecht II. Kurf.v.d.Pfalz 1325-1398 ∞ (3) Beatrix v.Sizilien †1365 (T.v. Kg.Peter II.)

(2) Friedrich V. Bgr.v.Nürnberg um 1333-1398 ∞ (4) Elisabeth v.Meißen 1329-1375 (T.v.Mgr. Friedrich)

(5) Jakob Gr.v.Savoyen z.Maurienne †1367 3. ∞ (8) Margarete v.Beaujeu 1346-1388 (T.v.Gr. Eduard I.)

(6) Amadeus III. Gr.v.Genf um 1311-1367 ∞ (7) Mahaut v.Auvergne gen.v.Boulogne (T.v.Gr. Robert VII.)

Ruprecht III. Kurf.v.d.Pfalz 1352-1410, dt. König 1400 ∞ 1374 Elisabeth Burggr.v.Nürnberg 1358-1411

Amadeus Gr.v.Savoyen z.Maurienne u.Piemont 1363-1402 ∞ n. 1380 Katharina Gr.v.Genf †1407

Ludwig III. Kurf.v.d.Pfalz 1378-1436 2. ∞ 1417 Mathilde Gr.v.Savoyen †1438

Friedrich I. Kurf. v.d.Pfalz 1425-1476 ∞ 1471 Klara Tott

Wenn bei (meist) bürgerlichen Lehenträgern statt des üblichen Bügelhelms ein Stechhelm gezeichnet wurde, ist dieses besonders angegeben.

Bl. 43 – I – Herzog von Jülich und Berg, Graf von Ravensberg – *„Gerhart vō gots gnaden Herczog zu Gulche zu dem Berg und graue zu Rauensperg"*.
W: Geviert mit silbernem Herzschild, darin 2 rote Sparren; 1+4: in Gold ein rotbezungter schwarzer Löwe; 2+3: in Silber ein roter Löwe. Z: Aus Krone ein grüner Pfauenstoß. D: Golden-silbern.

Bl. 43a – Ir – Herzog von Cleve, Graf von der Mark – *„Adolff von gots gnaden Herczog von Cleue und graue von der Marck"*.
W: Gespalten; rechts in Rot eine halbe achtstrahlige goldene Lilienhaspel am Spalt; links in Gold ein dreireihig silbern-rot geschachter Balken. Z: goldengekrönter roter Stierkopf mit silbernen Hörnern, über den Helm gezogen. Keine Helmdecken.

Bl. 44 – II – Pfalzgraf bei Rhein, Herzog in Bayern, Graf von Spanheim – *„Friderich von gots gnaden Pfalczgraue by rine / Herczog in Bairen und graue in Spanheim"*.
W: Geviert mit silbern-rot geschachtem Herzschild; 1+4: in Schwarz ein rotgekrönter rotbewehrter goldener Löwe; 2+3: silbern-blau geweckt (schräggerautet). Z: Sitzender goldener Löwe wie im Schild zwischen 2 silbern-blau geweckten Stierhörnern.
D: Schwarz-rot. T. 2*

Bl. 45 – III – Pfalzgraf bei Rhein, Herzog in Bayern, Graf zu Spanheim – *„Friderich vō gots gnaden Pfalczgraue by Rine Herczog In Beiern und graue zu Spanheim"*.
W: Wie Bl. 44.

Bl. 45a – IIIr – Pfalzgraf bei Rhein, Herzog in Bayern – *„Stephan von gots gnaden Pfalczgraue by Rine und Herczog in Beiern"*.
W: Geviert; 1+4: in Schwarz ein rotgekrönter rotbewehrter goldener Löwe; 2+3: silbern-blau geweckt. Z und D: Wie Bl. 44.

Bl. 46 – IIII – Pfalzgraf bei Rhein, Herzog in Bayern, Graf zu Veldenz – *„Ludwig von gots gnaden Pfalczgraue by Rine Herczog in Beiern und graue zu Veldencz"*.
W: Geviert mit silbernem Herzschild, darin ein rotbewehrter blauer Löwe; 1+4: in Schwarz ein rotgekrönter rotbewehrter goldener Löwe; 2+3: silbern-blau geweckt. Z und D: Wie Bl. 44.

Bl. 46a – IIIIr – Pfalzgraf bei Rhein, Herzog in Bayern, Graf zu Veldenz – *„Ludwig von gots gnaden Pfalczgraue by Rine Herczog in Beiren graue zu Veldencz"*.
W: Wie Bl. 46, aber mit goldengekröntem blauen Löwen im Herzschild.

Bl. 47 – V – Markgraf von Baden, Graf zu Spanheim – *„Karle von gots gnaden Marggraue zu Baden ꝛc. und graue zu Spanheim"*. T. 2
W: Geviert; 1+4: in Gold ein roter Schrägbalken; 2+3: rot-silbern geschacht. Z: Aus Krone ein grüner Pfauenstoß zwischen einem goldenen und einem roten Steinbockshorn. D: rot-golden.

Bl. 48 – VI – Markgraf von Baden, Graf zu Spanheim – *„Karle vō gots gnaden Marggraue zu Baden ꝛc. und graue zu Spanheim"*.
W: Wie Bl. 47.

**T. verweist auf die Abbildung des jeweiligen Wappens auf den von 1–16 durchnumerierten Tafeln zu diesem Beitrag.*

Bl. 49a – VIIr – Graf von Württemberg – *„Ulrich Graue zu Wirtemberg"*.
W: In Gold 3 quergelegte goldene Hirschstangen. Z: Silbernes Jagdhorn mit goldenem Band, das Mundloch besteckt mit 3 Straußenfedern (silbern-rot-blau). D: Ganz silbern. T.2

Bl. 50a – VIIIr – Landgraf von Leuchtenberg – *„Lupolt Lantgraff zum Luchtenberg"*.
W: In Silber ein blauer Balken. Z: Silbergekleideter Mönchsrumpf mit übergezogener Kapuze, darüber gestülpt ein silberner Spitzhut mit blauem Stulp. D: Silbern-blau. T.2

Bl. 51 – IX – Graf von Nassau zu Vianden und Dietz – *„Johann Graue zu Nassauwe zu Vianden zu Diecz tc"*.
W: Geviert; 1+4: im blauen mit goldenen Schindeln bestreuten Feld ein rotgekrönter rotbewehrter goldener Löwe; 2+3: in Rot ein silberner Balken. Z: Sitzender goldener Löwe wie im Schild zwischen 2 schwarz-silbern geteilten Flügeln. D: Ganz blau.

Bl. 51a – IXr – Graf von Nassau zu Saarbrücken – *„Philips graue zu Naßauwe und zu Sarbrucken"*.
W: Geviert; 1+4: im blauen mit goldenen Schindeln bestreuten Feld ein rotgekrönter rotbezungter goldener Löwe; 2+3: im blauen mit goldenen Spitzkreuzchen bestreuten Feld ein goldengekrönter rotbezungter silberner Löwe. Z: Sitzender goldener Löwe wie im Schild zwischen 2 silbern-schwarz geteilten Flügeln. D: Ganz blau, rechts mit goldenen Schindeln, links mit goldenen Spitzkreuzchen bestreut.

Bl. 52 – X – Graf von Nassau zu Saarbrücken – *„Johann graue zu Naßawe und zu Sarbrucken"*.
W: Geviert wie vorher, aber mit Herzschild, dieser gespalten und halbgeteilt: rechts in Rot ein silberner Löwe; links oben silbern-rot geschacht, unten in Gold 2 schwarze Balken. Z: Sitzender goldener Löwe wie im Schild zwischen 2 silbern-schwarz geteilten Flügeln. D: Ganz blau, rechts mit goldenen Schindeln, links mit goldenen Spitzkreuzchen bestreut. T.2

Bl. 53 – XI – Graf von Sayn, Herr zu Frensburg – *„gue zu Seyne und herre zu Fremsperg"*.
W: In Rot ein rotbezungter goldener Löwe. Z: Goldenes Steinbockshorn. D: Ganz rot.

Bl. 53a – XIr – Graf von Katzenelnbogen – *„Philips gue zu Kaczeelnbogen"*.
W: In Gold ein blaugekrönter blaubewehrter hersehender roter Löwe. Z: 2 schwarze Flügel, jeder belegt mit einer goldenen Scheibe, darin das Schildbild. D: Rot-golden. T.2

Bl. 54 – XII – Herr von Hohenlohe – *„Ulrich Herr zu Hoenloche"*.
W: In Silber 2 rotbewehrte schwarze Leoparden übereinander. Z: Wachsender silbern-rot geteilter Adler mit goldenem Schnabel und roter Zunge. D: Schwarz-rot. T.2

Bl. 54a – XIIr – Graf von Leiningen – *„graue Emych vō Lyningen"*.
W: In Blau unter dreilätzigem roten Turnierkragen 3 (2:1) goldenbewehrte silberne Adler. Z: Silberner Laubbaum mit grünem Stamm. D: Ganz schwarz. T.2

Bl. 55a – XIIIr – Graf von Leiningen – *„Graue Bernhart vō Lyningen"*.
W: Wie Bl. 54a.

Bl. 56a – XIIIIr – Graf von Zweibrücken, Herr zu Bitsch – *„Friderich graue von Zweinbrucken und Herr zu Bitsch"*.

W: In Gold ein blaugekrönter blaubewehrter roter Löwe. Z: Zwischen 2 grünen Pfauenstößen der rote Löwe wie im Schild. D: Ganz rot.

Bl. 57a – XVr – Graf von Virneburg – *„Wilhelm gue zu Virnburg".*
W: In Gold 7 (4:3) rote Rauten. Z: 2 schwarze Stierhörner, außen mit je 3 goldenen Kugeln besteckt, dazwischen schwebend ein goldenes Schildchen mit dem Schildbild. D: Ganz schwarz.

Bl. 59 – XVII – Graf von Solms – *„Otto Graf zu Solms".*
W: In Gold ein rotbewehrter blauer Löwe. Z: Sitzender blauer Löwe zwischen 2 goldenen Flügeln. D: Ganz golden.

Bl. 60a – XVIIIr – Graf von Rieneck – *„Philips graue zu Rinecke der alte".*
W: In Gold 4 rote Balken. Z: Aus Krone wachsend ein rotbewehrter flugbereiter silberner Schwan. D: Rot-golden. T. 2

Bl. 61a – XIXr – Graf von Eberstein – *„Hans graue zu Eberstein und Vogt zu Ortemberg".* T. 2
W: In Silber eine goldenbesamte rote Rose. Z: Silberngekleideter Mönchsrumpf mit übergezogener Kapuze. D: Ganz silbern.

Bl. 62 – XX – Graf von Hanau – *„Philips graue zu Hanawe der Elter".*
W: Golden-rot fünfmal gesparrt. Z: Wachsender schwarzbewehrter flugbereiter silberner Schwan. D: Ganz silbern. T. 2

Bl. 62a – XXr – Wildgraf zu Dhaun und Kirburg, Rheingraf zum Rheingrafenstein – *„Johann Wildgraue zu Dune zu Kirberg und Ringraue zum Ringrauenstein".*
W: Geviert mit rotem Herzschild, darin 3 (2:1) goldene Löwen; 1+4: in Gold ein roter Löwe; 2+3: in Schwarz ein silberner Löwe. Z: Rotbezungter silberner Brackenrumpf zwischen 2 schwarzen Federstößen. D: Ganz silbern. T. 2

Bl. 64a – XXIIr – Graf von Wied – *„Wilhelm gue zu Wiede".*
W: In Rot 2 goldene Balken. Z: Stehender grüner Pfau zwischen 2 Flügeln mit der Schildteilung. D: Rot-golden.

Bl. 65 – XXIII – Graf von Isenburg zu Büdingen – *„Ludwig vō Isenburg graue zu Budingen".* T. 3
W: In Silber 2 schwarze Balken. Z: Geschlossener schwarzer Flug, mit goldenen Lindenblättern bestreut. D: Schwarz-silbern.

Bl. 66 – XXIIII – Graf von Weilnau – *„Adolff graue zu Wylnauwe".*
W: In Gold 2 rote Leoparden übereinander. Z: Geschlossener schwarzer Flug, jeder Flügel belegt mit einer goldenen Scheibe, darin das Schildbild. D: Schwarz-golden.

Bl. 67 – XXV – Herr von Westerburg – *„Reinhart Herr zu Westerburg".*
W: In Rot ein goldenes Kreuz, bewinkelt von je 5 (2:1:2) wiederbekreuzten goldenen Kreuzchen. Z: Geschlossener silberner Flug, belegt mit einer roten Scheibe, darin das Schildbild. D: Ganz silbern.

Bl. 68 – XXVI – Herr von Lichtenberg – *„Jacob Herre zu Liechtenberg".*
W: Innerhalb eines roten Bordes in Silber ein schwarzer Löwe. Z: Silberner Schwanenrumpf mit rotem Schnabel. D: Ganz silbern.

Bl. 68a – XXVIr – Herr Schenk von Limpurg – „*Schenck Conrat Herr zu Lympurg*".
W: Geviert; 1+4: in Blau 5 (3:2) kurzstielige silberne Kolben (ursprünglich „Schippen"); 2+3: durch 3 bis zum oberen Rand ansteigende Spitzen rot-silbern geteilt. Z: 2 durch Spitzen rot-silbern geteilte Büffelhörner. D: Rot-silbern. T.3

Bl. 69 – XXVII – Herr von Daun zu Oberstein – „*Wyrich von Dune herr que remede zum Obernstein*".
W: In Gold ein rotes Schräggitter (je 3 Fäden). Z: Schwarzer Rundhut mit silbernem Stulp und silberner Stoffkugel, die mit schwarzem Hahnenfederbusch besteckt ist. D: Schwarz-silbern. Um den unteren Teil des Schildes hängt eine halbmondförmige eisenfarbene Ordenskette mit engen Kettengliedern.

Bl. 70 – XXVIII – Herr von Isenburg zu Nieder-Isenburg – „*Gerlach Herr zu Ysemburg*".
W: In Silber 2 rote Balken. Z: Geschlossener roter Flug. D: Silbern mit 2 roten Balken wie der Schild bezeichnet.

Bl. 71 – XXIX – Herr von Runkel – „*Friderich Sone zu Runckel Herre zu Isemburg*".
(Seine Mutter war die Erbtochter der Grafen von Isenburg-Wied.)
W: In Rot mit linkem blauen Freiviertel 3 silberne Pfähle. Z: Silberner Turm. D: Ganz silbern.

Bl. 72 – XXX – Herr von Vinstingen – „*Johann Herre zu Vinstingen*".
W: In Blau ein silberner Balken. Z: Silberner Schwanenrumpf mit goldenem Schnabel zwischen 2 Flügeln, das ganze wie der Schild geteilt. D: Blau-silbern.

Bl. 72 – XXX – Herr von Eppstein und Münzenberg – „*Gotfrid herr' zu Eppstein und zu Mynczenberg*". T.3
W: Silbern-rot fünfmal gesparrt. Z: Silberner Rundhut mit rotem Stulp und roter Kugel, diese besteckt mit grünem Pfauenstoß. D: Rot-silbern.

Bl. 72a – XXXr – Herr von Loen zu Heinsberg und Löwenberg – „*Johann von Loen Herre zu Heynßperg und zu Leenberg*".
W: Gespalten und halbgeteilt; rechts in Rot ein silberner Löwe; links oben silbern-rot geschacht, unten in Gold 2 schwarze Balken. Z: Aus Krone 2 silberne Straußenfedern. D: Schwarz-golden.

Bl. 73 – XXXI – Herr von Weinsberg – „*Conrat Herr' zu Winßperg des heiligen Romischen Richs Erbkamerer*". T.3
W: In Rot 3 (2:1) silberne Schildchen. Z: Frauenrumpf mit rot-silbern gespaltener Kleidung, an den Schulterstellen besteckt mit einem roten und einem weißen Fisch (Hecht), gesenkt und wie Büffelhörner gebogen. D: rechts rot, links silbern.

Bl. 73a – XXXIr – Burggraf von Rheineck, Herr zu Broich – „*Peter zu Rynegk her' zum Broiche*".
W: Unter goldenem Schildhaupt 3 rote Rautenpfähle, gebildet aus je 3 Rauten (sonst durchgehend rot-silbern gerautet). Z: Silberner Schwanenrumpf mit goldenem Schnabel zwischen 2 roten Flügeln. D: Rot-silbern.

Bl. 74a – XXXIIr – Herr von Hohenfels zu Reipoltskirchen – „*Eberhart vō hohenfels herre zu Ripolczkirchen*".
W: Geviert; 1+4: in Grün ein gestürzter silberner Anker, den Ring oben; 2+3: in Blau ein sechsspeichiges silbernes Rad. Z: Silbernes Rad. D: Ganz silbern.

Bl. 75 – XXXIII – Herr Vogt von Hunolstein – *„Niclaus Vogt Herr' zu Hunoltstein".*
W: In Gold 2 rote Balken, begleitet von 12 (5:4:3) roten Schindeln. Z: Schwarzer Rüdenrumpf zwischen 2 silbernen Flügeln. D: Ganz silbern.

Bl. 75a – XXXIIIr – Herr von Bickenbach – *„Dietherich Herr zu Bickēbach".*
W: In Rot 2 Reihen silberner Rauten schrägbalkenweise. Z: Auf silberngestulptem roten Rundhut stehend ein rotgezäumtes silbernes Pferd zwischen 2 roten Flügeln, diese wie der Schild bezeichnet. D: Ganz rot. T.3

Bl. 76 – XXXIIII – Herr von Rodenstein zu Lißberg – *„Herman vō Rodenstein Herre zu Ließperg".*
W: Geviert; 1+4: in Rot ein goldener Löwe; 2+3: von Gold und Rot einmal gespalten und zweimal geteilt. Z: Auf schwarzem Kissen, mit goldengeränderten roten Quasten an den sichtbaren drei Ecken, ein achtstrahliger silberner Stern, die Spitzen mit schwarzen Hahnenfederbüschen besteckt. D: Ganz rot. (Einbandbild)

Bl. 76 – XXXIIII – Herr von Kempenich – *„Johann Herre zu Kempnich".*
W: In Gold unter einem seitlich anstoßenden fünflätzigen schwarzen Turnierkragen 2 schmale rote Balken. Z: Offener golden-rot geteilter Flug. D: Rot-golden.

Bl. 76a – XXXIIIIr – Herr von Brohl (Bruel) – *„Conrat Herr' zu Bruelburg der Junge".*
W: In Gold 15 (4:4:4:3) rote Kugeln. Bügelhelm ohne Zier. D: Rot-golden.

Bl. 77 – XXXV – Herr Schenk von Erbach – *„Schenck Philips Herr' zu Erpach".*
W: Im rot-silbern geteilten Schild 3 (2:1) Sterne in gewechselten Farben. Z: Rot-silbern geteilte Büffelhörner. D: Rot-silbern. T.3

Bl. 78a – XXXVIr – Herr Schenk von Erbach – *„Schenck Philips Herr' von Erpach".*
W: Wie Bl. 77.

Bl. 79a – XXXVIIr – Herr Schenk von Erbach – *„Schenck Hans Herr' von Erpach".*
W: Wie Bl. 77.

Bl. 81 – XXXIX – Herr von Sombreff zu Kerpen und Tomburg – *„Friderich von Zombref Herre zu Kerpen und zu Donnenberg".*
W: Geviert; 1+4: in Gold ein roter Balken, oben begleitet von 3 roten Vögeln; 2+3: in Silber ein roter Zickzackbalken. Z: Geschweifter goldener Schaft, bezeichnet mit rotem Balken und darüber 3 roten Vögeln, oben besteckt mit schwarzem Hahnenfederbusch. D: Rot-golden.

Bl. 81a – XXXIXr – Herr von Schöneck zu Olbrück – *„Cune Herr zu Schonegk und zu Olbrucke".*
W: In Gold ein roter Balken. H: Auf roter Laubkrone ein offener roter Flug, mit der Schildteilung bezeichnet. D: Ganz golden.

Bl. 83 – XLI – von Fleckenstein – *„Friderich vō Fleckenstein".*
W: Geviert; 1+4: in Gold ein schwarzes Schrägkreuz; 2+3: in Grün 3 silberne Balken. Z: Goldengekrönter und goldengekleideter Frauenrumpf, an den Schulterstellen besteckt mit 2 grünen Büffelhörnern, jedes mit 3 silbernen Balken bezeichnet. D: Ganz golden.

Bl. 84a – XLIIr – Herr von Zimmern – *„Hans Herre zu Zymern".*
W: In Blau ein rotbezungter goldener Löwe, eine silberne Barte mit langem goldenen Stiel haltend. Z: Goldenbewehrter roter Hirschrumpf. D: Ganz rot. T. 16

Bl. 84a – XLIIr – Herr von Hagen zur Motten – *„Heinrich vom Hane Herre zur Motten".*
W: In Gold ein roter Balken, begleitet von 15 (5:4 – 3:2:1) roten Schindeln. Z: Geschlossener goldener Flug, mit dem Schildbild bezeichnet. D: Ganz golden.

Bl. 85 – XLIII – Herr von Quad(t) zu Thomberg – *„Luter Quad herre zu Thomberg".*
W: In Rot 2 silberne Wechselzinnenbalken. Z: Wachsender rotbezungter silberner Rüde zwischen 2 roten Flügeln. D: Rot-silbern.

Bl. 86 – XLV – Herr von Rodenstein – *„Engelhart Herre zu Rodenstein".*
W: Geviert; 1+4: in Rot ein goldener Löwe; 2+3: golden-rot einmal gespalten und zweimal geteilt. Z: Auf schwarzem Kissen mit goldengebundenen roten Quasten ein achtstrahliger silberner Stern, die Spitzen mit schwarzen Hahnenfederbüschen besteckt. D: Ganz rot.

Bl. 86 – XLV – von Rodenstein – *„Hanns von Rodensteyn".*
W: Golden-rot einmal gespalten und zweimal geteilt. Z und D: Wie vorher. T. 3

Bl. 87 – XLVI – von Hirschhorn – *„Melchior vom Hirczhoren".*
W: In Gold eine rote Hirschstange. Z: 2 Hirschstangen, rechts golden, links rot. D: Rechts ganz golden, links ganz rot. T. 3

Bl. 88 – XLVII – von Fran(c)kenstein – *„Conrat von Franckenstei".*
W: In Gold ein schräggelegtes rotes Wolfseisen. Z: Geschlossener goldener Flug, jeder Flügel belegt mit dem Schildbild. D: Golden-rot. T. 3

Bl. 88a – XLVIIr – von Hohenstein – *„Anthome vō Hohēstei".*
W: In Silber ein schwarzes Schräggitter (je 3 Fäden). Z: Silberner Brackenrumpf, wie der Schild bezeichnet. D: silbern mit schwarzem Schräggitter.

Bl. 89a – XLVIIIr – von Hohenstein – *„Jacob von Hohenstein".*
W: Wie Bl. 88a.

Bl. 90a – XLIXr – Kämmerer (von Worms gen.) von Dalberg – *„Philips Kemerer vō Dalbḡ".*
W: Unter goldenem Spitzenschildhaupt, darin ein vierlätziger schwarzer Turnierkragen, in Blau 6 (3:2:1) silberne Lilien. Z: Geschlossener Flug, mit dem Schildbild bezeichnet. D: Ganz blau.

Bl. 91a – Lr – Kämmerer (von Worms gen.) von Dalberg – *„Wolff Kemerer vō Dalbḡ".*
W: Wie Bl. 90a, aber Anordnung der Lilien 3:3. T. 3

Bl. 92 – LI – Beyer von Boppard – *„Hartman Beyer vō Bopparten".*
W: In Silber ein rotgezungter schwarzer Löwe (sonst meist gekrönt). Z: Rotgekrönter und rotgezungter schwarzer Löwenrumpf. D: Schwarz-silbern. T. 3

Bl. 93 – LII – von Kronberg – *„Franck von Cronberg".*
W: Geviert von Rot und silbern-blauem Eisenhutfeh (in 2 Reihen). Z: Offener Flug, insgesamt das Schildbild wiedergebend. D: Rechts blau-silbern, links ganz rot.

Bl. 93a – LIIr – von Kronberg – „*Hartman von Croñeberg*".
W: Geviert von silbern-blauem Eisenhutfeh (in 2 Reihen) und Rot, im 2. Feld eine goldene Laubkrone. Z: Auf goldener Laubkrone ein schwarzer Pinienzapfen. D: Rechts blau-silbern, links ganz rot. T.3

Bl. 94 – LIII – von Kronberg – „*Hans von Croñeberg*".
W: Wie Bl. 93 (ohne Krone).

Bl. 94a – LIIIr – von Sickingen – „*Diether und Hans von Sickingen gebrude*".
W: In Schwarz 5 (2:1:2) silberne Stoffkugeln. Z: Rotbewehrter goldener Schwanenrumpf, am Rücken besteckt mit 3 roten Kugeln mit schwarzen Hahnenfederbüschen. D: Ganz golden. T.4

Bl. 95a – LIIIIr – von Sickingen – „*Swicker vō Sickingen*".
W: Wie Bl. 94a.

Bl. 96 – LV – von Sickingen – „*Reinhart vō Sickingen*".
W: Wie Bl. 94a.

Bl. 96a – LVr – von Eltz – „*Wilhelm von Elcz*".
W: Rot-silbern geteilt, oben ein wachsender rotgezungter goldener Löwe. Z: Rotgezungter goldener Löwenrumpf zwischen roten Flügeln. D: Rot-silbern.

Bl. 97 – LVI – von Eltz – „*Johann von Elcze*".
W: Wie Bl. 96a.

Bl. 97a – LVIr – Boos von Waldeck – „*Hermā Bosse vō Waldeck*".
W: Geviert; 1+4: in Rot 3 silberne Schnallen schrägbalkenweise; 2+3: in Rot 7 (4:3) anstoßende goldene Rauten. Z: Geschlossener schwarzer Flug, belegt mit Scheibe, darin die Schildzeichnung. D: Ganz schwarz.

Bl. 98 – LVII – Boos von Waldeck – „*Johann Boß vō Waldeck*".
W: In Rot 3 silberne Schnallen schrägbalkenweise. Z: Ein schwarzer Flügel, belegt mit rotem Schildchen, darin das Schildbild. D: Ganz schwarz. T.4

Bl. 99 – LVIII – Boos von Waldeck – „*Johann Boiß vō Waldeck*".
W: In Rot 3 silberne Schnallen schrägbalkenweise. Z: Mit silbernen Lindenblättern bestreuter schwarzer Flügel, belegt mit rotem Schildchen, darin das Schildbild. D: Ganz schwarz.

Bl. 99a – LVIIIr – von Waldeck genannt Reppchin – „*Johann vō Waldeck den man nennet Reppgin*".
W: in Rot 3 silberne Schnallen schrägbalkenweise, in der mittleren Schnalle 2 schwarze Sternchen. Z: Geschlossener schwarzer Flug, belegt mit rotem Schildchen, darin das Schildbild. D: Ganz schwarz.

Bl. 100 – LIX – von Helmstatt – „*Conrad von Helmstat*".
W: In Silber ein rotgezungter schwarzer Rabe. Z: Auf goldener Laubkrone ein rotgezungter schwarzer Rabenrumpf, am Rücken besteckt mit 3 goldenen Kugeln mit schwarzen Hahnenfederbüschen. D: Rechts ganz schwarz, links ganz silbern.

Bl. 100a – LIXr – von Helmstatt – „*Hans von Helmstat*".
W: Schild wie Bl. 100. Z: 2 Büffelhörner, rechts schwarz, links silbern. D: Rechts ganz schwarz, links ganz silbern. T.4

Bl. 101 – LX – von Helmstatt – *„Jorg von Helmstat".*
W: Wie Bl. 100a.

Bl. 101a – LXr – von Helmstatt – *„Reinhart vō Helmstat".*
W: Wie Bl. 100a.

Bl. 102 – LXI – von Handschuhsheim – *„Diether vō Hentschußheim".*
W: In Blau ein schräggelegter silberner Handschuh mit rotem Band und roter Naht am Daumen. Z: Sitzender schwarzer Bracke zwischen 2 silbernen Flügeln. D: Ganz rot. T.4

Bl. 103a – LXIIr – Beyer von Boppard – *„Heinrich Beyer von Boppartten".*
W: In Silber ein rotgezungter schwarzer Löwe. Z: Rotgekrönter und rotgezungter schwarzer Löwenrumpf, an den Schulterstellen besteckt mit 2 silbernen Flügeln. D: Schwarz-silbern. (Vgl. Bl. 92)

Bl. 104 – LXIII – von Wunnenburg – *„Marquardus miles dīus de Wunnenburg Scultetus Scabin et viniuersitas civitat̄ Oppenheim".*
Schwarzgekleideter Geistlicher mit Rosenkranz, links neben seinen Füßen ein blauer Wappenschild, darin eine dreitürmige goldene Burg, jeder Turm mit 3 hohen spitzen Zinnen.

Bl. 106 – LXV – Landschad von Steinach – *„Plicker Lantschade von Steynach".*
W: In Gold eine schwarze Harfe mit roten Saiten. Z: Goldengekrönter schwarzgekleideter graubärtiger Mannsrumpf. D: Schwarz-golden. T.4

Bl. 106a – LXVr – von Fleckenstein – *„Heinrich vō Fleckenstein".*
W: In Grün 3 silberne Balken. Z: Goldengekrönter goldenbekleideter Frauenrumpf, an den Schulterstellen besteckt mit 2 grünen Büffelhörnern mit der Schildteilung. D: Ganz golden. (Vgl. Bl. 83)

Bl. 107a – LXVIr – von Fleckenstein – *„Heinrich vō Fleckenstein".*
W: Wie Bl. 106a.

Bl. 108a – LXVIIr – von Flersheim – *„Friderich vō Flerßheim Ritter".*
W: Zweimal geteilt von Blau, Weiß und Rot. Z: Rotgekleideter Jungfrauenrumpf, mit Kranz aus 3 Blüten (blau, silbern, rot) im Haar, zwischen 2 Flügeln mit der Schildzeichnung. Decken: Ganz rot. T.4

Bl. 109a – LXVIIIr – von Ingelheim – *„Hanns von Ingelnheim".*
W: In Schwarz ein zweireihig golden-rot geschachtes Kreuz. Z: Geschlossener schwarzer Flug, mit dem Schildbild bezeichnet. D: Ganz schwarz.

Bl. 110 – LXVIIII – von Ingelheim – *„Hanns vō Ingelnheim".*
W: Wie Bl. 109a. T.4

Bl. 110a – LXVIIIIr – Knebel von Katzenelnbogen – *„Johann Knebel von Kaczenelnbogen".*
W: In Silber ein rotes Schildchen, rechts oben begleitet von schwarzem Ring. Z: 2 Eselsohren, rechts rot, links silbern. D: rechts ganz rot, links ganz silbern. T.4

Bl. 111a – LXXr – (Knebel) von Katzenelnbogen – *„Volmar vō Kaczenelnbogen".*
W: Wie Bl. 110a.

Bl. 112 – LXXI – von Seckendorf – „*Sebastian vō Seckendorff*".
W: In Silber eine rote Lindenschlinge mit 8 Blättern. Z: Silberner Rundhut mit schwarzem Hahnenfederbusch. D: Rot-silbern. T. 4

Bl. 112a – LXXIr – von Rathsamhausen – „*Conrat Dietherich vō Ratsamthusen Ritter*".
W: In Rot ein silbernes Schildchen mit grünem Balken (sonst mit schmalerem roten Bord). Z: Silberner Rüdenrumpf mit roten Ohren und grünem Halsband. D: Silbern-rot.

Bl. 113 – LXXII – von Windeck – „*Reymolt von Windeck und Bechtolt von Windeck sin sone*".
W: In Blau mit linkem silbernen Freiviertel ein goldener Schrägbalken. Z: Silbergekleideter Jungfrauenrumpf mit rotgebundenem Haar, an den Schulterstellen besteckt mit 2 Büffelhörnern, rechts golden, links silbern. D: Blau-silbern.

Bl. 114a – LXXIIIr – von Neip(p)erg – „*Engelhart vō Nyperg Ritter*".
W: In Rot 3 (2:1) silberne Ringe. Z: Offener roter Flug, jeder Flügel belegt mit dem Schildbild. D: Rot-silbern. T. 4

Bl. 115a – LXXIIIIr – von Gemmingen – „*Wendel vō Gēmyngen*".
W: In Blau 2 goldene Balken. Z: 2 blaue Büffelhörner mit der Schildteilung. D: Blau-golden. T. 4

Bl. 117 – LXXVI – von Massenbach – „*Jorg von Massembach*".
W: In Blau 2 goldene Balken. Z: 2 blaue Büffelhörner mit der Schildteilung. Stammesgleichheit mit den v. Gemmingen wird angenommen, ist aber urkundlich nicht beweisbar.

Bl. 117a – LXXVIr – von Massenbach und von Neip(p)erg – „*Bechtolt vō Massembach der Elter und Eberhart vō Niperg*".
2 Wappen nebeneinander; rechts v. Massenbach wie Bl. 117, links v. Neip(p)erg wie Bl. 114a

Bl. 118a – LXVIIr – Hirt von Saulheim – „*Philips Hirte vō Sauwelnheim*".
W: In Silber 3 (2:1) rechtsgekehrte rote Monde. Z: Aus goldener Laubkrone 2 silberne Stierhörner, besetzt mit schwarzen Lindenblättern. D: Rot-silbern.

Bl. 119a – LXXVIIIr – Hund von Saulheim – „*Herma Hunt. Henn Hundt und Friderich Hunt von Sauwelnheim*".
W: In Silber 3 (2:1) rechtsgekehrte rote Monde, dazwischen 1 schwarzes Sternchen. Z: Steigender roter Mond, aus dem ein schwarzer Hahnenfederbusch wächst. D: Rot-silbern. T. 4

Bl. 121a – LXXX – Orleheupt von Saulheim – „*Johann Orleheupt von Sauwelnheim*".
W: In blau 3 (2:1) rechtsgekehrte silberne Monde. Z: Steigender silberner Mond, aus dem ein schwarzer Hahnenfederbusch wächst. D: Blau-silbern.

Bl. 122 – LXXXI – Seltin von Saulheim – „*Gerhart Seltin von Sauwelnheim*".
W: In Silber 3 (2:1) rechtsgekehrte rote Monde, dazwischen 1 schwarzes Sternchen. Z: Zwischen 2 mit goldenen Lindenblättern bestreuten schwarzen Büffelhörnern ein silbernes Schildchen mit dem Schildbild, aber ohne den Stern. D: Silbern-schwarz.

Bl. 122a – LXXXIr – von Mudersbach – „*Daniel vō Muderßpach Ritter*".
W: Rot-silbern achtfach im Sägeschnitt geständert. Z: Mohrenrumpf mit schwarzer Kleidung und silbernem Kragen, auf dem Kopf eine goldenbordierte silberne Mitra. D: Schwarz-silbern.

Bl. 123 – LXXXII – von Hohenburg – *„Richart von Hohenburg".*
W: Golden-blau gespalten, oben links ein goldener Stern. Z: Goldenes Jagdhorn (ohne Beschlag), aus dessen Mitte ein grüner Pfauenstoß wächst. D: Blau-golden.

Bl. 124 – LXXXIII – von Hirschberg – *„Arnolt vō Hirßperg".*
W: In Rot eine silberne Hirschstange. Z: 2 silberne Hirschstangen. D: Rot-silbern. T.5

Bl. 125 – LXXXIIII – von Hirschberg (Hirschberger) – *„Arnolt von Hirsperg, Pauls Hirßpergers seligen sone".*
W: In Silber ein springender roter Hirsch. Z: 2 dreimal silbern-rot geteilte Hirschhörner. D: Rot-silbern.

Bl. 126a – LXXXVr – von Scharfenstein – *„Heinrich vō Scharffensteÿ".*
W: In Silber ein schwarzer Balken, beiderseits begleitet von je einer schwarzen Leiste. Z: Geschlossener silberner Flug, mit 3 schwarzen Balken bezeichnet. D: Schwarz-silbern. T.5

Bl. 126a – LXXXVr – von Scharfenstein – *„Eberhart vō Scharffēsteÿ".*
W: In Silber ein grüner Balken, beiderseits begleitet von je einer grünen Leiste. Z: Offener silberner Flug mit der Schildteilung. D: Ganz silbern.

Bl. 127 – LXXXVI – Mauchenheimer von Zweibrücken – *„Symon Mauchenheymer von Zweynbrucken".*
W: In Blau 3 (2:1) silberne Hufeisen. Z: 2 blaue Stierhörner, auf deren Spitzen 2 silberne Vögel sitzen, angehängt an silbernen Bändern 3 (2:1) silberne Hufeisen, das untere nach beiden Seiten angebunden. D: Ganz blau.

Bl. 127a – LXXXVIr – von Mauchenheim – *„Heinrich vō Mauchēheim".*
W: Wie Bl. 127.

Bl. 128 – LXXXVII – von Rosenberg – *„Jorg von Rosemberg".*
W: Von Silber und Rot viermal gespalten und einmal geteilt. Z: Goldene Rose zwischen 2 Schwanenrümpfen mit goldenem Schnabel, der rechte silbern, der linke rot. D: Ganz schwarz. T.5

Bl. 129a – LXXXVIIIr – Mönch von Rosenberg – *„Ruprecht Monich vō Rosemberg".*
W: In Rot ein schwarzgekleideter Mönch mit Tonsur, die Arme ausgebreitet, in der rechten Hand 3 Rosen (rot, silbern, rot) an grünen Blätterstielen haltend. Z: Schildbild. D: Schwarz-rot. T.5

Bl. 130 – LXXXIX – von Reiffenberg – *„Marsilius von Riffenberg".*
W: Fünfmal rot-silbern schräggeteilt, oben überdeckt von dreilätzigem blauen Turnierkragen. Z: 2 Eselsohren, rechts silbern, links schwarz. D: Rechts ganz silbern, links ganz schwarz. T.5

Bl. 130 – LXXXIX – von Reiffenberg – *„Cune von Riffenberg".*
W: Wie vorher.

Bl. 130a – LXXXIXr – von Reiffenberg – *„Walther vō Riffemberg".*
W: Wie Bl. 130

Bl. 131 – XC – von Wallenstein – *„Hans vō Waldenstein".*
W: Neunmal rot-golden gespalten. Z: Blauer Pfauenrumpf zwischen 2 goldenen Flügeln. D: Blau-rot. T.5

Bl. 131 – XC – von Venningen – *„Eberhart vō Vennigē".*
W: In Silber 2 schräggekreuzte rote Lilienstäbe. Z: Silberne Mitra, belegt mit dem Schildbild. Decken: Rot-silbern. T.5

Bl. 132a – XCIr – von Venningen – *„ Ludwig von Veningen".*
W: Wie Bl. 131.

Bl. 133 – XCII – F(V)etzer von Geispitzheim – *„Wernher Veczer als ein treger Philips Veczers von Geißpelczheim".* T.5
W: Fünfmal silbern-schwarz im Spitzenschnitt geteilt (Meist: in Silber 3 schwarze Zickzackbalken). Z: Schwarzgekleideter Jünglingsrumpf mit schwarzem Rundhut, die Kleidung mit 5 (2:1:2), der Hut mit 3 (2:1) goldenen Ähren belegt. D: Schwarz-silbern. – Namengebender Ort: Geispolsheim im Elsaß.

Bl. 133a – XCIIr – von Waldau – *„Ulrich Waldauwer".*
W: In Rot auf ledigem silbernen Dreiberg ein silberner Zinnenturm mit schwarzem Fenster. Z: 2 schwarze Büffelhörner mit silbernen Schallöchern. D: Rot-silbern. T.5

Bl. 134 – XCIII – von Trautenberg – *„Jorg Trutemberger".*
W: In Rot ein silberner Balken mit 3 blauen Spickeln. Z: 2 rote Büffelhörner, bezeichnet mit dem Schildbild (nur je ein Spickel sichtbar). D: Blau-rot.

Bl. 134a – XCIIIr – von Ramung zu Daspach – *„Hans Ramung zu Daspach".*
W: Silbern-blau gespalten mit einer Spitze in gewechselten Farben. Z: Wachsender silberner Widder. D: Silbern-blau.

Bl. 135a – XCVr – von Streitberg – *„Paulus vō Strittberg".*
W: In Silber eine eisenfarbene Sichel mit goldgerändertem roten Griff. Z: Schildbild. D: Rot-silbern.

Bl. 136 – XCVI – Wais von Fauerbach – *„Gilbrecht Weyße vō Fuerbach".*
W: In Silber ein hersehender rotbewehrter blauer Löwe. Z: Offener silberner Flug, jeder Flügel mit dem Schildbild belegt. D: Blau-silbern. T.5

Bl. 136a – XCVIr – von Oberstein – *„Myas vom Obernsteyn".*
W: In Silber ein roter Löwe. Z: Roter Löwenrumpf, an den Schulterstellen besteckt mit 2 silbernen Federstößen. D: Ganz rot. T.5

Bl. 137a – XCVIIr – Zobel (Zobel von Giebelstadt) – *„Heinrich Zobel Ritter".*
W: In Silber ein schwarzgezäumter roter Pferderumpf. Z: Schildbild. D: Rot-silbern. T.5

Bl. 138 – XCVIII – Waldbott von Bassenheim – *„Ott Walpodt vō Bassenheim".*
W: Zwölffach silbern-rot geständert. Z: Goldbewehrter silberner Schwanenrumpf zwischen 2 silbernen Flügeln, jeder belegt mit einem Schildchen, darin das Schildbild. D: Rechts ganz rot, links ganz silbern.

Bl. 138a – XCVIIIr – von Bleichenbach – *„Conrat vō Bleichenbach".*
W: In Blau ein goldener Wellenschrägbalken. Z: 2 blaue Stierhörner mit der Schildteilung. D: Blau-silbern. T.6

Bl. 139 – XCIX – von Berlepsch – *„Sittich vō Berlebsch Ritter".*
W: In Gold 5 (3:2) rotbewehrte grüne Sittiche mit rotem Halsband. Z: 2 rote Stäbe,

deren ausgestülpte silberne Öffnung jeweils mit einem schwarzen Hahnenfederbusch besteckt ist. D: Rot-golden.

Bl. 139a – XCIXr – von Bemelburg (von Boineburg) – *„Raban von Beymelburg".*
W: Silbern-blau geviert. Z: 2 silbern-blau übereck geteilte Stierhörner. D: Blau-silbern. T.6

Bl. 139a – XCIXr – von Erligheim – *„Hanns von Erlickem".*
W: In Grün ein rotbewehrter silberner Löwe. Z: Auf dreieckigem schwarzen Kissen mit 2 sichtbaren grüngebundenen goldenen Quasten eine silberne Vase, besteckt mit einem schwarzen Hahnenfederbusch. D: Ganz rot. T.6

Bl. 140a – Cr – Riedesel – *„Herman Riedesel".*
W: In Gold ein grauer Eselsrumpf mit 3 grünen Distelblättern im Maul. Z: Schildbild. D: Schwarz-golden. T.6

Bl. 140a – Cr – Vogt von Leutesdorf – *„Rorrich Voyt zu Ludeßdorf".*
W: In Gold 5 rote Pfähle. Z: Silberner Rundhut mit roter Kugel, diese besteckt mit schwarzem Hahnenfederbusch. D: Rot-golden.

Bl. 141 – CI – von Men(t)zingen – *„Diether von Menczingen".*
W: In Silber ein flugbereiter schwarzer Rabe. Z: Schwarzbewehrter silberner Schwanenrumpf zwischen 2 goldenen Flügeln mit schwarzen Schwungfedern. D: Ganz schwarz. T.6

Bl. 141a – CIr – von Metzenhausen – *„Ulrich vō Meyczenhusen".*
W: In Schwarz ein silberner Doppelhaken (die obere Spitze linksgekehrt). Z: Schwarzer Schaft, belegt mit 6 (3:3) silbernen Doppelhaken, oben besteckt mit schwarzem Hahnenfederbusch. D: Ganz schwarz, bestreut mit silbernen Doppelhaken.

Bl. 142 – CII – Marschall von Waldeck – *„Conrat Marschalck von Waldeck".*
W: In Schwarz ein gesenkter goldener Flügel. Z: Schwarzer Rundhut mit rotem Stulp, seitlich besteckt mit 2 schwarz-silbern geteilten Federstößen. D: Schwarz-rot.

Bl. 142a –CIIr – Saneck von Waldeck – *„Johann Saneck vō Waldeck".*
W: In Rot ein silberner Balken, begleitet von 3 (2:1) hängenden goldenen Flügeln. Z: 2 rote Flügel, jeder belegt mit silbernem Balken, darüber ein goldener Flügel, der dritte Flügel steht dazwischen auf dem Helm. D: Rot-silbern.

Bl. 143 – CIII – Kranich von Dirmstein – *„Jorge Kranch vō Dirmsteÿ".*
W: In Schwarz ein goldenbewehrter silberner Kranich mit roter Kappe. Z: Das Schildbild wachsend zwischen 2 mit silbernen Lindenblättern bestreuten schwarzen Flügeln. D: Schwarz-silbern.

Bl. 143a – CIIIr – Breder von Mie(h)len – *„Johann Breder als ein treg̃ von wegen Prommus (?) vō Mylheim".*
W: In Silber eine rote Rose mit goldenem Butzen. Z: Das Schildbild zwischen 2 silbern-rot übereck geteilten Stierhörnern. D: Rot-silbern.

Bl. 144 – CIIII – von Mie(h)len genannt von Dieblich – *„Gyselbrecht vō Mylen den man nennet von Diffelich".*
W: In Gold ein roter Pfahl. Z: Golden bewehrter silbern-rot geteilter Schwanenrumpf. D: Rot-golden.

Bl. 145 – CV – Wolf von Spanheim – *„Heinrich Wolff von Spanheim".*
W: Golden-rot geschacht mit silbernem Freiviertel, darin ein schwarzer Doppeladler. Z: Der Stulp eines (nicht sichtbaren roten) Rundhutes, bezeichnet mit dem Bild des silbernen Freiviertels vor zweireihigem golden-roten Schach, seitlich besteckt mit 2 silbernen Federstößen. D: Rot-silbern.

Bl. 146 – CVI – Bock von Erfenstein – *„Philips Bock".*
W: Unter silbernem Schildhaupt in Rot ein goldenbewehrter und rotgezungter silberner Löwe. Z: Silberner Löwenrumpf wie im Schild zwischen 2 roten Stierhörnern. D: Rot-silbern. T. 6

Bl. 146a – CVIr – Schluchterer von Erfenstein – *„Philips Sluchterer von Erffenstein".*
W: Wie Bl. 146.

Bl. 147 – CVII – von Stockheim – *„Philips von Stockheim".*
W: Golden-schwarz mit 3 Spitzen geteilt. Z: Ein wie der Schild geteilter Flügel. D: Schwarz-golden.

Bl. 147a – CVIIr – von Stockheim – *„Gotfridt von Stockheim".*
W: Wie Bl. 147.

Bl. 148 – CVIII – von Stockheim – *„Philips von Stockheym".*
W: Wie Bl. 147.

Bl. 148a – CVIIIr – Schwende von Weinheim – *„Philips Swende von Winheim".*
W: In Gold eine schräggelegte rote Weinleiter. Z: Aufgerichtete rote Weinleiter. D: Rot-golden. T. 6

Bl. 149 – CIX – von Rüdesheim – *„Diether vō Rudißheim".*
W: Unter goldenem Schildhaupt in Blau 7 (4:3) goldene Lilien. Z: Schwarzer Rundhut mit rotem Stulp, seitlich besteckt mit 2 silbernen Federstößen. D: Golden-silbern. T. 6

Bl. 149a – CIXr – von Schauenburg – *„Jorg vō Schauwēburg".*
W: Innerhalb eines golden-roten Wolkenfehbordes silbern, das ganze überdeckt von einem roten Schrägkreuz. Z: Blaugekleideter Jungfrauenrumpf, mit dem roten Schrägkreuz bezeichnet, an den Schulterstellen besteckt mit 2 Büffelhörnern, rechts blau, links rot. D: Blau-rot.

Bl. 151a – CXIr – von Inseltheim – *„Hans Stefen vō Inseltheim".*
W: In Gold 3 rote Pfähle. Z: Bärtiger schwarzer Mohrenrumpf mit silbernem Ohrring und einem aus silbernen Federn gebildeten Spitzhut, oben besteckt mit einer silbernen Kugel, darauf eine kleine silberne Feder, seitlich besteckt mit 4 silbernen Straußenfedern; auf dem silbernen Stulp ein Schildchen mit dem Schildbild. D: Schwarz-rot.

Bl. 152a – CXIIr – von der Spor – *„Friderich vō der Spare Ritter".*
W: In Schwarz ein gesenkter, oben in 3 Kleeblättern endender silberner Flügel, darüber ein goldener Stern. Z: Ein silberner vor einem schwarzen Hahnenfederbusch. D: Schwarz-silbern.

Bl. 153 – CXIII – Schenk von Schweinsberg – *„Henne Schenck von Sweynßperg".*
W: Geteilt; oben in Blau ein schreitender goldener Löwe, unten silbern-rot gerautet (1 1/2 Reihen, 5:3). Z: Schwarzer Wolfsrumpf (ursprünglich Schweinerumpf), der Kopf besteckt mit 2 goldenen Federn. D: Schwarz-golden. T. 6

Bl. 153a – CXIIIr – von Staffel – *„Heinrich von Staffel".*
W: Im blauen mit goldenen Spitzkreuzchen bestreuten Feld ein rotbewehrter goldener Löwe. Z: 2 goldenbewehrte schwarze Bärentatzen. D: Ganz blau.

Bl. 154 – CXIIII – von Seldeneck – *„Philips von Seldeneck".*
W: Dreimal silbern-blau geteilt. Z: Silbernbewehrter roter Steinbocksrumpf. D: Rot-silbern. T.6

Bl. 154 – CXIIII – von Sötern – *„Bechtolt von Sottern".*
W: In Gold ein roter Doppelhaken. Z: Offener schwarzer Flug. D: Schwarz-silbern.

Bl. 154a – CXIIIIr – von Stein-Kallenfels – *„Johann vom Steyn".*
W: Grün-golden geteilt, oben ein schreitender goldbekrönter und goldbewehrter silberner Löwe. Z: Roter Spitzhut mit silbernem Stulp, oben besteckt mit schwarzem Hahnenfederbusch. D: Golden-silbern. T.6

Bl. 155a – CXVr – von Randeck – *„Emerich und Adam vō Randeck".*
W: In Rot ein silberner Balken, begleitet von 3 (2:1) silbernen Lilien. Z: 2 rote Stierhörner, mit silbernem Balken bezeichnet. D: Rot-silbern. T.6

Bl. 156a – CXVIr – Röder – *„Heinrich Roder".*
W: In Rot ein quergelegter goldenbewehrter silberner Adler. Z: Silberner Adlerrumpf. D: Rot-silbern. – Die verschiedenen Zweige der Familie fügten noch den jeweiligen Wohnort hinzu: R.v.Diersburg, v.Rotteck u.a.

Bl. 158a – CXVIIIr – von Remchingen – *„Wendel vō Remchingē".*
W: In Rot 2 schräggekreuzte silberne Lilienstäbe, aus dem unteren Schildrand hervorkommend. Z: Goldengekrönter rotgekleideter Jungfrauenrumpf mit langem goldenen Zopf. D: Rot-silbern.

Bl. 159 – CXIX – von Löwenstein – *„Syfrid von Lewensteyn".*
W: Ein goldengekrönter, goldenbewehrter, rotbezungter silberner Löwe im schwarzen mit goldenen Schindeln bestreuten Feld. D: silbern-schwarz mit goldenen Schindeln bestreut.

Bl. 160a – CXXr – von Wachenheim – *„Hanns vō Wachenheym".*
W: Zweimal geteilt von Gold, Rot und Silber, oben 3 schwarze Vögel (Wachteln). Z: Geschlossener Flug, wie der Schild bezeichnet, aber nur mit 2 schwarzen Vögeln. D: Rot-silbern.

Bl. 162 – CXXII – von Nippenburg – *„Hans von Nyppenberg".*
W: In Blau 2 silberne Flügel nebeneinander. Z: Schildbild. D: Blau-silbern.

Bl. 163 – CXXIII – Pfau von Rieppur – *„Caspar Pfauue".*
W: In Rot 2 altertümliche silberne Schlüssel nebeneinander. Z: Schildbild. D: Rot-silbern.

Bl. 163a – CXXIIIr – von Allendorf – *„Crafft vō Altendorff".*
W: In Silber ein rotes Schildchen, oben rechts begleitet von goldenem Ring. D: 2 Eselsohren, rechts silbern, links rot. D: Rechts silbern, links rot.

Bl. 164a – CXXIIIIr – von Adelsheim – *„Gocze von Adleczheim Ritt. Hoffmeist. tc".*
W: In Silber ein gebogenes schwarzes Steinbockshorn. Z: Goldengekrönter schwarzgekleideter Jungfrauenrumpf mit langem goldenen Zopf. D: Ganz schwarz. T.7

Bl. 165 – CXXV – von Heringen – „*Gole von Heringen*".
W: In Gold ein rotgekrönter rotbewehrter blauer Löwe. Z: Das Schildbild wachsend. D: Ganz blau.

Bl. 165a – CXXVr – vom Wasen – „*Henne vom Wasen*".
W: Ein natürlicher Storch im schwarzen mit goldenen Schrägkreuzchen bestreuten Feld. Z: Wachsender flugbereiter Storch. D: Ganz schwarz. T.7

Bl. 166 – CXXVI – Kloster Arnstein – „*Meffridt Apt des Closters zu Arnstein Premonstratens Ordens*".
Auf goldenem gotischen Gestühl sitzender silbern gekleideter Abt mit rotem Buch und goldenem Krummstab, zu seinen Füßen ein schwarzer Wappenschild, mit goldenen Sternen bestreut, darin ein rotbewehrter goldener Löwe. – Apokryphes Wappen der Grafen von Arnstein als Klostergründer. T.7

Bl. 166 – CXXVI – von Hatzfeld – „*Gotfrid von Hoczfelt*".
W: In Gold ein quergelegter schwarzer Maueranker. Z: Offener goldener Flug, jeder Flügel mit dem Schildbild belegt. D: Ganz silbern. T.7

Bl. 166a – CXXVIr – von Cleen – „*Wenczel von Clee*".
W: In Gold ein dreiblättriges rotes Kleeblatt. Z: Rotbezungter silberner Wolfsrumpf zwischen 2 rot-golden geteilten Flügeln, unten mit dem Schildbild belegt. D: Rot-silbern. T.7

Bl. 167 – CXXVII – von Carben – „*Herman von Carben*".
W: Golden-blau geteilt, unten eine silberne Lilie. (Sonst oben mit wachsendem hersehenden roten Löwen). Z: Schwarzer Rundhut mit silbernem Stulp und silberner Kugel, diese besteckt mit schwarzem Hahnenfederbusch. D: Schwarz-silbern. T.7

Bl. 168 – CXXVIII – Vogt von Karden – „*Heinrich und Arnolt Vogt von Carden*".
W: In Schwarz 2 silberne Wechselzinnenbalken, eng aneinander gerückt. Z: Schwarzer Rüdenrumpf, mit einem silbernen Wechselzinnenschrägbalken bezeichnet. D: Schwarz-silbern.

Bl. 168a – CXXVIIIr – von Erlebach – „*Wigant von Erlebach*".
W: In Rot eine goldenbewehrte silberne Gans. Z: Das Schildbild zwischen 2 roten Flügeln. D: Rot-golden. T.7

Bl. 168a – CXXVIIIr – von Eschenau – „*Crafft von Eschenauur*".
W: In Silber ein goldenbewehrter blaugezungter oberhalber roter Löwe. Z: Das Schildbild wachsend. D: Ganz rot.

Bl. 169 – CXXIX – von Engas – „*Hanns von Engass*".
W: In Silber 2 schräggekreuzte rote Lilienstäbe. Z: Goldenbekrönter Rumpf einer Mohrin mit schwarzem Zopf, deren silberne Kleidung mit dem Schildbild bezeichnet ist. D: Ganz silbern.

Bl. 169 – CXXIX – von Ehenheim – „*Ludwig von Ehenheim*".
W: In Schwarz ein silberner Balken. Z: Silberner Schaft, aus dem ein schwarzer Hahnenfederbusch wächst. D: Schwarz-silbern.

Bl. 169a – CXXIXr – von Bach – „*Jorg von Bach zu dieser Zyte Vogt zu Ortemberg*".
W: In Blau ein fünfmal geteiltes Widderhorn (silbern-rot-silbern-rot-silbern-golden). Z: Schildbild. D: Blau-golden.

Bl. 170a – CXXXr – Vogt von Elspe – „*Wilhelm und Johann Vogt zu Elspe gebrudere*".
W. Silbern-blau gespalten. Z: Geschlossener Flug, rechts silbern, links blau. D: Blau-silbern.

Bl. 170a – CXXXr – von Plettenberg – „*Hederinck vō Plettenberg*".
W: Blau-golden gespalten. Z: Offener Flug, rechts blau, links golden. D: Rechts ganz blau, links ganz golden.

Bl. 170a – CXXXr – von Berninghausen – „*Noldeck vō Bermynckusen*".
W: In Silber 3 (2:1) rote Kolben. Z: Silberngekleideter Mohrenrumpf mit abfliegender silberner Kopfbinde. D: Silbern-rot. – Diese drei westfälischen Familien auf diesem Blatt treten als gemeinsame Lehenträger auf.

Bl. 171a – CXXXIr – von Bebenburg – „*Jorg von Bebenberg Ritt'* ".
W: In Silber eine zweitürmige rote Burg. Z: Rotgekleideter Jungfrauenrumpf, an den Schulterstellen besteckt mit zwei silbernen Flügeln, deren Schwungfedern jede mit einer kleinen grünen Pfauenfeder besteckt ist. D: Rot-silbern. T.7

Bl. 172 – CXXXII – von Breidenbach – „*Karle von Breydenbron*".
W: In Gold ein quergelegter roter Maueranker. Z: Sitzender schwarzer Wolf zwischen 2 goldenen Flügeln mit dem Schildbild. D: Rot-golden. T.7

Bl. 172a – CXXXIIr – von Buches – „*Eberhart von Buchis*".
W: In Silber ein schwarzes Ankerkreuz. Z: Schwarzer Rundhut mit silbernem Stulp, seitlich besteckt mit 2 silbern-schwarz geteilten Federstößen. D: Ganz silbern. T.7

Bl. 173 – CXXXIII – Specht von Bubenheim – „*Dietherich Specht vō Bubenheim*".
W: In Gold ein schwarzer Balken, oben rechts begleitet von einem roten Vogel. Z: Auf dem Helm sitzend ein schwarzgekleideter „Bube", mit der Linken auf den Knien ein goldengerändertes schwarzes Spielbrett haltend, darauf 3 silberne Würfel. D: Schwarz-golden.

Bl. 173 – CXXXIII – Echter (E. von Mespelbrunn) – „*Concze Echter*".
W: In Blau ein silberner Schrägbalken, belegt mit 3 blauen Ringen. Z: 2 silberne Stierhörner, jedes mit 3 blauen Ringen belegt. D: Ganz silbern. T.7

Bl. 173 – CXXXIII – Füllschüssel von Nierstein – „*Henn Volschussel von Nierstein*".
W: Geteilt und halbgespalten von Gold, Silber und Schwarz. Z: Wachsende schwarzgekleidete betende Nonne. Z: Schwarz-golden. T.7

Bl. 174 – CXXXIIII – von Bachenstein – „*Albrecht vō Bachensteyn*".
W: In Gold ein blauer Pfahl. Z: Über goldener Laubkrone 2 rote Stierhörner. D: Ganz rot.

Bl. 174a – CXXXIIIIr – von Leyen – „*Lamprecht von Leyen*".
W: In Schwarz ein silberner Sparren. Z: Rote Stoffkugel, besteckt mit silbernem Hahnenfederbusch. D: Schwarz-silbern.

Bl. 174a – CXXXIIIIr – von Leyen – „*Adam von Leyen*".
W: In Schwarz ein silberner Sparren, begleitet von 10 (3:3:4) goldenen Schindeln. Z: Silberne Kugel, besteckt mit schwarzem Hahnenfederbusch. D: Schwarz-golden.

Bl. 175 – CXXXV – von Leyen – „*Egenolff von Leyen*".
W: In Schwarz ein erniedrigter silberner Sparren, oben rechts begleitet von einem

schräggelegten goldenen Stral (Pfeilspitze). Z: Silberne Kugel, besteckt mit schwarzem Hahnenfederbusch. D: Schwarz-silbern.

Bl. 175a – CXXXVr – von Geißbusch – *„Rulman vō Geißpusch Ritter".*
W: In Silber 2 Reihen anstoßende schwarze Rauten balkenweise (4:3). Z: Silberner Geißbocksrumpf mit goldenen Ohren und goldenem Gehörn. D: Schwarz-silbern.

Bl. 176 – CXXXVI – von Flehingen – *„Ulrich von Flehingen".*
W: In Schwarz 5 (2:1:2) silberne Stoffkugeln. Z: Sitzender schwarzer Wolf mit silbernem Schaf im Rachen. D: Schwarz-silbern. T. 8

Bl. 176a – CXXXVIr – Forstmeister von Gelnhausen – *„Philips Forstmeister von Geylnhusen".*
W: Im blauen, mit goldenen Schindeln bestreuten Feld ein schräggelegter goldener Doppelhaken, oben in einen Adlerkopf auslaufend, unter dessem Schnabel begleitet von einem goldenen wiederbekreuzten Kreuz. Z: Goldener Adlerrumpf zwischen 2 blauen mit goldenen Schindeln bestreuten Flügeln. D: Blau-golden. T. 8

Bl. 179 – CXXXIX – von Falkenstein – *„Jakob vō Falckenstein".*
W: In Blau 3 (2:1) goldenbewehrte silberne Falken mit roten Bändern an den Füßen. Z: Ein flugbereiter silberner Falke, goldenbewehrt und mit roten Bändern an den Füßen. D: Ganz blau. T. 8

Bl. 179a – CXXXIXr – von Dürmenz – *„Heinrich vō Dirmencz".*
W: In Blau ein goldener Fingerring mit rotem Stein. Z: Schildbild. D: Ganz blau.

Bl. 180 – CXL – Kreis von Lindenfels – *„Hans Kreyß vō Lindenfels".*
W: In Blau 2 silberne Balken. Z: 2 blaue Stierhörner mit der Schildteilung. D: Ganz blau. T. 8

Bl. 182 – CXLII – Krieg von Geispitzheim – *„Johann Krieg von Geyspeßheim".*
W: Fünfmal zickzackweise silbern-schwarz geteilt. Z: Schwarzgekleideter Jüngslingsrumpf mit Rundhut. D: Schwarz-silbern.

Bl. 182 – CXLII – von Dachenhausen – *„Albrecht Dachenhuser".*
W: Unter rotem Schildhaupt schwarz-silbern geschacht. Z: Offener Flug, mit dem Schildbild bezeichnet, jedoch über dem roten Schildhaupt noch ein schwarzer Streifen. D: Schwarz-silbern.

Bl. 182a – CXLIIr – von Mosbach von Lindenfels – *„Hanns von Moßpach von Lindenfels".*
W: In Blau eine silberne Hirschstange. Z: Geschlossener blauer Flug mit dem Schildbild. D: Blau-silbern. T. 8

Bl. 182a – CXLIIr – von Monzenheim – *„Wernher vō Monczenheim".*
W: In Gold ein rotes Adlerbein. Z: Geschlossener silberner Flug. D: Rot-silbern.

Bl. 183 – CXLIII – More von Nieder-Flersheim – *„Herman More vō Nydern Flerßheim".*
W: Rot-silbern durch 3 Spitzen geteilt. Z: Rotgekleideter brauner Mohrenrumpf. D: Rot-silbern.

Bl. 183a – CXLIIIr – von Murach – *„Conrat Murher".*
W: In Rot ein silberner Zickzackbalken. Z: Rotes Schirmbrett in der Form eines Federstoßes, mit dem Schildbild bezeichnet. D: Rot-silbern.

Bl. 184 – CXLIIII – (Burckart) von Müllenheim – *„Hans Burckart vō Mulnheÿ".*
W: Innerhalb eines goldenen Bordes in Rot eine silberne Rose mit goldenem Butzen. Z: Über einer goldenen Laubkrone die Rose wie im Schild. D: Ganz rot.

Bl. 184a – CXLIIIIr – Sturmfeder (S. von Oppenweiler) – *„Albrecht Sturmfeder".*
W: In Blau 2 aufgerichtete ganz goldene Beile nebeneinander. Z: Schildbild. D: Ganz blau. T. 8

Bl. 185 – CXLV – Schott (S. von Schottenstein) – *„Lucz Schott ritter".*
W: Rot-silbern geviert. Z: 2 rot-silbern übereck geteilte Stierhörner. D: Ganz silbern. T. 8

Bl. 185a – CXLVr – Schelm von Bergen – *„Karle Schelme von Bergē".*
W: In Silber 2 abgewendete gebogene rote Pfähle (Radfelgen). Z: Roter Drachenrumpf, besteckt mit 3 silbernen Kugeln, jede mit schwarzem Hahnenfederbusch, die obere zwischen den Ohren, die beiden anderen am Rücken. D: Rot-silbern. T. 8

Bl. 186a – CXLVIr – Rüd von Collenberg – *„Eberhart Rude vō Collenberg der Elter".*
W: In Rot ein rotbezungter silberner Rüdenrumpf mit goldenem Stachelhalsband. Z: Schildbild. D: Rot-silbern. T. 8

Bl. 187 – CXLVII – von Rieppur – *„Heincz von Riepur".*
W: In Rot 2 altertümliche silberne Schlüssel nebeneinander. Z: Schildbild. D: Rot-silbern. (Vgl. Bl. 163 Pfau v. Rieppur)

Bl. 187a – CXLVIIr – von Zeiskam – *„Ulrich vō Zeisickheim, apt des Closters Spanheim Sant benedicten ordens".*
Stehender schwarzgekleideter Abt mit Buch und Krummstab, daneben der Wappenschild: Fünfmal silbern-blau geteilt. Ohne Helm.

Bl. 188 – CXLVIII – von Zeiskam – *„Heinrich von Zeyßgheim".*
W: Fünfmal silbern-blau geteilt. Z: Offener Flug mit der Schildteilung. D: Blau-silbern.

Bl. 189a – CXLIXr – von Weiler – *„Diether von Wyler".*
W: In Silber ein roter Schrägbalken. Z: Silberner Pfauenfederstoß. D: Rot-silbern.

Bl. 190 – CL – von Udenheim – *„Philips von Udenheym".*
W: In Blau ein goldener Schrägbalken, belegt mit 3 roten Sparren. Z: Geschlossener blauer Flug mit dem Schildbild. D: Ganz blau.

Bl. 190a – CLr – von Dienheim – *„Wigant von Dyenheim".*
W: Unter silbernem Schildhaupt in Rot ein goldgekrönter goldbewehrter silberner Löwe. Z: Goldgekrönter silberner Löwenrumpf zwischen 2 silbern-rot erhöht geteilten Stierhörnern. D: Rot-silbern. T. 8

Bl. 191 – CLI – von Wolfskehl – *„Philips von Wolfskelen".*
W: In Blau aus dem linken Obereck hervorbrechend ein abgewinkelter natürlicher Arm mit goldbordiertem silbernem Ärmel, der eine goldenbesamte, rote Rose hält. Z: 2 abgewinkelte Arme wie im Schild, die die Rose halten. D: Ganz blau. T. 8

Bl. 191 – CLI – Wilch(e) von Alzey – *„Philips Wylche vō Alczey".*
W: Im blauen, mit goldenen Lilien bestreuten Feld eine schräggelegte silberne Fiedel. Z: Wachsende blaugekleidete Mohrin mit je einer grünen Pfauenfeder in den erhobenen Händen. D: Ganz blau. T. 8

Bl. 192 – CLII – von Nackheim – „*Franck von Nackheim*".
W: Geteilt und halbgespalten von Gold, Silber und Schwarz. Z: Wachsende schwarzgekleidete betende Nonne, das Gesicht von silberner Haube eingeschlossen. D: Schwarz-golden.

Bl. 192 – CLII – von Partenheim – „*Heinrich von Partenheim*".
W: In Silber ein blauer Balken, begleitet von 3 (2:1) blaubesamten roten Rosen. Z: Geschlossener Flug wie der Schild bezeichnet. D: Rot-silbern. T. 9

Bl. 192a – CLIIr – Pollinger – „*Jorg Pollinger*".
W: In Gold eine natürliche Mannsbüste mit Stirnglatze, ohne Bart. Z: Schwarzgekleideter Mannsrumpf wie im Schild. D: Schwarz-golden.

Bl. 193 – CLIIII – Zorn (Z. v. Bulach) – „*Claus Zorne den mā nenť Jungzorne*".
W: Rot-golden geteilt, oben ein silberner Stern. Z: Roter Schwertgriff mit goldenem Knauf und goldener Parierstange. D: Rot-golden. (Diese elsässische Adelsfamilie Zorn trat mit über 20 verschiedenen Beinamen auf).

Bl. 193 – CLIIII – Zant von Merl(e) – „*Ludwig Zant von Merle*".
W: In Rot 3 (2:1) goldgekrönte und -bewehrte blaubezungte silberne Löwen. Z: Stehender Löwe wie im Schild vor einem langen schwarzen Schaft, in einen Hahnenfederbusch auslaufend. D: Rot-silbern.

Bl. 193a – CLIIIIr – von Heppenheim genannt vom Saal – „*Anthonig von Heppenheÿ genant vom Sale*".
W: In Blau ein silberner Balken, begleitet von 3 (2:1) silbernen Rauten. Z: 2 blaue Büffelhörner, bezeichnet mit silbernem Balken, begleitet von 2 (1:1) silbernen Rauten. D: Blau-silbern. T. 9

Bl. 195 – CLVI – Breder von Hohenstein – „*Philips Breder von Hoenstein*".
W: In Silber ein rotes Schildchen, oben begleitet von dreilätzigem, mit goldenen Schindeln belegtem blauen Turnierkragen. Z: Silbernbestulpter roter Spitzhut, oben mit goldenem Knopf, der mit schwarzem Hahnenfederbusch besteckt ist. D: Rot-silbern. T. 9

Bl. 196a – CLVIIr – von Hohenstein – „*Philips vō Hohenstein*".
W: In Silber ein rotes Schildchen, oben links begleitet von einer goldenbesamten schwarzen Rose. Z: Silbernbestulpter roter Spitzhut, oben mit schwarzem Knopf, der mit schwarzem Hahnenfederbusch besteckt ist. D: Rot-silbern.

Bl. 196a – CLVIIr – von Hohenstein – „*Johann von Hohenstein*".
W: Wie vorher

Bl. 197 – CLVIII – von Hoheneck – „*Hanns von Honeck*".
W: In Rot ein silberner Pfahl, beseitet von je 5 goldenen Schindeln. Z: Silbernbezungter silbern-rot gespaltener Brackenrumpf, rechts mit 3 (1:2) goldenen Schindeln belegt. D: Rechts silbern, links rot.

Bl . 197a – CLVIIIr – Horneck von Hornberg – „*Horneck von Hornberg*".
W: In Gold auf rotem Dreiberg ein rotes Jagdhorn ohne Band. Z: 2 silbern-schwarz übereck geteilte Büffelhörner. D: Schwarz-silbern. T. 9

Bl. 199 – CLX – von Hattstein – *„Henne von Hattstein".*
W: Fünfmal silbern-rot schräggeteilt. Z: Offener Flug mit der Schildteilung. D: Rot-silbern wie der Schild schräggstreift. T.9

Bl. 199 – CLX – von Parsberg – *„Hanns vō Parsperg ritter".*
W: Unter rotem Schildhaupt silbern-schwarz gespalten. Z: Über roter Laubkrone ein Hermelinspitzhut, oben mit goldenem Laubkrönchen, besteckt mit 4 silbernen Straußenfedern. D: Rot-silbern.

Bl. 199a – CLXr – von Absberg – *„Hanns vō Absperg ritter".*
W: Durch eine geschweifte silberne Spitze blau-rot gespalten. Z: Schwarzer Mohrenrumpf mit Spitzbart und Zopf, auf dem Kopf ein silberner Rundhut mit Krempe. D: Schwarz-silbern.

Bl. 199a – CLXr – von Altorf genannt Wollenschläger – *„Heinrich von Altorff gnt Wollensleher".*
W: Silbern-blau geteilt. Z: 2 silbern-blau geteilte Stierhörner. D: Blau-silbern.

Bl. 200 – CLXI – von Albich genannt von Dexheim – *„Philips von Albich genāt von Dexheim".*
W: Schwarz-rot gespalten, überdeckt mit 4 silbernen Leisten. Z: Silbernbekleideter Frauenrumpf zwischen einem schwarzen und einem roten Stierhorn, jedes mit 2 silbernen Zwillingsleisten bezeichnet. D: Ganz silbern.

Bl. 200a – CLXIr – von Albich – *„Peter von Albich Ritter".*
W: In Gold ein schwarzer Schrägbalken, begleitet von 2 (1:1) schwarzen Sternen. Z: Geschlossener goldener Flug mit dem Schildbild. D: Schwarz-golden.

Bl. 201 – CLXII – von Angel(l)och – *„Diether von Anglach der Junge".*
W: In Blau ein silberner Angelhaken. Z: Goldengekrönter blaubekleideter Jungfrauenrumpf, an den Schulterstellen besteckt mit 2 silbernen Angelhaken. D: Ganz blau. T.9

Bl. 201a – CLXIIr – Eckbrecht von Dürkheim – *„Heinrich Eckbrecht vō Dorickeim".*
W: In Silber ein aufgerichteter schwarzer Maueranker. Z: Offener silberner Flug, jeder Flügel mit dem Schildbild bezeichnet. D: Ganz silbern.

Bl. 201a – CLXIIr – von Elben – *„Wernher von Elben".*
W: In Rot ein schräggelegter silberner Ast, die Spitze und 3 linke Seitensprossen jeweils mit einer silbernen Lilie besteckt. Z: Geschlossener roter Flug, mit dem Schildbild bezeichnet. D: Rot-silbern.

Bl. 202a – CLXIIIr – von Lindau – *„Philips von Lyndauwe".*
W: In Rot ein silberner Schrägbalken, oben belegt mit einer schwarzen Lilie. Z: Silberner Flügel mit schwarzen Schwungfedern. D: Rot-silbern.

Bl. 203 – CLXIIII – Lerch von Dirmstein – *„Caspar Lerckel von Dirmstein".*
W: Geteilt; oben eine Reihe schwarz-goldener Eisenhutfeh, unten in Gold 3 schwarze Spitzen. Z: Kurzer schwarzer Schaft, aus dem ein silberner Hahnenfederbusch wächst. D: Schwarz-golden.

Bl. 203 – CLXIIII – Landeck – *„Wilhelm Landeck".*
W: In Rot 2 silberne Balken, zwischen diesen 3 goldene Sterne. Z: 2 rote Büffelhörner

mit der Schildteilung und je einem goldenen Stern bezeichnet, der dritte Stern schwebt dazwischen. D: Rot-silbern.

Bl. 203a – CLXIIIIr – Iring (I. v. Mauchenheim) – „*Henne Iring des Stiffts zu Sant Alban zu Meincz*".
Ein nimbierter enthaupteter Heiliger, der seinen tonsurierten Kopf vor sich hält; links neben ihm der Wappenschild: In Rot 2 silberne Balken (ohne Helm). T. 9

Bl. 204 – CLXV – Blick von Lichtenberg – „*Friderich Blieck vō Liechtemberg der Elter*"
W: In Schwarz ein silberner Balken, begleitet von 3 (2:1) schreitenden rotbewehrten goldenen Löwen. Z: Stehender goldener Löwe zwischen 2 schwarzen Stierhörnern, jedes mit silbernem Balken bezeichnet. D: Schwarz-silbern. T. 9

Bl. 204a – CLXVr – von La(h)nstein – „*Emerich von Lanstein*".
W: Silbern-blau geteilt, unten mit goldenen Kleeblattspitzkreuzchen besät. Z: Silbernbestulpter blauer Rundhut, belegt mit einem goldenen Kleeblattspitzkreuz und seitlich besteckt mit 2 silbernen Eselsohren. D: Silbern-blau mit den goldenen Kreuzchen besät.

Bl. 204a – CLXVr – von Weiher (Weyer) zu Nickenich – „*Jorg von Wier zu Nickennich*".
W: In Silber 3 blaue Rauten schrägkreuzweise anstoßend, wobei der Platz rechts unten freibleibt. Ohne Helmzier. D: silbern-blau. (Sonst: 3 rote Rauten nebeneinander) – Die beiden Wappen auf diesem Blatt stehen nebeneinander, weil die beiden Personen als gemeinsame Lehenträger auftreten.

Bl. 205 – CLXVI – von La(h)nstein – „*Emerich vō Lanstein*".
W: Wie Bl. 204a.

Bl. 205 – CLXVI – Flach von Schwarzenberg – „*Philips Flach vō Swarczemberg*".
W: In Schwarz 2 goldene Balken. Z: Geschlossener schwarzer Flug mit der Schildteilung. D: Schwarz-golden. T. 9

Bl. 205a – CLXVIr – von Kettig – „*Claus und Johan vō Kettich*".
W: In Rot ein blaubewehrter goldener Adler. Z: Wachsender Adler wie im Schild. D: Golden-rot.

Bl. 206 – CLXVII – Kalb von Reinheim – „*Bernhart Kalp vō Rynheim*".
W: Geteilt; oben in Gold ein blaubewehrter hersehender wachsender roter Löwe; unten in Silber ein roter Balken. Z: Rotgekleideter bärtiger Mannsrumpf mit einem sich schirmbrettartig verbreiternden goldenen Hut mit dem wachsenden roten Löwen wie im Schild, der silberne Stulp mit rotem Balken bezeichnet. D: Ganz rot. T. 9

Bl. 206 – CLXVII – von Morsheim – „*Heinrich von Morßheim*".
W: In Silber 4 schwarze Querleisten. Z: Silberngekleideter Mohrenrumpf zwischen 2 silbernen Flügeln mit der Schildteilung. D: Ganz silbern.

Bl. 207 – CLXVIII – Sinzel von Dirmstein – „*Balthasar Sinnczel vō Dirmstein*".
W: Silbern-rotes Eisenhutfeh (4 Reihen). Z: 2 Widderhörner, das rechte silbern, das linke rot. D: Rot-silbern.

Bl. 207a – CLXVIIIr – Schli(e)derer von Lachen – „*Ballas Slyder vō Lachen*".
W: In Schwarz ein silberner Schrägbalken, belegt mit 3 roten Kugeln. Z: 2 goldene Steinbockshörner. D: Ganz golden. T. 9

Bl. 208a – CLXIXr – von Mengersreut – „*Mathis Mengersrutt*".
W: In Rot ein silbernes Waagscheit mit 2 daran hängenden silbernen Ortscheiten, alles golden beschlagen (= Deichselwaage eines zweispännigen Wagens). Z: Auf silbern gestulptem roten Hut ein silberner Halbmond, an den Spitzen besteckt mit je einem schwarzen Hahnenfederbusch, die Mitte des Mondes besteckt mit einem silberngegriffenen eisenfarbenen Streitkolben, oben mit schwarzem Hahnenfederbusch besteckt. D: Rot-silbern. T. 9

Bl. 209 – CLXX – von Freudenberg – „*Albrecht Freudenberger, Lantrichter zu Amberg*".
W: Silbern-rot geteilt. Z: 2 silbern-rot geteilte Stierhörner. D: Rot-silbern.

Bl. 209a – CLXXr – Diede (D. zum Fürstenstein) – „*Ludwig Diede*".
W: Silbern-schwarz geviert. Z: Schwarzer Kegel mit silbernem Knopf, besteckt mit schwarzem Hahnenfederbusch. D: Schwarz-silbern.

Bl. 209a – CLXXr – vom Stein – „*Paulus vom Steyn gelegen uff der Lone (Lahn) under Nassawe*".
W: In Gold eine blaubesamte rote Rose. Z: Silberner Eselsrumpf. D: Rot-golden.

Bl. 210 – CLXXI – von Schönborn – „*Gilbrecht von Schonborn*".
W: Durch 3 Spitzen rot-silbern geteilt, oben ein blaubekrönter und -bewehrter goldener Leopard (hersehender schreitender Löwe). Z: Blaugekrönter und -bewehrter sitzender hersehender goldener Löwe zwischen 2 roten Stierhörnern. D: Rot-silbern. T. 10

Bl. 210a – CLXXIr – von Rüdigheim – „*Heinrich und Philips vō Ridickeim*".
W: In Gold ein gebogener roter Schrägbalken, oben begleitet von gebogener roter Schrägleiste mit 7 Spitzen besetzt, davon 3 in roten Rosetten endend. Z: Rotbezungter silberner Rüdenrumpf mit schwarzem Gliederhalsband. D: Ganz silbern. T. 10

Bl. 211 – CLXXII – Pfeil von Aulenbach – „*Peter von Ulnbach pfile genāt*".
W: In Silber ein gebogenes schwarzes Steinbockshorn. Z: 2 silbern-schwarz geteilte Steinbockshörner. D: Schwarz-silbern. T. 10

Bl. 211a – CLXXIIr – von Wal(l)brunn – „*Hanns von Walborn*".
W: In Blau 3 (2:1) silberne Rauten. Z: 2 blaue Stierhörner, jedes mit einer silbernen Raute bezeichnet. D: Blau-silbern. T. 10

Bl. 212a – CLXXIIIr – Waltman(n) (W. von Breuberg) – „*Hanns Waltman*".
W: In Gold 2 aufgerichtete rote Winkelmaße nebeneinander. Z: Roter Rüdenrumpf mit schwarzem Gliederhalsband. D: Rot-golden. T. 10

Bl. 213a – CLXXIIIIr – von Offenburg – „*Peter von Offemburg*".
W: In Rot auf silbernem Postament ein silberner Zinnenturm mit geöffnetem zweiflügeligen Tor. Z: Schildbild. D: Rot-silbern.

Bl. 214 – CLXXV – von Talheim – „*Peter von Talheim zu dieser Zyte des . . . Pfalczgrawe . . . Hoffmeister*".
W: Im silbern-schwarz gespaltenen Feld eine Spitze in gewechselten Farben. Z: Silbern-schwarz übereck geteilte Stierhörner. D: Schwarz-silbern.

Bl. 216 – CLXXVII – Stumpf von Waldeck – „*Herman Stumpff von Waldeck*".
W: In Blau ein silberner Balken, begleitet von 6 (3:3) hängenden goldenen Flügeln. Z: Geschlossener blauer Flug, wie der Schild bezeichnet. D: Blau-silbern.

Bl. 216a – CLXXVIIr – von Waldeck – *„Johann von Waldeck".*
W: In Rot ein silberner Balken, begleitet von 3 (2:1) hängenden goldenen Flügeln. Z: Offener roter Flug, wie der Schild bezeichnet. D: Rot-golden.

Bl. 216a – CLXXVIIr – Stumpf von Asbach – *„Heinrich Stompff von Aspach".*
W: Geteilt; oben in Gold ein blaugekrönter und -bewehrter wachsender hersehender roter Löwe; unten in Silber ein roter Balken. Z: Goldengekleideter bärtiger Mannsrumpf mit rotgestulptem goldenen Rundhut. D: Rot-golden. (Vgl. Bl. 206 Kalb von Reinheim). T. 10

Bl. 217 – CLXXVIII – Stumpf von Simmern – *„Wilhelm Stumpff von Siemmern".*
W: In Gold 2 rote Balken, begleitet von 6 (3:2:1) schwarzen Ähren. Z: Eine schwarze Ähre zwischen 2 roten Stierhörnern. D: Rot-golden.

Bl. 217a – CLXXVIIIr – Stock von Bechtelsheim – *„Herman Stock vō Bechtolßheim".*
W: Golden-schwarz gespalten mit darübergelegtem roten Balken. Z: Geschlossener Flug, rechts golden, links schwarz, jeweils mit rotem Balken bezeichnet. D: Schwarz-golden.

Bl. 217a – CLXXVIIIr – Schraß von Ülversheim – *„Heinrich Schraß vō Uluerßheim".*
W: Geteilt und halbgespalten von Gold, Silber und Rot. Z: 2 Büffelhörner, rechts golden-silbern, links golden-rot geteilt. D: Rot-silbern.

Bl. 218 – CLXXIX – Stolz von Beckelheim – *„Eberhart Stolcz vō Beckelnheim".*
W: In Rot 3 (2:1) goldengestielte silberne Hämmer. Z: Wie der Schild bezeichnete rote Vase, aus der ein schwarzer Hahnenfederbusch wächst. D: Rot-silbern.

Bl. 218a – CLXXIXr – Rudwin von Dürkheim – *„Hanns Rudwyn vō Dorinckeim".*
W: In Gold ein aufgerichteter roter Maueranker. Z: Grauer Eselsrumpf. D: Ganz grau.

Bl. 219 – CLXXX – Rheingraf genannt von Rheinberg – *„Johann Ringreue" mit Zusatz von späterer Hand des 16. Jhdts. „gen. v. Rinberg".*
W: In Silber ein roter Balken, begl. von 13 roten Schindeln (4:3; 3:2:1). Z: 2 silberne Stierhörner, mit rotem Balken und je 3 roten Schindeln bezeichnet. D: Ganz silbern.

Bl. 219 – CLXXX – Wambold (W. von Umstadt) – *„Hans Wammolt der Elter".*
W: Schwarz-silbern geteilt mit 3 anstoßenden Rauten in gewechselten Farben. Z. Rotbezungter silberner Brackenrumpf mit beringtem goldenen Halsband. D: Silbern-schwarz. T. 10

Bl. 221 – CLXXXII – von Weingarten – *„Heinrich vō Wingartē".*
W: Fünfmal silbern-blau geteilt, im oberen Streifen ein vierlätziger roter Turnierkragen. Z: Rotbeschlagenes silbernes Jagdhorn, in der Mitte besteckt mit rotem Stab, auf dessen silbernem Knopf oben ein schwarzer Hahnenfederbusch. D: Rot-silbern.

Bl. 222a – CLXXXIIIr - Ulner von Dieburg – *„Hartman Ulner vō Dieppurg".*
W: In Blau eine dreitürmige goldene Burg mit je 3 spitzen Zinnen auf den Türmen. Z: Natürlicher (rosa) Tonkrug ohne Henkel. D: Blau-golden. T. 10

Bl. 222a – CLXXXIIIr – von Utzlingen – *„Hanns Uczlinger".*
W: In Grün ein stehender natürlicher Storch. Z: Storchenrumpf zwischen 2 grünen Flügeln. D: Ganz grün. T. 10

Bl. 223 – CLXXXIIII – von Otterbach – *„Heinrich von Otterbach"*.
W: In Grün ein silberner Wellenschrägbalken. Z: Offener grüner Flug mit der Schildteilung. D: Grün-silbern. T. 10

Bl. 223a – CLXXXIIIIr – von Onolzhausen – *„Philips vō Onolczhusen"*.
W: Rot-silbern-schwarz zweimal geteilt. Z: Geschlossener Flug wie der Schild bezeichnet. D: Schwarz-silbern.

Bl. 224 – CLXXXV – von Königsbach genannt Nagel – *„Lypfrid vō Konigspach den man nent Nagel"*.
W: Im schwarz-golden geteilten Feld ein rotgekrönter und -bewehrter Löwe in gewechselten Farben. Z: Rotgekrönter und -bewehrter golden-schwarz geteilter Löwenrumpf mit Schwanz. D: Schwarz-golden.

Bl. 224 – CLXXXV – Nagel von Dirmstein – *„Diether Nagel vō Dirmstein"*.
W: Geteilt; oben eine Reihe schwarz-goldenes Eisenhutfeh; unten in Gold ein schreitender roter Löwe. Z: Graugekleideter weißbärtiger Pilger mit grauem Pilgerhut, in der Rechten einen goldenen Rosenkranz, in der Linken eine goldene Krücke haltend. D: Schwarz-golden.

Bl. 224a – CLXXXVr – von Neideck – *„Albrecht von Nydegk"*.
W: In Gold ein blauer Balken. Z: 2 goldene Stierhörner mit der Schildteilung. D: Blau-golden. T. 10

Bl. 224a – CLXXXVr – vom Habern – *„Conrat vom Habern der Alte"*.
W: In Blau 2 goldengestielte silberne Beile nebeneinander. Z: Offener blauer Flug, jeder Flügel mit dem Schildbild bezeichnet. D: Blau-silbern. T. 10

Bl. 226 – CLXXXVII – Faulhaber (F. v. Wächtersbach) – *„Eberhart Fulhaber"*.
W: In Silber 5 rote Spitzen, an denen in den silbernen Schildfuß 5 gestielte rote Äpfel herabhängen. Z: Über goldener Laubkrone ein goldengekrönter rotgekleideter Frauenrumpf zwischen 2 silbernen Büffelhörnern, oben und außen mit je 4 roten Äpfeln mit schwarzen Stielen und schwarzen Kelchblättern besteckt. D: Rot-silbern. T. 11

Bl. 227 – CLXXXVIII – von Lengenfeld – *„Conrat von Lengenfelt"*.
W: In Rot ein schwarz-silbern gespickelter Schrägbalken. Z: Geschlossener roter Flug mit der Schildzeichnung. D: Rot-silbern.

Bl. 227a – CLXXXVIIIr – von Hebenstein – *„Johan von Hebensteyn"*.
W: In Gold 2 silbern-rot zweireihig geschachte Sparren. Z: Sitzender silberner Bracke zwischen 2 goldenen Flügeln, jeder mit dem Schildbild bezeichnet. D: Ganz golden.

Bl. 228a – CLXXXIXr – von Guntheim – *„Hans von Guntheim"*
W: Im roten mit goldenen Schindeln bestreuten Feld aus dem linken Obereck hervorbrechend ein abgewinkeltes goldenes Adlerbein mit schwarzen Krallen. Z: Auf goldengestulptem roten Rundhut ein goldenes Adlerbein vor einem grünen Pfauenfederstoß. D: Rot-golden. T. 11

Bl. 229 – CXC – Grans von Rheinberg – *„Dietherich Grans vō Rinbg"*.
W: In Silber ein roter Balken, oben begleitet von 3 roten Sicheln („Heppen"). Z: Rotgekleideter Jungfrauenrumpf mit offenem langen goldenen Haar. D: Rot-silbern. – Die Familie ist ein Zweig der Grans von Heppenheft.

Bl. 229a – CXCr – Faust von Stromberg – „*Johann Fust von Stromburg*".
W: Golden-rot geschacht (sonst mit schwarzem Stern im rechten Obereck). Z: Schwarzer Rundhut mit Krempe, durch diese gesteckt 2 silberne Fähnchen mit Schwenkel, rechts an goldenem, links an rotem Stiel. D: Schwarz-golden.

Bl. 229a – CXCr – Feiser (F. von Spachbrücken) – „*Hanns Feyser*".
W: Im silbern-rot geteilten Feld ein Löwe in gewechselten Farben. Z: Sitzender rot-silbern geteilter Löwe. D: Rot-silbern. T. 11

Bl. 230 – CXCI – von Kettenheim – „*Adam von Kedenheim*".
W: In Silber ein schwarzer Pfahl. Z: 2 Büffelhörner, rechts silbern, links schwarz. D: Schwarz-silbern.

Bl. 230a – CXCIr – von Hettersdorf – „*Heinrich vō Hedeßdorff*".
W: In Silber eine bewurzelte schwarze Eichenstaude mit 5 schwarzen Blättern. Z: Aus Laubkrone wachsend die Eichenstaude wie im Schild zwischen 2 schwarzen mit goldenen Balken bezeichneten Bärentatzen. D: Schwarz-golden. T. 11

Bl. 230a – CXCIr – von Hohenberg – „*Dietherich Hohenberg' zu dieser Zyte Schultheiß zu Alczey*".
W: In Gold 2 schräggekreuzte rote Schwerter. Z: 2 Büffelhörner, rechts golden, links rot. D: Rot-golden.

Bl. 231 – CXCII – Horneck von Heppenheim – „*Hanns Horneck vō Heppenheim*".
W: Silbern-schwarz gespalten, rechts eine silberne Muschel. Z: 2 Büffelhörner, rechts silbern, links schwarz. D: Schwarz-silbern.

Bl. 232 – CXCIII – Horneck von Weinheim – „*Bechtolt Hornecke vō Winheim*".
W: In Silber eine schräggelegte schwarze Weinleiter. Z: Schildbild. D: Ganz silbern. T. 11

Bl. 232a – CXCIIIr – von Hulshofen – „*Johann von Hulßhouē*".
W: In Gold unter dreilätzigem blauen Turnierkragen 3 (2:1) rote Kugeln. Z: Eine rote Kugel zwischen 2 goldenen Stierhörnern. D: Rot-golden.

Bl. 232a – CXCIIIr – Hubenriß (H. von Odenbach) – „*Johann Hubenryß*".
W: In Silber ein golden gegitterter roter Schrägbalken. Z: 2 silberne Stierhörner, mit golden gegitterten roten Balken bezeichnet. D: Rot-golden.

Bl. 233 – CXCIIII – von der Capellen – „*Ott von der Capellen*".
W: Durch eine geschweifte silberne Spitze von Schwarz und Rot gespalten. Z: Rotgekleideter Mohrenrumpf, dessen Kraushaar mit einem schwarzen Hahnenfederbusch besteckt ist. D: Rot-schwarz.

Bl. 233 – CXCIIII – von Engelstadt – „*Henne von Engelstatt*".
W: In Silber ein zweireihig goldenrot geschachtes Kreuz. Z: Offener silberner Flug, jeder Flügel wie der Schild bezeichnet. D: Ganz silbern.

Bl. 233a – CXCIIIIr – von Ergersheim – „*Hertwine vō Ergerßheim*".
W: In Schwarz 2 verschränkte silberne Flügel, unten rot abgeschnitten. Z: Goldenbewehrter rotgezungter flugbereiter Basilisk (?) mit erhobenem rechten Fang (Raubvogel mit Ohren und sehr langem Schwanz). D: Schwarz-rot. T. 11

Bl. 234 – CXCV – von Eschwege – *„Herting von Eschnweg der Elter".*
W: Silbern-rot gespalten. Z: Silbern-rot gespaltenes Windrad an silbern-rot gespaltener Stange. D: Rot-silbern.

Bl. 234 – CXCV – von Bissersheim – *„Hanns und Sygel vō Bisserßheim gebrudē".*
W: In Schwarz ein silberner Wellenschräglinksbalken, begleitet von 7 (4:3) goldenen Schrägschindeln. Z: Geschlossener schwarzer Flug, belegt mit dem Wappenschildchen. D: Schwarz-golden.

Bl. 235 – CXCVI – von Mülhofen – *„Peter von Mulhofen".*
W: In Grün ein silberner Wellenschrägbalken. Z: Grüngekleideter, mit der Schildteilung belegter Mohrenrumpf mit abfliegender silberner Kopfbinde. D: Grün-silbern.

Bl. 235a – CXCVIr – Löw(e) von Steinfurt – *„Eberhart Leuwe vō Steinfurt".*
W: Im blauen, mit goldenen Wiederspitzkreuzchen bestreuten Feld ein goldenbewehrter silberner Kranich mit roter Kappe. Z: Kranichrumpf zwischen 2 blauen Flügeln, wie der Schild bestreut. D: Blau-silbern. T. 11

Bl. 236 – CXCVII – von Leonrode – *„Sixt von Levenrode . . . Hanns von Leonrode".*
W: Silbern-rot in drei Reihen gerautet. Z: Gestulpter Spitzhut, wie der Schild gerautet, oben mit goldener Laubkrone, besteckt mit Pfauenfederstoß. D: Rot-silbern.

Bl. 236 – CXCVII – von Kageneck – *„Thomā und Reymbolt von Kagenecke".*
W: In Rot ein silberner Schrägbalken. Z: Rotgekleideter mit der Schildteilung bezeichneter bärtiger Mannsrumpf, auf dem Kopf ein silberngestulpter roter Spitzhut. D: Rot-silbern. T. 11

Bl. 237 – CXCVIII – Schaffrat von Eppelsheim – *Conrad Schaffrat vō Eppelßheim".*
W: In Silber ein schwarzer Schrägbalken, belegt mit 3 schräglinks gelegten goldenen Fiedeln. Z: Auf goldenem Kissen mit roten Quasten ein silbern beschlagenes schwarzes Jagdhorn mit roten Öffnungen am schwarzen Band, in der Mitte besteckt mit einem schwarzen Stab, oben mit Hahnenfederbusch. D: Schwarz-silbern.

Bl. 237a – CXCVIIIr – von Wachenheim genannt Buhel – *„Arnolt von Wachenheim den man nennet Buhel".*
W: In Gold ein blauer Wellenschräglinksbalken. Z: Offener goldener Flug, jeder Flügel wie der Schild bezeichnet. D: Ganz blau.

Bl. 238 – CXCIX – Kretzel von Holdersdorf – *„Conrat Kreczel von Holderßdorff".*
W: Golden-rot im Wolkenschnitt gespalten. Z: Mit der Schildteilung bezeichneter Flügel mit Schwungfedern nach beiden Seiten. D: Rot-golden.

Bl. 239 – CC – Nothaft von Wernberg – *„Albrecht Nothafft zu Wernberg Ritter und Heinrich Nothafft zu Wernberg Ritter sine bruder".*
W: In Gold ein blauer Balken. Z: Silberner Brackenrumpf zwischen 2 goldenen Büffelhörnern mit der Schildteilung. D: Blau-golden. T. 11

Bl. 239a – CCr – Wilichin von Heppenheft – *„Mathis Wilichin vō Heppenhefft".*
W: In Silber ein roter Balken, oben begleitet von einer roten Sichel (Heppe). Z: Rotgekleideter Jungfrauenrumpf mit langem offenem Haar. D: Ganz rot.

Bl. 240 – CCI – Meinloch von Heumaden – *„Conrat Meyloch vō Heumaden"*.
W: In Silber ein gebogenes schwarzes Steinbockshorn. Z: 2 Schwarz-silbern geteilte Steinbockshörner. D: Schwarz-silbern. T. 11

Bl. 240a – CCIr – Rüß von Albesheim – *„Henne Rüß vō Albeßheim"*.
W: Golden-blau-silbern zweimal geteilt. Z: Ein wachsender blaugekleideter Schmied mit brauner Schürze und schwarzem Krempenhut, der mit einer goldenen Zange ein schwarzes Eisenstück auf einen schwarzen Amboß hält. D: Golden-blau-silbern, wie der Schild geteilt.

Bl. 241 – CCII – von Rohrbach – *„Hanns von Rorbach . . . Sifrid vō Rinberg als ein Treg̃ Erwins von Rorbach Swester und siner Kinder"*.
W: Silbern-schwarz geteilt. Z: 2 silbern-schwarz geteilte Büffelhörner. D: Schwarz-silbern. T. 11

Bl. 241 – CCII – von der Huben – *„Friderich vō der Huben"*.
In Rot ein silberner Schrägbalken, eine schräglinks gelegte silberne Lilie überdeckend. Z: Rotgekleideter Mohrenrumpf mit goldenem Ohrring, an den Schulterstellen besteckt mit 2 silbernen Büffelhörnern. D: Ganz rot

Bl. 241a – CCIIr – Winzing von Algesheim – *„Cristian Wintzing vō Algaßheim"*.
W: In Rot eine silberne Lilie mit golden gerändertem blauen Bund. Z: Geschlossener roter Flug, jeder Flügel mit dem Schildbild bezeichnet. D: Rot-silbern.

Bl. 242 – CCIII – Krieg (K. von Altheim) – *„Conrat Krieg"*.
W: In Blau eine silberne Hirschstange. Z: Geschlossener blauer Flug, jeder Flügel mit dem Schildbild bezeichnet. D: Blau-silbern. T. 11

Bl. 242a – CCIIIr – von Bettendorf – *„Hanns Bettendorffer"*.
W: In Rot ein silberner Ring. Z: Silberner Ring, oben besteckt mit schwarzem Hahnenfederbusch. D: Ganz rot. T. 12

Bl. 243a – CCIIIIr – von Rossau – *„Erhart von Rossaue"*.
W: Golden-rot durch 2 Zinnen geteilt. Z: Über goldener Laubkrone 2 golden-rot durch eine Zinne geteilte Büffelhörner. D: Rot-golden.

Bl. 244 – CCV – Barfuß von Wintersheim – *„Brechtel Barfuß vō Wintterßheim"*.
W: Im schwarzen mit goldenen Schindeln bestreuten Feld ein im Knie abgewinkeltes Bein mit natürlichem bloßen Fuß und silbernem Strumpf, oben golden bordiert (Strumpfband). Z: Offener schwarzer Flug, bestreut mit goldenen Schindeln. D: Schwarz-silbern. (Einbandbild)

Bl. 244a – CCVr – Orleheupt von Saulheim – *„Eberhart Orleheupt von Sauwelnheim"*.
W: In Blau 3 (2:1) rechtsgekehrte silberne Monde. Z: Steigender silberner Mond, in der Mitte besteckt mit schwarzem Hahnenfederbusch. D: Blau-silbern.

Bl. 245a – CCVIr – Lemlin (Lämlein von Thalheim) – *„Volmar Lemli d' Elter"*.
W: In Schwarz ein stehendes silbernes Lamm. Z: Schildbild. D: Schwarz-silbern.

Bl. 246 – CCVII – von Beheim – *„Lenhart und Mertin Beheim gebrudē"*.
W: Rot-silbern gespalten, überdeckt von schwarzem Wellenschrägbalken. Z: Flugbereiter goldenbewehrter silberner Falke mit schwarzer Halskrone. D: Rot-silbern.

Bl. 246 – CCVII – Gans von Otzberg – *„Bopp Gans von Oczp'g".*
W: In Rot eine goldenbewehrte silberne Gans. Z: Silberne Gans zwischen 2 roten Flügeln. D: Rot-silbern. T. 12

Bl. 247 – CCVIII – von Frettenheim – *„Conrat vō Frettenheim".*
W: In Grün ein silberner Balken, begleitet von 3 (2:1) goldenbesamten silbernen Rosen. Z: 6 silberne Rosen an grünen Stielen zwischen 2 grünen Büffelhörnern, bezeichnet mit je einer silbernen Rose über silbernem Balken. D: Grün-silbern.

Bl. 247a – CCVIIIr – Rabenolt – *„Wiprecht Rabenolt".*
W: In Rot ein silberner Sparren. Z: Offener roter Flug, jeder Flügel mit der Schildteilung bezeichnet. D: Rot-silbern. – Die Familie erscheint später meist mit den Zusätzen der Ortsnamen, am bekanntesten die R. v. Ernsthofen und die R. v. Tannenberg. T. 12

Bl. 248 – CCIX – von Imsheim – *„Hanns von Ymßheim".*
W: Rot-silbern geviert. Z: Rot-silbern übereck geteilter offener Flug. D: Rot-silbern.

Bl. 248 – CCIX – Ring von Imsheim – *„Anthiß Ringk vō Ymßheim".*
W: Halbgespalten und geteilt von Silber, Blau und Rot. Z: Silbern-rot geteilter geschlossener Flug. D: Blau-rot.

Bl. 249 – CCX – von Mörle genannt Beheim – *„Philips von Merle Beheim genant".*
W: Geteilt und halbgespalten von Rot, Silber und Schwarz, überdeckt von einer rotbesamten goldenen Rose. Z: Die goldene Rose zwischen 2 rot-schwarz geteilten Büffelhörnern. D: Rot-silbern. T. 12

Bl. 249 – CCX – Kastl (Kloster in der Oberpfalz) – *„Leonhart Apt zu Castel".*
W: Unter einer goldenbordierten roten Mitra mit abfliegenden roten Bändern ein blauer Schild, darin 6 (3:3) silberne Lilien.

Bl. 249a – CCXr – von Eglofstein zu Mülhausen – *„Conradt vom Eglofstein zu Mulhusen".*
W: In Silber ein rotbezungter schwarzer Bärenrumpf, unten rot abgeschnitten. Z. Wachsender schwarzer Bärenrumpf. D: Schwarz-silbern.

Bl. 249a – CCXr – Zenger zum Schneeberg, Zenger zu Tannstein – *„Tristram Zennger zum Sneberg"; „Jobst Zenger zu Tanstein".*
W: Schwarz-golden geteilt, oben eine quergelegte silberne Zange. Z: Ein golden-schwarz schräggeteilter Flügel, unten mit einer schräggelegten silbernen Zange. D: Schwarz-golden.

Bl. 250 – CCXI – von Blankenfels – *„Jorg von Blanckenfels".*
W: In Silber ein blauer Wolf. Z: Silberngekleideter Frauenrumpf, an den Schulterstellen besteckt mit 2 silbernen Büffelhörnern, jedes von einer blauen Schlange umwunden. D: Blau-silbern.

Bl. 250a – CCXIr – von Lichteneck zu Wolfgang – *„Dietherich Liechtenegk zu Wolffgangen".*
W: Silbern-rot gespalten mit schmalem Bord in gewechselten Farben. Z: Spitzhut mit Straußenfederbusch, alles silbern-rot gespalten, der Stulp oben mit schmalem Bord in gewechselten Farben. D: Rot-silbern.

Bl. 250a – CCXIr – von Mistelbach zu Lintach – *„Jorg Mistelbergk zu Lynttach"*.
W: In Rot ein silberner Balken, dieser unten mit Sägeschnitt. Z: 2 rote Büffelhörner mit der Schildteilung. D: Rot-silbern.

Bl. 251 – CCXII – von Liebeneck – *„Heincz Liebenegker"*.
W: Golden-rot geviert. Z: Golden-rot übereck geteilte Büffelhörner. D: Golden-rot.

Bl. 251 – CCXII – von Eschelbeck – *„Caspar Eschenbeck"*.
W: In Rot nebeneinander 3 aufgerichtete Messer („Kredenzmesser") mit eisenfarbenen Klingen und goldenen Griffen, unten eisenfarbig gerändert. Z: Sitzender brauner Affe mit gezaddeltem roten Umhang, der sich sein Spiegelbild in einem rotgerandeten runden Spiegel ansieht. D: Rot-golden. T. 12

Bl. 251a – CCXIIr – von Königsfeld zu Berndorf – *„Ulrich Konigfelder zu Berndorff"*.
W: In Rot 2 silberne Dreschflegel nebeneinander. Z: Über goldener Laubkrone 2 schwarze Bärentatzen, jede einen silbernen Dreschflegel haltend. D: Rechts rot, links silbern.

Bl. 251a – CCXIIr – Bernclau von Schönreuth – *„Christoff Bernclo zu Schonrute"*.
W: In Rot ein schräggestellter schwarzer Biber (oder Otter). Z: 3 Stengel mit vielen lanzettförmigen Blättern, das Ganze blau-silbern gespalten. D: Rot-silbern.

Bl. 252 – CCXIII – Rabe von Wildstein – *„Friderich und Jorg Raben zum Wildstein"*.
W: In Schwarz ein goldener Balken. Z: Schwarzer Rabe zwischen 2 schwarzen Büffelhörnern mit der Schildteilung. D: Schwarz-golden.

Bl. 252 – CCXIII – Kemnat(h)er zu Rosenberg – *„Jacob Kempnater zu Rosenberg"*.
W: In Rot ein silberner Turm mit schwarzer Türöffnung und silbernem Runddach mit Knopf. D: Rot-silbern.

Bl. 252a – CCXIIIr – Kemnat(h)er zu Ebermannsdorf – *„Jakob Kempnater zu Ebermanßdorff"*.
Auf diesem Blatt ist fälschlich – und teilweise radiert – das Wappen der **Kämmerer von Dalberg** eingemalt: Unter goldenem Spitzenschildhaupt in Blau 6 (3:2:1) silberne Lilien. – Vgl. Bl. 90a und 91a.

Bl. 252a – CCXIIIr – von Scharfenberg (Scharfenberger) – *„Christoff Scharffenberg'"*.
W: Geteilt und halbgespalten von Gold, Blau und Silber. Z: Silbernbestulpter schwarzer Rundhut, dessen schwarze Bänder mit Troddeln durch die Helmdecken herabhängen; der Hut besteckt mit 2 Büffelhörnern, rechts golden-blau, links golden-silbern geteilt. D: Rechts schwarz-golden, links golden-silbern.

Bl. 253 – CCXIIII – Steiner von Rockenstein – *„Heinrich Steyner zum Stein"*.
W: In Schwarz ein silberner Pfahl. Z: 2 schwarze Büffelhörner mit der Schildteilung. D: Schwarz-silbern.

Bl. 253 – CCXIIII – Hausner von Rüden – *„Steffan Husner zu Ruden"*.
W: Von Gold über Grün schräggeteilt. Z: Über goldener Laubkrone 2 Büffelhörner, rechts grün, links golden. D: Grün-golden.

Bl. 253a – CCXIIIIr – von Kuttenau zum Albershof – *„Jorg Kuttenauwer zum Alberßhofe"*.

W: Schwarz-golden geteilt, oben eine silberne Raute. Z: Goldener Spitzhut mit schwarzem Stulp, darauf die silberne Raute; der Hut oben besteckt mit schwarzem Hahnenfederbusch. D: Schwarz-golden.

Bl. 253a – CCXIIIIr – Rinold – *„Cuncz Rynolt".*
W: In Gold ein springender silbernbewehrter schwarzer Eber, schräglinks von eisenfarbenem Schwert mit schwarzem Griff durchbohrt. Z: Zwischen 2 goldenen Büffelhörnern ein stehender schwarzer Eber, von oben mit dem Schwert durchbohrt. D: Schwarz-golden.

Bl. 253a – CCXIIIIr – Senfft von Pilsach – *„Ott Senfft zu Pilsach".*
W: In Gold ein oberhalber goldenbekrönter rotbewehrter schwarzer Löwe, dessen Kopf von rechts oben mit schwarzgegrifftem eisenfarbenen Schwert durchbohrt ist. D: Schwarz-golden.

Bl. 254 – CCXV – von Breckendorf – *„Sigmund Prekendorffer".*
W: In Gold eine schwarze Mohrenbüste mit einem Eselsohr links. Z: Schwarzer Mohrenrumpf mit linkem Eselsohr. D: Schwarz-golden. T. 12

Bl. 254 – CCXV – Bunzinger – *„Ruger Punczinger".*
W: Unter rotem Schildhaupt silbern-blau schräggerautet (geweckt). Z: 2 Büffelhörner, das rechte rot, das linke zweireihig silbern-blau gerautet. D: Rot und silbern-blau gerautet.

Bl. 254a – CCXVr – von Pfreimdt – *„Hanns Pfrymder".*
W: In Rot ein silbern-blau durch 3 Spitzen geteilter Balken. Z: 2 rote Büffelhörner. D: Rot-silbern.

Bl. 255 – CCXVI – Pulnreuter – *„Adam Pulnrütter".*
W: In Blau ein rotbezungter goldener Wolfsrumpf. Z: Der goldene Wolfsrumpf zwischen 2 blau-golden übereck geteilten Büffelhörnern. D: blau-golden.

Bl. 255 – CCXVI – Maiser von Berg – *„Cune Meyser".*
W: Im rot-silbern schräglinks geteilten Schild ein rotbewehrter grüner Sittich mit rotem Halsband. Z: Über rotem Kissen ein geschlossener roter Flug. D: Rot-silbern.

Bl. 255a – CCXVIr – von Stege (von Steeg) – *„Heinrich von Stege".*
W: In Rot 2 silbern-grün zweireihig geschachte Balken. Z: Geschlossener roter Flug mit der Schildzeichnung. D: Rot-silbern. T. 12

Bl. 255a – CCXVIr – von Dürn – *„Eberhart von Duren".*
W: In Silber ein gebogenes schwarzes Steinbockshorn. Z: Goldengekrönter schwarzgekleideter Jungfrauenrumpf mit offenem Haar zwischen 2 silbern-schwarz geteilten Steinbockshörnern. D: Schwarz-silbern. T. 12

Bl. 256 – CCXVII – von Wolfstein – *„Johann von Wolfstein".*
W: In Silber ein schwarzer Schrägbalken, beiderseitig begleitet von je einer schwarzen Schrägleiste. Z: Silberner Schaft mit der Schildteilung, oben der Knopf mit schwarzem Hahnenfederbusch besteckt. D: Schwarz-silbern.

Bl. 256 – CCXVII – von Stetten – *„Wilhelm von Stedten".*
W: In Silber ein roter Balken, begleitet von 3 (2:1) roten Tatzenkreuzen. Z: Geschlossener silberner Flug mit dem Schildbild. D: Ganz silbern.

Bl. 257 – CCXVIII – Sturm von Offenburg – *„Hans Sturm vō Offēburg"*.
W: Von Gold und Rot durch einen rot-golden geteilten Balken geteilt. Z: Rotbewehrter goldener Schwanenrumpf, mit erniedrigtem roten Balken bezeichnet, mit goldenem Rückenkamm, der mit 4 silbernen Hahnenfederbüschen besteckt ist. D: Ganz rot.

Bl. 258 – CCXIX – von Wangen – *„Jorg und Hartung von Wangen gebrudē"*.
W: In Silber ein roter Löwe (ohne Krone). Z: Wachsender goldengekrönter roter Löwe. D: Rot-silbern.

Bl. 259a CCXXr – zum Jungen – *„Heinrich zum Jungen"*.
W: In Rot 3 goldenbeschlagene silberne Jagdhörner mit goldenem Band übereinander. Z: 2 gestürzte Jagdhörner wie im Schild, die goldenen Bänder wie Ringe ineinander verschlungen; hier die Jagdhörner wie Büffelhörner geschwungen. D: Ganz rot. T. 12

Bl. 260a – CCXXIr – Schelle von Amorbach – *„Diether Schelle vō Ammerbach"*.
W: In Blau 3 (2:1) natürliche Fäuste. Z: 2 blaue Büffelhörner. D: Blau-silbern. T. 12

Bl. 261 – CCXXII – Schelle von Umstadt – *„Peter Schelle vō Unstat"*.
W: In Blau eine natürliche Faust. Z: 2 blaubekleidete Arme, die Hände zur Faust geballt. D: Blau-silbern. T. 12

Bl. 261a – CCXXIIr – Sinzenhauser – *„Marquart Sinczenhuser"*.
W: In Gold ein quergelegter roter Rehschlegel, der zweihufige Fuß nach unten abgewinkelt. Z: Offener roter Flug, jeder Flügel mit dem Schildbild bezeichnet. D: Rot-golden.

Bl. 261a – CCXXIIr – Wolf von Spanheim – *„Conrat Wolff von Spanheim"*.
W: In Blau ein goldenes Adlerbein. Z: 2 blaue Büffelhörner mit goldenen Mundlöchern, dazwischen das goldene Adlerbein golden angebunden. D: Blau (dunkel- und hellblau).

Bl. 262a – CCXXIIIr – von Heubach – *„Bernhart von Heupach"*.
W: In Blau ein goldenbewehrter doppelköpfiger grauer Kranich mit roten Hauben. Z: Stehender flugbereiter einköpfiger Kranich zwischen 2 blauen Flügeln. D: Blau-silbern. T. 12

Bl. 262a – CCXXIIIr – von Babenhausen – *„Henne von Babenhusen"*.
W: In Rot ein goldener Wolf mit einer goldenbewehrten silbernen Gans im Rachen. Z: Goldener Wolfsrumpf mit der Gans im Rachen. D: Rot-golden. T. 13

Bl. 263 – CCXXIIII – Compan von Waldertheim – *„Wernher Compan vō Waldertheim"*.
W: In Silber 9 (3:3:2:1) rote Kugeln. Z: 2 zweimal nach der Figur gespaltene und einmal geteilte Stierhörner in gewechselten Farben, oben rechts silbern-rot-silbern beginnend, dazwischen eine rote Kugel an schwarzer Kette hängend. D: Rot-silbern.

Bl. 263a – CCXXIIIIr – von Gon(d)srod – *„Hanns Gunßgrat der Zite Kuchenmeister"*.
W: Geteilt; oben in Silber schreitender rotbewehrter schwarzer Löwe; unten in Schwarz ein silberner Balken. Z: Wachsender schwarzer Löwe zwischen 2 silbernen Flügeln. D: Schwarz-silbern. T. 13

Bl. 264 – CCXXV – Eckebrecht von Dürkheim – *„Cune Eckebrecht von Dorinckem"*.
W: In Rot ein silberner Pfahl, belegt mit steigendem schwarzen Windhund mit silbernem Halsband, begleitet rechts von einer blaubesamten silbernen Rose, links von einem silbernen Stern. Z: Rote Mitra mit dem Schildbild bezeichnet, oben besteckt mit schwarzem Hahnenfederbusch auf schwarzer Stange. D: Ganz rot.

Bl. 264a – CCXXVr – von Dieffenbach – „*Diether von Dyffenbach*".
W: In Gold 3 (ein silberner zwischen zwei schwarzen) Balken. Z: 2 silberne Hirschstangen, an den 6 Enden mit je einem schwarzen Hahnenfederbusch besteckt. D: Ganz rot. – Sonst: In Gold 3 schwarze Balken.

Bl. 264a – CCXXVr – Heimesheimer – „*Hanns Heymeßheymer*".
W: In Silber ein goldener Stern. Auf dem Stechhelm ein goldener Stern. D: Silbern-golden.

Bl. 265 – CCXXVI – Weinheim – „*Johannes Winheim*".
W: In Silber 3 (2:1) goldenbesamte gefüllte rote Rosen, besteckt mit je 9 grünen Kelchblättern. Auf dem Stechhelm ein geschlossener, silberner Flug mit dem Schildbild. D: Rot-silbern. T. 13

Bl. 266 – CCXXVII – vom Steine – „*Peter vom Steyne doctor in weltlichen rechten*".
W: In Silber auf grünem Hügel ein grüner Laubbaum mit schwarzem Stamm. Auf dem Stechhelm das Schildbild. D: Grün-silbern. T. 13

Bl. 266a – CCXXVIIr – von Germersheim – „*Dietherich vō Germerßheim Zollschriber zu Cube*" *(Kaub).*
W: In Schwarz ein rotgezungter goldener Löwenkopf von vorn mit silbernem Ring im Maul. Auf dem Stechhelm ein sitzender goldener Löwe mit dem silbernen Ring im Maul. D: Schwarz-silbern. T. 13

Bl. 267 – CCXXVIII – Strack – „*Anthony Strack Zollschriber zu Bacherach*".
W: In Rot eine bärtige Mannsbüste mit grüner Kleidung, silbernem Kragen und geknoteter silberner Kopfbinde. Auf dem Stechhelm ein Mannsrumpf wie im Schild, aber in roter Kleidung. D: Rot-silbern. T. 13

Bl. 268a – CCXXIXr – vom Ramung – „*Johannes vom Ramung Secretarius*".
W: In Gold aus blauen Wolken im linken Obereck hervorbrechend ein abgewinkelter schwarzbekleideter Arm, der einen gesenkten silbernen Dolch hält. Auf dem Stechhelm über goldener Laubkrone ein schwarzgekleideter Mohrenrumpf mit silbern gestulptem schwarzen Spitzhut, oben mit goldener Kugel besteckt. D: Schwarz-golden. T. 13

Bl. 270 – CCXXXI – Pellendorfer (von Bellendorf) – „*Allexander Pellendorffer*".
W: Silbern-blau gespalten mit 2 abgewendeten Windhunden in gewechselten Farben, mit beringten schwarzen Halsbändern und verschlungenen Schwänzen. Auf dem Stechhelm ein sitzender silberner Windhund mit schwarzem Halsband zwischen 2 silbern-blau geteilten Flügeln. D: Blau-silbern. T. 13

Bl. 270a – CCXXXIr – Hart – „*Ernst Hart Landschreiber zu Heidelberg*".
W: In Blau eine silberne Zickzackschrägleiste, begleitet von 3 (2:1) goldenen Reichsäpfeln. Auf dem Stechhelm ein geschlossener blauer Flug, mit dem Schildbild bezeichnet. D: Blau-golden. T. 13

Bl. 271a – CCXXXIIr – vom Weiler (Wiler) – „*Balthasar vom Wiler Secretarius*".
W: Golden-blau gespalten mit 3 (2:1) Kugeln in gewechselten Farben, die untere auf dem Spalt liegend. Auf dem Stechhelm eine blau-golden gespaltene Kugel zwischen 2 Büffelhörnern, rechts golden mit einer blauen Kugel bezeichnet, links blau mit einer goldenen Kugel. D: Blau-golden. T. 13

Bl. 271a – CCXXXIIr – Schütz von Gerau – *„Peter Schucz vō Gerauwe"*.
W: In Blau ein roter Schrägbalken, begleitet von 2 schräggelegten laufenden natürlichen Füchsen, der untere mit nach oben gewendetem Kopf. Auf dem Stechhelm ein sitzender natürlicher Fuchs mit silbernem Flügel im Maul. D: Blau-rot. T. 13

Bl. 273 – CCXXXIIII – Baumann – *„Johann Buweman Lantschriber zu Oppenheim"*.
W: In Rot ein brauner Fuchs mit zurückgewendetem Kopf, im Maul eine goldenbewehrte silberne Gans. Auf dem Stechhelm ein sitzender brauner Fuchs mit der Gans im Maul zwischen 2 Stierhörnern, rechts silbern, links rot. D: Rot-silbern. T. 13

Bl. 273 – CCXXXIIII – Tragher genannt Lindenlaub – *„Hanns Tragher gnt Lyndenlaub"*.
W: Im schwarz-silbern gespaltenen Feld auf rotem Dreiberg ein grünes Lindenblatt. Auf dem Stechhelm der rote Dreiberg mit dem grünen Lindenblatt. D: Schwarz-silbern. T. 14

Bl. 273a – CCXXXIIIIr – Schöntale – *„Johann Schontale"*.
W: In Silber eine blaue Scheibe, darin auf rotem Dreiberg ein goldener Lindenzweig mit 5 Blättern. Auf dem Stechhelm über silbernem Korb, dessen Flechtwerk über dem Rand ein Gitter bildet, auf rotem Dreiberg ein goldener Lindenbaum mit doppelter Krone; auf dem Korb die Buchstaben SCHN. D: Rechts rot-silbern, links blau-golden. T. 14

Bl. 274 – CCXXXV – Pötzlinger – *„Hanns Poczlinger"*.
W: In Rot ein nach oben geöffneter silberner Zirkel. Auf dem Stechhelm der silberne Zirkel wie im Schild, zwischen seinen Schenkeln ein langer silberner Stab, besteckt mit schwarzem Hahnenfederbusch. D: Rot-silbern. T. 14

Bl. 274a – CCXXXVr – von Waltdorf – *„Hanns von Waltdorff"*.
W: In Rot 2 schräggekreuzte silberne Rechen. Z: Schildbild. D: Rot-silbern.

Bl. 275 – CCXXXVI – Steinhauser (S. v. Neidenfels) – *„Friderich Steinhuser"*.
W: In Schwarz ein silbernes Haus mit Stufengiebel und schwarzem Tor mit geöffneten schwarzen Torflügeln. Auf dem Stechhelm eine silberne Kugel, besteckt mit 7 schwarzen Straußenfedern. D: Schwarz-silbern. T. 14

Bl. 275a – CCXXXVIr – Melbach – *„Adam Melbach"*.
W: In Schwarz ein silberner Wellenschrägbalken, oben begleitet von goldenem Stern. Auf dem Stechhelm ein schwarzer Hahnenfederbusch. D: Schwarz-silbern. T. 14

Bl. 277 CCXXXVIII – Gelthaus – *„Ott Gelthuse"*.
W: In Schwarz 3 goldenbeschlagene silberne Jagdhörner mit goldenem Band und roter Schall- und Mundöffnung übereinander. Z: Rotgestulpter schwarzer Spitzhut, oben mit golden bequastetem roten Kissen, auf dem ein Jagdhorn wie im Schild liegt, besteckt mit schwarzem Hahnenfederbusch. D: Schwarz-rot. T. 14

Bl. 277 – CCXXXVIII – Geylnheinrich – *„Geylnheinrich Burger zu Lutern" (Kaiserslautern).*
W: In Rot ein silberner Pfahl, begleitet rechts von goldenem Brotkorb mit braunen Brötchen, links von goldener Brezel. Auf dem Stechhelm 2 Büffelhörner, rechts silbern, links rot. D: Rot-silbern. T. 14

Bl. 277a – CCXXXVIIIr – von Sorgenloch genannt Gensfleisch – *„Henne vō Schurgeloch der Alte genant Genßflisch zu Oppenheim"*.

W: In Rot ein golden gekleideter buckliger Bettler mit spitz auslaufender goldener Kapuze, rechts eine goldene Schale haltend, links auf goldenen Krückstock gestützt. Auf dem Stechhelm der golden gekleidete Bettlerrumpf mit Kapuze. D: Rot-golden. T. 14

Bl. 277a – CCXXXVIIIr – Slore von Lautern (Kaiserslautern) – *„Ludwig Slore von Lutern".*
W: In Rot unter 3 grünen Kleeblättern (die äußeren zur Mitte gekehrt) 2 aufgerichtete blaue Doppelhaken, der rechte oben wie eine Beilklinge, der linke oben wie ein Vogelkopf endend. Auf dem Stechhelm 2 Büffelhörner, rechts grün, links rot. D: Grün-rot. T. 14

Bl. 278 – CCXXXIX – von Leimheim – *„Heincz von Leymheim".*
W: In Silber ein schwarzer Stierkopf, das Maul rot geöffnet. Auf dem Stechhelm ein geschlossener schwarzer Flug. D: Schwarz-silbern. T. 14

Bl. 278a – CCXXXIXr – Tübinger – *„Johannes Tubinger".*
W: In Schwarz eine von silbernen Perlen eingerahmte rote Scheibe, darin auf querliegender durchbohrter blauer Raute 3 Zinnentürme mit blauen Spitzdächern. Auf dem Stechhelm 3 (1:2) rote Stoffkugeln, darauf eine flugbereite silberne Taube. D: Schwarz-rot. T. 14

Bl. 278a – CCXXXIXr – Zirkendorfer – *„Herman Zirkendorffer".*
W: In Rot ein nach oben geöffneter silberner Zirkel. Auf dem Stechhelm der Zirkel, zwischen den Schenkeln besteckt mit einem langen silbernen Stab, oben mit schwarzem Hahnenfederbusch. D: Rot-silbern.

Bl. 279a – CCXLr – von Rückingen – *„Rudolf vō Ruckingē".*
W: In Gold ein gebogener roter Schräglinksbalken, oben begleitet von einer roten Schräglinksleiste, diese besetzt mit roten Spitzen, von denen jede zweite eine rote Rosette trägt (wie ein Rautenkranz). Z: Rotgezungter silberner Rüdenrumpf mit schwarzem Stachelhalsband. D: Ganz silbern. T. 14

Bl. 279a – CCXLr – Gans von Otzberg – *„Philips Gans vō Oczperg".*
W: In Rot eine rotbewehrte silberne Gans. Z: Silberne Gans zwischen 2 roten Flügeln. D: Rot-silbern. – Die beiden Wappen auf diesem Blatt stehen für die Empfänger eines gemeinsamen Lehens nebeneinander.

Bl. 280 – CCXLI – Alber – *„Rudolf Alber Canczl'r".*
W: In Schwarz ein golden-schwarz fünfmal gespaltener und einmal nach der Figur geteilter Sparren, begleitet von 3 (2:1) fünfstrahligen goldenen Sternen. Auf dem Stechhelm über goldener Laubkrone ein geschlossener schwarzer Flug, jeder Flügel mit dem Schildbild bezeichnet. D: Schwarz-golden. T. 15

Bl. 280a – CCXLIr – Schmidgadner – *„Ulrich Smydgadener".*
W: In Rot eine schräglinksgelegte gesenkte goldene Sense mit eisenfarbener Klinge. Z: Geschlossener roter Flug mit dem Schildbild. D: Rot-golden. T. 15

Bl. 280a – CCXLIr – Schwab von Guttentau – *„Hans Swab zu Gutētaur".*
W: In Rot ein schräggelegter schwarzer Biber. Z: Rotgekleideter bärtiger Mannsrumpf mit silberngestulptem roten Hut. D: Blau-rot.

Bl. 281 – CCXLII – Kutzenhofer – *„Jacob Kuczenhoffer".*
W: In Gold ein schräglinks gelegtes blaues Beil an goldenem Stiel. Z: 2 schräggekreuzte Beile wie im Schild. D: Blau-golden.

Bl. 281 – CCXLII – Zantner zu Rüden – „*Karle Zenntner zu Ruden*".
W: Schwarz-silbern durch 2 1/2 Spitzen geteilt. Z: 2 Büffelhörner mit der Schildteilung. D: Schwarz-silbern.

Bl. 281a – CCXLIIr – Wortwiner zu Tewen – „*Peter uortwiner zu Tewen*".
W: In Schwarz ein silberner Balken, oben begleitet von einer goldenbesamten roten Rose. Z: Silberngestulpter schwarzer Rundhut. D: Schwarz-silbern.

Bl. 281a – CCXLIIr – Schaumpühler – „*Caspar Schuwinpuchl'* ".
W: In Rot ein silberner Balken. Z: 2 rotgekleidete abgewinkelte Arme, die Hände zur Faust geballt. D: Rot-silbern.

Bl. 282 – CCXLIII – Landwüst – „*Heincz Landwust*".
W: In Rot ein silberner Balken. Auf dem Stechhelm ein roter Straußenfederstoß mit der Schildteilung bezeichnet. D: Rot-silbern.

Bl. 286 – CCLIII – von Adelsheim – „*Gocz von Adelczheim Hoffmeister Ritter*".
W: In Silber ein gebogenes schwarzes Steinbockshorn. Z: Goldengekrönter schwarzgekleideter Jungfrauenrumpf mit langem Zopf zwischen 2 silbern-schwarz geteilten Steinbockshörnern. D: Schwarz-silbern.

Bl. 286 – CCLIII – Schott (S. v. Schottenstein) – „*Lucz Schotte Amptman zu Winßperg Ritter*".
W: Silbern-rot geviert. Z: 2 Stierhörner, rechts silbern, links rot. D: Rot-silbern.

Bl. 286 – CCLIII – von Weiler – „*Diether von Wiler*".
W: In Silber ein roter Schrägbalken. Z: Silberner Pfauenfederstoß. D: Rot-silbern.

Bl. 286 – CCLIII – von Urbach (Aurbach) – „*Diether von Urbach*".
W: Silbern-rot gespalten. Z: Silberngezungter silbern-rot gespaltener Brackenrumpf. D: Rechts silbern, links rot. – Die vier Wappen auf diesem Blatt stehen ohne Namen unter folgendem Text: „Dieß nachgeschriben hant Meyenfels (Maienfels an der Brettach) das Slos mit siner Zugehorunge empfangē als das die verschribūge wist hernachgeschrieben". Die Namen der Lehenträger sind auf der Rückseite (Bl. 286a) im Text genannt.

Bl. 287a – CCLIIIIr – von Bubenhofen – „*Conrat vō Bubenhofen*".
W: In Silber 2 schwarze Zickzackbalken. Z: Wachsender Jüngling, der in 2 Hörner (das rechte silbern, das linke rot) bläst; Kleidung gespalten von Silber und Rot mit 3 silbernen Schrägbalken bezeichnet. D: Rechts silbern, links rot.

Bl. 287a – CCLIIIIr – Speth von E(he)stetten (S. v. Zwiefalten) – „*Caspar Spette vō Estettē*".
W: In Rot 3 schräggelegte einfache silberne Schlüssel mit sägeförmigen Bärten (oder Teil einer Wolfsfalle). Z: Rotgekleideter bärtiger Mannsrumpf mit rotem bestulpten Hut, Kleidung und Stulp jeweils mit dem Schildbild belegt. D: Ganz rot.

Bl. 291 – CCLIX – von Mudersbach – „*Johann vō Muderßpach*".
W: Rot-silbern im Sägeschnitt achtfach geständert. Z: Schwarzgekleideter Mohrenrumpf mit silbernem Kragen, auf dem Kopf eine goldenbordierte silberne Mitra. D: Schwarz-rot.

Bl. 291a – CCLIXr – von Rinberg (Reinberg, Rheinberg) – „*Emerich vō Rinberg*".
W: In Silber ein roter Balken, oben begleitet von 3 roten Sicheln (Heppen) nebeneinan-

der. Z: Rotgekleideter Jungfrauenrumpf mit offenem langen Haar. D: Rot-silbern. – Die Familie ist ein Zweig der v. Heppenheft.

Bl. 291a – CCLIXr – Hilchen – *„Friderich Hilchen"*.
W: In Rot ein silberner Schrägbalken. Z: Silberne Kugel zwischen 2 Büffelhörnern, rechts silbern, links rot. D: Rot-silbern.

Bl. 292 – CCLX – von Hohenweisel – *„Henn von Hohēwissel"*.
W: Silbern-schwarz durch 3 Spitzen geteilt, unten 6 (3:2:1) wiedergekreuzte Kreuzchen. Z: Flügel wie der Schild bezeichnet. D: Schwarz-silbern.

Bl. 292 – CCLX – von Lindau – *„Philips von Lyndawe"*.
W: In Rot ein silberner Schrägbalken, oben mit einer schräggestellten schwarzen Lilie belegt. Z: Silberner Flügel mit schwarzen Schwungfedern, die umgeklappten Spitzen dieser Federn silbern. D: Rot-silbern.

Bl. 292a – CCLXr – von Greiffenklau zu Vollraths – *„Johann Griffenclo dies Zyte Viczthum im Ringkawe" (Rheingau)*.
W: Geviert; 1+4: im silbern-blau geteilten Feld eine achtstrahlige goldene Lilienhaspel; 2+3: in Schwarz ein silberner Schräglinksbalken. Z: Goldenbewehrte schwarze Greifenklaue, deren Federn oben wie ein Hahnenfederbusch auslaufen. D: Schwarz-silbern.

B. 293 – CCLXI – von Selbach – *„Wigant von Selbach"*.
W: In Gold 3 schwarze Rauten schrägbalkenweise. Z: Offener goldener Flug, jeder Flügel mit dem Schildbild bezeichnet. D: Ganz golden.

Bl. 293 – CCLXI – von Bubenheim (Specht von Bubenheim) – *„Friderich vō Bubenheim"*.
W: In Gold ein schwarzer Balken mit silbernem Schräggitter, oben links begleitet von einem roten Vogel (Specht). Z: Auf dem Helm sitzender schwarzgekleideter Bube, der mit der linken Hand ein braunes Spielbrett, darauf 3 silberne Würfel, hält und mit der rechten seine Haare rauft. D: Ganz silbern. T. 15

Bl. 294 – CCLXII – Graf von Spanheim – *„Diese nachgeschrieben hant ir Lehen empfangen vō mynē gnedigē herrn Pfalczgraue als von der Graueschafft Spanheim wegen"*.
W: Silbern-rot geschacht. Z: Über goldener Laubkrone 2 goldene Pfauenfederstöße. D: Rot-silbern. T. 15

Bl. 294 – CCLXII – Krieg von Geispitzheim – *„Johann Krieg vō Geyspeßheim"*.
W: In Silber 2 schwarze Zickzackbalken. Z: Schwarzgekleideter graubärtiger Mannsrumpf mit schwarzem Rundhut. D: Schwarz-silbern.

Bl. 294a – CCLXIIr – von Koppenstein – *„Meynhart vō Coppenstein der Junge"*.
W: Blau-golden geschacht mit rechtem roten Freiviertel, darin ein schwarzer Vogel (Rabe). Z: Schwarzer Vogel zwischen 2 blau-golden zweireihig geschachten Stierhörnern. D: Schwarz-rot.

Bl. 295a – CCLXIIIr – Rübsam(en) von Merenberg – *„Eberhart vō Merembḡ genant Rubsame"*.
W: Im silbernen mit schwarzen Kreuzchen bestreuten Feld ein schwarzer Windhund. Z: Geschlossener silberner Flug wie der Schild bezeichnet. D: Schwarz-silbern.

Bl. 297 – CCLXIIII – Graf von Leiningen – *„Dieß nachgeschriben han Ir Lehen vō mynen gnādigē Herrn empfangē als die uff sine gnade vō Lentgraue Hessen zu Lyningē selig komē sin".*
W: Geviert; 1+4: in Blau 3 (2:1) goldenbewehrte silberne Adler; 2+3: in Rot ein silberner Schild mit schwarzem Löwen, alles überdeckt von einer achtstrahligen goldenen Lilienhaspel (sonst: Löwe und Lilienhaspel innerhalb eines roten Bordes). Z: Ganz silberner Lindenbaum. D: Ganz schwarz.

Bl. 298a – CCLXVr – Boos von Waldeck – *„Johan Boße von Waldeck Amptman zu Oppenheim".*
W: In Rot 3 silberne Schnallen schrägbalkenweise gestellt. Z: Mit silbernen Lindenblättern bestreuter schwarzer Flügel, belegt mit rotem Schildchen, darin das Schildbild. D: Ganz schwarz.

Bl. 300 – CCLXVII – Kranich von Kirchheim – *„Jacob Kranich vō Kircheÿ".*
W: In Schwarz ein golden bewehrter silberner Kranich mit roter Kappe. Z: Silberner Kranichrumpf wie im Schild zwischen 2 schwarzen mit silbernen Lindenblättern bestreuten Flügeln. D: Ganz schwarz.

Bl. 300 – CCLXVII – Kranich von Lamsheim – *„Göbel Kranch von Lamßheim".*
W: In Schwarz ein grünbewehrter grauer Kranich mit roter Kappe. Z: Grauer Kranichrumpf wie im Schild zwischen 2 schwarzen Flügeln. D: Ganz schwarz.

Bl. 301a – CCLXVIIIr – von Meckenheim – *„Ekbrecht von Meckenheÿ".*
W: Dreimal schwarz-silbern geteilt. Z: Rotgekleideter Frauenrumpf, an den Schulterstellen besteckt mit 2 Flügeln, diese wie der Schild bezeichnet. D: Ganz silbern.

Bl. 302 – CCLXIX – Dünne – *„Friderich Dünne".*
W: Im blauen mit goldenen Lilien bestreuten Feld eine schräggelegte silberne Fiedel. Z: Steigender silberner Halbmond, in der Mitte besteckt mit schwarzem Schaft mit Hahnenfederbusch. D: Blau-silbern. T. 15

Bl. 302a – CCLXIXr – Kolb von Wartenberg – *„Johann Kolb vō Wartembḡ".*
W: In Silber ein roter Balken, begleitet von 3 (2:1) roten Kugeln. Z: Wachsender schwarzgekleideter Mann mit oben abgeknickter silberner Zipfelmütze, der mit beiden Händen eine silberne Keule schultert. D: Schwarz-silbern.

Bl. 302a – CCLXIXr – Schli(e)derer von Lachen – *„Ballas Slieder vō Lachen".*
W: In Schwarz ein silberner Schrägbalken, belegt mit 3 roten Kugeln. Z: 2 gebogene goldene Steinbockshörner. D: Ganz golden.

Bl. 303 – CCLXX – Nagel von Dirmstein – *„Diether Nagel vō Dirmstein".*
W: Geteilt; oben eine Reihe schwarz-goldenes Eisenhutfeh; unten in Gold ein schreitender roter Löwe. Z: Stehender graubärtiger schwarzgekleideter Pilger mit goldenem Rosenkranz in der Rechten, mit der Linken einen goldenen Krückstock haltend. D: Schwarz-golden.

Bl. 303 – CCLXX – von Dalsheim – *„Emerich von Dalßheim".*
W: Im blauen mit goldenen Schindeln bestreuten Feld 3 (2:1) goldene Pelikane mit schwarzen Füßen, die sich mit ihrem roten Schnabel die blutende Brust aufreißen. Z: Pelikanrumpf wie im Schild, am Rücken besteckt mit 3 roten Kugeln mit je einem schwarzen Hahnenfederbusch. D: Blau-golden. T. 15

Bl. 304 – CCLXXI – Hubenriß von Odenbach – *„Johann Hubenriß von Odenbach"*.
W: In Silber ein roter Schrägbalken, belegt mit goldenem Schräggitter. Z: 2 silberne Stierhörner mit der Schildzeichnung. D: Rot-silbern.

Bl. 305 – CCLXXII – Wurmser – *„Bernhart Wormßer"*.
W: Schwarz-golden geteilt, oben 2 steigende silberne Monde nebeneinander. Z: Jungfrauenrumpf, bekleidet wie das Schildbild, an den Schulterstellen besteckt mit 2 goldenen Stierhörnern. D: Ganz golden.

Bl. 306 – CCLXXIII – Schütz von Gerau – *„Peter Schutz vō Gerawe"*.
W: In Blau ein roter Schrägbalken, begleitet von 2 (1:1) schräggelegten laufenden natürlichen Füchsen, der untere mit nach oben gewendetem Kopf. Auf dem Stechhelm ein sitzender natürlicher Fuchs mit silbernem Flügel im Maul. D: Blau-rot.

Bl. 307 – CCLXXIIII – Raugraf – *„Diese nachgeschrieben Lehen sin vō mynē gnedig herrn Herczog Friderich Pfalczgrauē Kurfurstē empfangē als vō der Rugraueschafft wegen"*.
W: Golden-rot gespalten. Z: Roter geistlicher Hut mit abhängenden roten Schnüren mit grüner Quaste am Ende (statt der Helmdecken), der Hut besteckt mit 2 Büffelhörnern mit ineinander verschlungenen Schnüren, rechts golden, links rot. Ohne Helmdecken. T. 15

Bl. 308 – CCLXXV – vom Oberstein – *„Friderich vom Obernsteÿ"*.
W: In Silber ein roter Löwe (ohne Krone). Z: Goldengekrönter roter Löwenrumpf zwischen 2 silbernen Federstößen. D: Rot-silbern.

Bl. 315 – CCLXXXII – von Obernheim – *„Godhart vō Obernheim"*.
W: Golden-rot gespalten, überdeckt von einer schwarz-blau der Länge nach geteilten Schrägleiste. Z: Golden-rot gespaltener gestulpter Rundhut, besteckt mit 2 Stierhörnern, rechts golden, links rot. D: Rechts golden, links rot.

Bl. 315a – CCLXXXIIr – von Bersdorf (v. Biersdorf) – *„Johann vō Berßdorff"*.
W: In Silber 7 (4:3) schwarze Rauten. Z: Zwischen 2 silbernbekleideten, oben schwarzgerandeten Armen mit erhobenen natürlichen Händen ein silbernes Schildchen mit dem Schildbild. D: Ganz silbern.

Bl. 318a – CCLXXXVr – von Inseltheim – *„Philips von Inseltheim"*.
W: In Gold 3 rote Pfähle. Z: Goldengekrönter schwarzer Mohrenrumpf mit silbernem Ohrring, belegt mit einem goldenen Schildchen mit der Schildteilung. D: Ganz schwarz.

Bl. 319 – CCLXXXVI – Brechtel – *„Nicklas Brechtel dieser Zyte Lantschriber zu Nuwenstat"*.
W: In Rot eine quergelegte silberne Klammer (oder Joch?), einen aufgerichteten braunen Pfeil mit silberner Spitze und blauem Flitsch überdeckend. Auf dem Stechhelm 2 Stierhörner, rechts silbern, links rot. D: Rot-silbern. T. 15

Bl. 320a – CCLXXXVIIr – Graf von Löwenstein – *„Diese nachgeschriben Lehen sin von mynē gnedig herrn Herczog Friderichē Pfalczguē und Kurfursten empfangē als von der Graueschafft Leuwenstein wegen"*.
W: In Gold auf grünem Dreiberg ein stehender rotgekrönter hersehender roter Löwe.
Z: Stehender rotgekrönter hersehender Löwe. D: Golden-rot. T. 15

Bl. 320a – CCLXXXVIIr – Nothaft zu Beihingen – *„Hans Nothafft zu Byhingē".*
W: In Rot 2 silberne Flügel nebeneinander. Z: Goldenbestulpter roter Rundhut, besteckt mit 2 silbernen Flügeln. D: Rot-silbern.

Bl. 322a – CCLXXXIXr – Vetzer – *„Wilhelm Veczer".*
W: In Schwarz eine mit 3 Kleeblättern besetzte goldene Spange (schildförmig). Z: Über goldener Laubkrone ein goldenbewehrter schwarzer Schwanenrumpf. T. 15

Bl. 325 – CCXCII – Graf von Lützelstein – *„Diese nachgeschriebē Lehen sin vō mynē gnedigē Herrn Herczog Friderich Pfalczguē und Kurfurstē als vō der graueschaft Luczelstein wegen empfangen".*
W: Rot-golden geteilt, oben ein silberner Sparren. Z: Goldengekrönter Jungfrauenrumpf, Kleidung wie der Schild bezeichnet. D: Ganz golden.

Bl. 325a – CCXCIIr – von Monborn – *„Jacob von Monborn".*
W: In Gold ein rotbewehrter grüner Adler mit roten Saxen (Flügelknochen). Z: Rotbewehrter grüner Adlerrumpf. D: Grün-golden.

Bl. 326 – CCXCIII – von Huntingen – *„Hanns von Huntingen".*
W: In Gold ein rotbewehrter schwarzer Adler mit roten Saxen (Flügelknochen). Z: Goldene Vase (Kugel mit kurzem Hals), besteckt mit schwarzem Hahnenfederbusch. D: Ganz silbern.

Bl. 327a – CCXCIIIIr – von Ingelnheim – *„Wilhelm vō Ingelnheim".*
W: In Silber ein erniedrigter schwarzer Sparren, oben rechts begleitet von rotem Adler. Z: Offener silberner Flug, jeder Flügel mit dem schwarzen Sparren bezeichnet, der rechte auch mit dem roten Adler wie im Schild. D: Ganz silbern.

Bl. 330 – CCXCVII – Liffrid von Heppenheim – *„Symon Lyffridt von Heppēheim".*
W: In Schwarz 2 schräggekreuzte silberne Lilienstäbe, unten an den Schildrand anstossend. Z: Silberne Kugel, besteckt mit schwarzem Hahnenfederbusch. D: Schwarz-silbern.

Bl. 330a – CCXCVIIr – Holzapfel – *„Hans Holczappfel".*
W: Silbern-blau geteilt, oben 2 rote Äpfel mit schwarzen Kelchblättern, die mit rotem Stiel aus der Teilung wachsen. Z: Ein roter Apfel ohne Stiel zwischen 2 silbern-blau geteilten Stierhörnern, außen besteckt mit je einem roten Apfel am Stiel. D: Blau-silbern.

Bl. 332 – CCXCIX – von Hillesheim – *„Peter von Hilleßheim".*
W: Rot-golden geviert. Z: Rotgekleideter Jungfrauenrumpf, an den Schulterstellen besteckt mit 2 rot-golden übereck geteilten Stierhörnern. D: Rot-golden.

Bl. 335a – CCCIIr – Herr von Weinsberg – *„Diese nachgeschriben Lehen sin von mynē gnedig herrn Herczog Friderich pfalczgraue ēt und Kurfurstē empfangē als vō der Herschafft Winßperg wegen".*
W: In Rot 3 (2:1) silberne Schildchen. Z: Jungfrauenrumpf in rot-silbern gespaltener Kleidung, an den Schulterstellen besteckt mit 2 gesenkten Fischen, rechts rot, links silbern. D: Rechts rot, links silbern.

Bl. 338 – CCCV – von Berlichingen – *„Concz von Berlichingen".*
W: In Schwarz ein siebenspeichiges silbernes Rad. Z: Sitzender natürlicher Wolf mit silbernem Lamm im Rachen. D: Schwarz-silbern. T. 15

Bl. 339a – CCCVIr – von Lammersheim – *„Conrat von Lamerheim"*.
W: Geteilt; oben fünfmal golden-rot gespalten, unten blau. Z: 2 Widderhörner, rechts rot, links golden. D: Rechts rot, links golden.

Bl. 339a – CCCVIr – Vetzer – *„Jorg und Hanns Veczer gebrude"*.
W: In Schwarz eine mit 3 Kleeblättern besetzte goldene Spange (schildförmig). Z: Über goldener Laubkrone ein goldenbewehrter schwarzer Schwanenrumpf. D: Schwarz-golden.

Bl. 339b – CCCVII – von Rotenburg (Blick von Rotenburg) – *„Reinhart und Heinrich von Rotemburg gebrude"*.
W: In Silber ein schwarzes Mühlrad. Auf dem Stechhelm 2 silberne Stierhörner. D: Ganz blau.

Bl. 339c – CCCVIII – von Schrotzberg – *„Eberhart von Schroczberg"*.
W: In Gold ein blauer Balken. Z: 2 goldene Büffelhörner mit der Schildteilung. D: Blau-golden. – Abgebildet ist hier das Wappen der **Nothaft von Wernberg** (vgl. Bl. 239). Die Familie von Schrotzberg führte ein anderes Wappen: In Silber eine quergelegte Schafschere über einem roten Sparren.

Bl. 340a – CCCIXr – von Wittstatt – *„Eberhart von Witstat"*.
W: In Grün ein goldener Balken. Z: Geschlossener grüner Flug mit der Schildteilung. D: Grün-golden. T. 15

Bl. 341a – CCCXr – Greck von Kochendorf – *„Crafft Greck zu Kochendorf"*.
W: Golden-blau geteilt. Z: 2 golden-blau geteilte Stierhörner. D: Blau-golden. T. 16

Bl. 343a – CCCXIIr – Eberhart – *„Burghart Eberhart Burg' zu Hall" (Schwäbisch Hall)*.
W: Rot-silbern vierfach im Spiralschnitt geständert. Auf dem Stechhelm zwischen 2 silbernen Stierhörnern ein gestulpter roter Spitzhut, oben mit silbernem Knauf, besteckt mit schwarzem Hahnenfederbusch. D: Rot-silbern. – Selten auftretender Zweig der Familie von Eltershofen. T. 16

Bl. 344a – CCCXIIIr – von Rinderbach – *„Ott von Rinderbach Burg' zu Gemunde" (Schwäbisch Gmünd)*.
W: In Silber ein silbernbewehrtes schreitendes rotes Rind. Auf dem Stechhelm ein sitzendes rotes Rind. D: Rot-silbern. T. 16

Bl. 345a – CCCXIIIIr – Berler – *„Jorge Berler Burger zu Halle" (Schwäbisch Hall)*.
W: In Silber 2 schwarze Schrägbalken. Auf dem Stechhelm 2 Stierhörner, rechts schwarz, links silbern, jedes außen besteckt mit 3 Hahnenfederbüschen in gewechselten Farben. D: Schwarz-silbern. T. 16

Bl. 354 – CCCXXIII – von Hirschberg – *„Philips von Hirßperg und Hans von Hedeßdorff"*.
W: In Rot eine schräggelegte silberne Hirschstange. Z: 2 silberne Hirschstangen. D: Rot-silbern.

Bl. 355 – CCCXXIIII – Jude vom Stein – *„Wilhelm Jude vom Steyn"*.
W: In Gold 2 hängende schwarze Flügel nebeneinander. Z: Goldengekleideter mit dem Schildbild bezeichneter bärtiger Judenrumpf mit goldenem Judenhut. D: Ganz golden. T. 16

Bl. 356 – CCCXXV – Fischlin genannt Snelle – *„Eberhart Fyschlin den mān nennet Snelle".*
W: In Rot ein schrägrechts gelegter gebogener silberner Fisch mit roter Kiemenöffnung. Auf dem Stechhelm ein gesenkter silberner Fisch, mit weitgeöffnetem Maul in den Helm beißend. D: Rot-silbern. T. 16

Bl. 356 – CCCXXV – von Fechenbach – *„Philips von Vechenbach der Jungst".*
W: In Silber ein gebogenes schwarzes Steinbockshorn. Z: 2 silbern-schwarz geteilte Steinbockshörner. D: Schwarz-silbern. T. 16

Bl. 356a – CCCXXVr – Mannheimer – *„Balthassar Mannheymer".*
W: In Rot auf nach rechts ansteigendem blauen Dreiberg ein schreitendes goldenbewehrtes natürliches (braunes) Einhorn. Auf dem Stechhelm eine wachsende rotgekleidete Mohrin mit silberner Kopfbinde, in der Linken einen grünen Distelzweig haltend, die Rechte zur Faust geballt. D: Ganz rot. (Einbandbild)

Bl. 358 – CCCXXVII – Machtolf genannt Ryneck – *„Hanns Machtolff gnt Ryneck".*
W: In Grün ein goldener Schrägbalken, belegt mit 3 roten Sternen. Auf dem Stechhelm ein mit goldenen Herzen bestreuter offener grüner Flug mit der Schildzeichnung. D: Grün, bestreut mit goldenen Herzen. T. 16

Bl. 358a – CCCXXVIIr – Hube von Kressenbach – *„Diether Hube vō Kressenbach".*
W: In Gold ein (hell-)blauer Wellenschrägbalken, darin ein silberner Fisch aufwärts schwimmend. Auf dem Stechhelm ein offener goldener Flug, jeder Flügel mit der Schildzeichnung. D: Blau-golden. T. 16

Bl. 360a – CCCXXIXr – von Bellersheim – *„Johann von Bellerßheim".*
W: In Rot ein goldener dreieckiger Steigbügel mit durchzogenem silbernen Riemen, an den Enden mit goldenen Beschlägen (oder Schwertgurt). Z: Silberner Einhornrumpf mit roter Hornspitze. D: Rot-silbern. T. 16

Bl. 368 – CCCXXXVI – Nix von Hoheneck genannt Enzberger – *„Wilhelm Nix vō Hōegk genant Enczberger".*
W: Geviert von Silber mit rotem Balken und Schwarz. Z: 2 rot-silbern übereck geteilte Widderhörner. D: Rechts rot, links silbern.

Bl. 369 – CCCXXXVII – Baumann von Lauterburg – *„Concz Buweman vō Lutt'burg".*
W: In Schwarz eine silberne Hausmarke in Form eines aufgerichteten Doppelhakens, oben besteckt mit einem Kreuz mit langem Querarm. Auf dem Stechhelm ein blaugekleideter Jungfrauenrumpf mit rotem Rosenkranz im Haar. D: Ganz blau. T. 16

REGISTER DER WAPPEN

(Die angegebenen Zahlen entsprechen der modernen Blattpaginierung.)

A

v. Absberg 199a
v. Adelsheim 164a, 286
Alber 280
z. Albershof – v. Kuttenau z.A. 253a
v. Albesheim – Rüß v. A. 240a
v. Albich 200a
v. Albich gen. v. Dexheim 200
v. Algesheim – Winzing v.A. 241a
v. Allendorf 163
v. Altheim – Krieg v.A. 242
v. Altorf gen. Wollenschläger 199a
v. Alzey – Wilch(e) v.A. 191
v. Amorbach – Schelle v.A. 260a
v. Angel(l)och (Anglach) 201
Arnstein, Kloster 166
v. Asbach – Stumpf v.A. 216a

v. Aulenbach (Ulnbach) – Pfeil v.A. 211
v. Aurbach (Urbach) 286
v. Auvergne, Graf 40

B, P

v. Babenhausen 262a
v. Bach 169a
v. Bachenstein 174
v. Baden, Markgraf, Gr.v.Spanheim 47, 48
Barfuß v. Wintersheim 244
v. Parsberg 199
v. Partenheim 192
v. Bassenheim – Waldbott v.B. 138
Baumann (Buweman) 273
Baumann (Buweman) v. Lauterburg 369
v. Bayern, Herzog – s. Pfalzgraf
v. Beaujeu, Graf 40
v. Bebenberg 171a
v. Bechtolsheim – Stock v.B. 217a
Beheim 246
Beheim – v. Mörle gen. B. 249
Pellendorfer (v. Bellendorf) 270
v. Bellersheim 360a
v. Bemelburg (v. Boineburg) 139a
v. Berg, Herzog – s. Jülich
v. Berg – Maiser v.B. 255
v. Bergen – Schelm v.B. 185a
v. Berlepsch 139
Berler 345a
z. Berndorf – v. Königsfeld z.B. 251a
v. Berninghausen 170a
Bernclau v. Schönreuth 251a
v. Bersdorf (v. Biersdorf) 315a
v. Bettendorf 242a
Beyer v. Boppard 92, 103a
Pfalzgraf bei Rhein, Herzog in Bayern 40, 41, 45a
Pfalzgraf bei Rhein, Herzog in Bayern, Graf von Spanheim 44, 45
Pfalzgraf bei Rhein, Herzog in Bayern, Graf v. Veldenz 46, 46a
Pfau v. Rieppur 163
Pfeil v. Aulenbach (Pfil v. Ulnbach) 211
v. Pfreymdt (Pfrymder) 254a
v. Bickenbach, Herr 75a
v. Biersdorf (v. Bersdorf) 315a
z. Bihingen – Nothaft z.B. 320a
v. Pilsach – Senfft v.P. 253a
v. Bissersheim 234
z. Bitsch, Herr – s. Zweibrücken
v. Blankenfels 250
v. Bleichenbach 138a
v. Plettenberg 170a
Blick v. Lichtenberg 204
Blick v. Rotenburg 339b
Bock v. Erfenstein 146
v. Böckelheim – Stolz v.B. 218
Böhm – s. Beheim
Pötzlinger (Potzlinger) 274
v. Boineburg (v. Bemelburg) 139a
Pollinger 192a
Boos v.Waldeck (Bosse v.W.) 97a, 98, 99, 298a
v. Boppard – Beyer v.B. 92, 103a
Boss(e) v. Waldeck – s. Boos v.W.
Potzlinger (Pötzlinger) 274
Brechtel 319
v. Breckendorf (Preckendorfer) 254
Breder v. Hohenstein 195
Breder v. Mie(h)len 143a
v. Breidenbach 172
Premd(er) – s. v. Pfreymdt
v. Breuberg – Waltman(n) v.B. 212a
v. Brohl, Herr (v. Bruel, v. Bruelburg) 76a
z. Broich, Herr (z. Bruch) – s. Rheineck
v. Bubenheim – Specht v.B. 173, 293
v. Bubenhofen 287a
v. Buches 172a
z. Büdingen, Graf – s. Isenburg
Buhel – v. Wachenheim gen.B. 237a
Pulnreuter 255
Bunzinger (Punzinger) 254
Burckart v. Müllenheim 184
Buwemann (Baumann) 273
Buwemann v. Lauterburg (Baumann v.L.) 369

C – siehe K

D, T

v. Dachenhausen (Dachenhauser) 182
v. Dalberg – Kämmerer v.D. 90a, 91a, 252a
v. Talheim 214
v. Dalsheim 303
z. Tannstein – Zenger z.T. 249a
z. Dasbach – v. Ramung z.D. 134a
v. Daun, Herr z. Oberstein 69
z. Tewen – Vortwiner z.T. (Wortwiner) 281a
v. Dexheim – v. Albich gen.v.D. 200
v. Thalheim – Lämlein v.T. 245a
z. Dhaun – s. Wildgraf z.D.
z. Thomberg, Herr – s. Quad(t)
v. Dieblich (v. Diffelich) – v. Mie(h)len gen. v.D. 144
v. Dieburg – Ulner v.D. 222a
Diede z. Fürstenstein 209a
v. Dieffenbach 264a
v. Dienheim 190a
v. Diersburg – s. Röder
z. Dietz – s. Nassau
v. Diffelich – s. Dieblich
v. Dirmstein – Kranich v.D. 143
v. Dirmstein – Lerch (Lerckel) v.D. 203
v. Dirmstein – Nagel v.D. 224, 303
v. Dirmstein – Sinzel v.D. 207
z. Tomburg, Herr (Donnenberg) – s. Sombreff
v. Dorinckeim – s. Dürkheim
Tragher gen. Lindenlaub 273
v. Trautenberg (Trautenberger) 134
Tübinger (Tubinger) 278a
Dünne 302
v. Dürkheim – Eckbrecht v.D. 201a

v. Dürkheim – Eckebrecht v.D. 264
v. Dürkheim – Rudwin v.D. 218a
v. Dürmenz 179a
v. Dürn (v. Duren) 255a

E

Eberhart 343a
z. Ebermannsdorf – Kempnater z.E. 252a
v. Eberstein, Graf, Vogt z. Ortenberg 61a
Echter (E. v. Mespelbrunn) 173
Eckbrecht v. Dürkheim 201a
Eckebrecht v. Dürkheim 264
v. Eglofstein z. Mülhausen 249a
v. Ehenheim 169
v. E(he)stetten – Speth v.E. 287a
v. Elben 201
z. Elspe – Vogt z.E. 170a
v. Eltershofen – s. Eberhart
v. Eltz 96a, 97
v. Engas 169
v. Engelstadt 233
Enzberger – Nix v. Hoheneck gen. E. 368
v. Eppelsheim – Schaffrat v.E. 237
v. Eppstein und Münzenberg, Herr 72
v. Erbach – Schenk v. Erbach, Herr 77, 78a, 79a
v. Erfenstein – Bock v.E. 146
v. Erfenstein – Schluchterer v.E. 146a
v. Ergersheim 233a
v. Erlebach 168a
v. Erligheim 139a
v. Eschelbeck (v. Eschelbach, Eschenbeck) 251
v. Eschenau (v. Eschenauer) 168a
Eschenbeck (v. Eschelbeck) 251
v. Eschwege 234
v. Estetten – Speth v.E. 287a

F, V

v. Fal(c)kenstein 179
v. Fauerbach – Wais v.F. (Weiße) 136
Faulhaber (F. v. Wächtersbach) 226
Faust v. Stromberg 229a
v. Fechenbach 356
Feiser (F. v. Spachbrücken) 229a
v. Veldenz, Graf – s. Pfalzgraf
v. Venningen 131, 132a
Vetzer 322a, 339a
Fetzer v. Geispitzheim (Vetzer v.G.) 133
z. Vianden – s. Nassau
v. Vinstingen, Herr 72
v. Virneburg, Graf 57a
Fischlin gen. Snelle 356
Flach v. Schwarzenberg 205
v. Fleckenstein, Herr 83, 106a, 107a
v. Flehingen 176
v. Flersheim 108a
v. Flersheim – More v. Niedern-F. 183
Vogt zu Elspe 170a
Vogt v. Hunolstein, Herr 75
Vogt v. Karden 168
Vogt v. Leutesdorf 140a
Vogt z. Ortenberg – s. Eberstein
z. Vollraths – Greiffenklau z.V. 292a
Volschussel – s. Füllschüssel
Forstmeister v. Gelnhausen 176a
Vortwiner z. Tewen (Wortwiner) 281a
v. Fran(c)kenstein 88
z. Frensburg, Herr – s. Sayn
v. Frettenheim 247
v. Freudenberg (Freudenberger) 209
Füllschüssel v. Nierstein 173
z. Fürstenstein – Diede z.F. 209a

G

Gans v. Otzberg 246, 279a
v. Geispitzheim – Vetzer v.G. 133
v. Geispitzheim – Krieg v.G. 182, 294
v. Geißbusch 175a
v. Gelnhausen – Forstmeister v.G. 176a
Gelthaus (Gelthuse) 277
v. Gemmingen 115a
Gensfleisch – v. Sorgenloch gen.G. 277a
v. Gerau – Schütz v.G. 271a, 306
v. Germersheim 266a
Geylnheinrich 277
v. Giebelstadt – s. Zobel
v. Gon(d)srod (Gunßgrat) 263a
Grans v. Rheinberg 229
Greck v. Kochendorf 341a
Greiffenklau (G. z. Vollraths) 292a
Gunßgrat (v. Gondsrod) 263a
v. Guntheim 228a
v. Guttentau – Schwab v.G. 280a

H

v. Habern 224a
v. Hagen, Herr z. Motten 84a
v. Hanau, Graf 62
v. Handschuhsheim 102
Hart 270a
v. Hattstein 199
v. Hatzfeld 166
Hausner v. Rüden 253
v. Hebenstein 227a
v. Hedesdorf (v. Hettersdorf) 230a
Heimesheimer 264a
z. Heinsberg, Herr – s. Loen
v. Helmstatt 100, 100a, 101, 101a
v. Heppenheft – Wilichin v. H. 239a
v. Heppenheim – Horneck v.H. 231
v. Heppenheim – Liffrid v.H. 330
v. Heppenheim gen. v. Saal 193a
v. Heringen 165
v. Hettersdorf (v. Hedesdorf) 230a
v. Heubach 262a
v. Heumaden – Meinloch v. H. 240
Hilchen 291a
v. Hillesheim 332
v. Hirschberg 124, 354
v. Hirschberg (Hirschberger) 125

Hirt(e) v. Saulheim 118a
v. Hohenberg 123, 230a
v. Hoheneck 197
v. Hoheneck – Nix v. H. gen. Enzberger 368
v. Hohenfels z. Reipoltskirchen, Herr 74a
v. Hohenlohe, Herr 54
v. Hohenstein 88a, 89a, 196a
v. Hohenstein – Breder v.H. 195
v. Hohenweisel 292
v. Holdersdorf – Kretzel v.H. 238
Holzapfel 330a
v. Hornberg – Horneck v.H. 197a
Horneck v. Heppenheim 231
Horneck v. Hornberg 197a
Horneck v. Weinheim 232
Hube v. Kressenbach 358a
v. der Huben 241
Hubenriß v. Odenbach 232a, 304
v. Hulshofen 232a
Hund(t) v. Saulheim 119a
v. Hunolstein, Herr – Vogt v.H. 75
v. Huntingen 326
Husner v. Rüden (Hausner) 253

I, Y

v. Imsheim (Ymsheim) 248
v. Imsheim – Ring v.I. 248
v. Ingelheim 109a, 110
v. Ingelnheim 327a
v. Inselthein 151a, 318a
Iring (I. v. Mauchenheim) 203a
v. Isenburg z. Büdingen, Graf 65
v. Isenburg z. Nieder-Isenburg (Ysenburg) 70

J

Jude v. Stein 355
v. Jülich und Berg, Herzog, Graf v. Ravensberg 43
z. Jungen 259a

K, C

Kämmerer v. Dalberg 90a, 91a, 252a
Kämmerer v. Worms gen. v. Dalberg – s. Kämmerer v. Dalberg
v. Kageneck
Kalb von Reinheim 236
Kallenfels – s. v. Stein-K. 206
v. der Capellen
v. Carben 233
v. Karden – Vogt v.K. 167
Kastl, Kloster (Castel) 168
v. Katzenelnbogen, Graf 249
v. Katzenelnbogen – Knebel v.K. 53a
v. Kempenich, Herr 110a, 111a
Kem(p)nater z. Ebermannsdorf 76
Kem(p)nater z. Rosenberg 252a
z. Kerpen, Herr – s. v. Sombreff 252
v. Kettenheim
v. Kettig (Kettich) 230
z. Kirburg – s. Wildgraf 205a
v. Cleen 166a
v. Clebe, Herzog, Graf v.d.Mark 43a
Knebel v. Katzenelnbogen 110a, 111a
v. Kochendorf – Greck v.K. 341a
v. Königsbach gen. Nagel 224
v. Königsfeld z. Berndorf 251a
Kolb v. Wartenberg 302a
v. Collenberg – Rüd v.C. 186a
Compan v. Waldertheim 263
v. Koppenstein 294a
Kranich v. Dirmstein 143
Kranich v. Kirchheim 300
Kranich v. Lamsheim 300
Kreis v. Lindenfels 180
v. Kressenbach – Hube v.K. 358a
Kretzel v. Holdersdorf 238
Krieg (K. v. Altheim) 242
Krieg v. Geispitzheim 182, 294
v. Cronberg 93, 93a, 94
v. Kuttenau(er) z. Albershof 253a
Kutzenhofer 281

L

v. Lachen – Schli(e)derer v.L. 207a, 302a
v. Lamerheim – s. v. Lammersheim
Lämlein v. Thalheim – s. Lemlin
v. Lahnstein (v. Lanstein) 204a, 205
v. Lammersheim 239a
Landeck 203
Landschad v. Steinach 106
Landwüst 282
v. Lanstein – s. v. Lahnstein
v. Lauterburg – Baumann v.L. 369
v. Lautern – Slore v.L. 277a
v. Leimheim 278
v. Leiningen, Graf 54a, 55a, 297
Lemlin (Lämlein v. Thalheim) 245a
v. Lengenfeld 227
v. Leonrode 236
Lerch v. Dirmstein (Lerckel v.D.) 203
v. Leuchtenberg, Landgraf 50a
v. Leutesdorf – Vogt v.L. 140a
v. Leyen 174a, 175
v. Lichtenberg, Herr 68
v. Lichtenberg – Blick v.L. 204
Liebenecker 251
v. Liechteneck z. Wolfgang 250a
Liffrid v. Heppenheim 330
v. Limpurg – Schenk v.L., Herr 68a
v. Lindau 202a, 292
v. Lindenfels – Kreis v.L. 180
v. Lindenfels – v. Mosbach v.L. 182a
Lindenlaub – Tragher gen. L. 273
z. Lintach – v. Mistelbach z.L. 250a
z. Lißberg, Herr – s. Rodenstein
v. Loen, Herr z. Heinsberg und Löwenberg 72a
Löw(e) v. Steinfurt 235a
z. Löwenberg, Herr – s. Loen
v. Löwenstein, Graf 320a

v. Löwenstein 159
v. Lützelstein, Graf 325
Lutterburg – Buweman v.L. 369

M
Machtolf gen. Ryneck 358
Maiser v. Berg 255
v. der Mark, Graf – s. Cleve
Marschall v. Waldeck 142
v. Massenbach 117, 117a
v. Mauchenheim – s. Iring
v. Mauchenheim 127a
Mauchenheimer v. Zweibrücken 127
v. Meckenheim 301a
Meinloch v. Heumaden 240
v. Meißen, Markgraf 40
Melbach 275a
v. Mengersreut 208a
v. Men(t)zingen 141
v. Merenberg – Rübsam(en) v.M. 295a
v. Merl – Zant v.M. 193
v. Mespelbrunn – s. Echter
v. Metzenhausen 141a
Meyser – s. Maiser v. Berg
v. Mie(h)len – Breder v.M. 143a
v. Mie(h)len gen. v. Dieblich 144
v. Mistelbach z. Lintach (v. Mistelberg z.L.) 250a
Mönch v. Rosenberg 129a
v. Mörle gen. Beheim 249
v. Monborn 325a
v. Monzenheim 182a
More v. Niedern-Flersheim 183
v. Morsheim 206
v. Mosbach v. Lindenfels 182a
z. Motten, Herr – s. Hagen
v. Mudersbach 122a, 291
z. Mülhausen – v. Eglofstein z.M. 249a
v. Müllenheim – Burckart v.M. 184
z. Münzenberg, Herr – s. Eppstein
v. Mulhofen 235
v. Murach (Murher) 183a
v. Mylen gen. v. Diffelich 144

N
v. Nackheim 192
Nagel v. Dirmstein 224, 303
Nagel – v. Königsbach gen. N. 224
v. Nassau z. Saarbrücken, Graf 51a, 52
v. Nassau z. Vianden und Dietz, Graf 51
v. Neideck 224a
v. Neidenfels – Steinhauser v.N. 275
v. Neip(p)erg 114a, 117a
v. Nickenich – v. Weiher z.N. 204a
v. Niedern-Flersheim – More v.N. 183
z. Nieder-Isenburg, Herr – s. Isenburg
v. Nierstein – Füllschüssel v.N. 173
v. Nippenburg 162
Nix v. Hoheneck gen. Enzberger 368
Nothaft z. Bihingen 320a
Nothaft v. Wernberg 239, 339c
v. Nürnberg, Burggraf 40

O
v. Obernheim 315
z. Obernstein, Herr – s. Daun
v. Oberstein 136a, 304
v. Odenbach – Hubenriß v.O. 232a, 304
v. Offenburg 213a
v. Offenburg – Sturm v.O. 257
z. Olbrück, Herr – s. Schöneck
v. Onolzhausen 223a
v. Oppenweiler – Sturmfeder v.O. 184a
Orleheupt v. Saulheim 121a, 244a
Ortenberg (Vogt v.O.) – s. Eberstein
v. Otterbach 223
v. Otzberg – Gans v.O. 246, 279a

P – siehe B

Q
v. Quad(t), Herr z. Thomberg 85

R
Rabe v. Wildstein 252
Rabenolt 247a
v. Ramung 268a
v. Ramung z. Dasbach 134a
v. Randeck 155a
v. Rathsamhausen 112a
Raugraf 307
v. Ravensberg, Graf – s. Jülich
v. Reiffenberg 130, 130a
v. Reinberg – s. v. Rinberg
v. Reinheim – Kalb v.R. 206
v. Reipoltskirchen, Herr – s. Hohenfels
v. Remchingen 158a
Reppgin – v. Waldeck gen. R. 99a
v. Rheinberg – Grans v.R. 229
v. Rheinberg – Rheingraf gen.v.R. 219
v. Rheinberg – s. v. Rinberg
v. Rheineck, Burggraf, Herr z. Broich 74
Rheineck (Ryneck) – Machtolf gen. Ryneck 358
Rheingraf gen. v. Rheinberg 219
Rheingraf zu Rheingrafenstein – s. Wildgraf
z. Rheingrafenstein – s. Wildgraf
Riedesel 140a
v. Rieneck, Graf 60a
v. Riep(p)ur 187
v. Riep(p)ur – Pfau v.R. 163, 187
v. Rinberg (v. Reinberg, Rheinberg) 291a
v. Rinderbach 344a
Ring v. Imsheim 248
Rinold (Rynolt) 253a
v. Rockenstein – Steiner v.R. 253
v. Rodenstein, Herr 86
v. Rodenstein 86
v. Rodenstein, Herr z. Lißberg 76
Röder (R. v. Diesburg, R. v. Rotteck) 156a

v. Rohrbach 241
v. Rosenberg 128
z. Rosenberg – Kem(p)nater z.R. 252
v. Rosenberg – Mönch v.R. 129a
v. Rossau 243a
v. Rotenburg – Blick v.R. 339b
v. Rotteck – s. Röder
Rudwin v. Dürkheim 218a
Rübsam(en) v. Merenberg 295a
v. Rückingen 279a
Rüd v. Collenberg 186a
v. Rüden – Hausner v.R. 253
z. Rüden – Zantner z.R. 281
v. Rüdesheim 149
v. Runkel, Herr 71
Ryneck – Machtolf gen.R. 358
Rynolt (Rinold) 253a

S

v. Saal – v. Heppenheim gen. v. S. 193a
z. Saarbrücken – s. Nassau
Saneck v. Waldeck 142a
v. Saulheim – Hirt(e) v. S. 118a
v. Saulheim – Hund v.S. 119a
v. Saulheim – Orleheupt v.S. 121a, 244a
v. Saulheim – Seltin v.S. 122
v. Sauwelnheim – s. Saulheim
v. Savoyen, Graf 40
v. Sayn, Graf, Herr z. Frensburg 53
Schaffrat v. Eppelsheim 237
v. Scharfenberg (Scharfenberger) 252a
v. Scharfenstein 126a
v. Schauenburg 149a
Schaumpühler 281a
Schelle v. Amorbach 260a
Schelle v. Umstadt 261
Schelm v. Bergen 185a
Schenk v. Erbach, Herr 77, 78a, 79a
Schenk v. Limpurg, Herr 68a
Schenk v. Schweinsberg 153
Schli(e)derer v. Lachen 207a 302a
Schluchterer v. Erfenstein 146a
Schmidgadner 280a
z. Schneeberg – Zenger z.S. 249a
Schnelle – Fischlin gen. S. 356
v. Schönborn 210
v. Schöneck z.Olbrück, Herr 81a
v. Schönreuth – Bernklau v.S. 251a
Schöntale 273a
Schott (S. v. Schottenstein) 185, 286
Schraß v. Ülversheim 217a
v. Schrotzberg 339c
Schütz v. Gerau 271a, 306
Schwab v. Guttentau 280a
v. Schwarzenberg – Flach v.S. 205
v. Schweinsberg – Schenk v.S. 153
Schwende v. Weinheim 148a
v. Seckendorf 112
v. Selbach 293
v. Seldeneck 154
Seltin v. Saulheim 122
Senfft v. Pilsach 253a
v. Sickingen 94a, 95a, 96
v. Simmern – Stumpf v.S. 217
Sinzel v. Dirmstein 207
Sinzenhauser 261a
v. Sizilien, König 40
Sli(e)der – s. Schli(e)derer
Slore v. Lautern 277a
Smydgadener (Schmidgadner) 280a
Snelle – Fischlin gen.S. 356
v. Sötern (v. Sottern) 154
v. Solms, Graf 59
v. Sombreff, Herr z. Kerpen und Tomburg 81
v. Sorgenloch gen. Gensfleisch 277a
v. Sottern (v. Sötern) 154
v. Spachbrücken – Feiser v.S. 229a
v. Spanheim, Graf 294
v. Spanheim, Graf – s. Baden
v. Spanheim, Graf – s. Pfalzgraf
v. Spanheim – Wolf v.S. 145, 261a
v. der Spare (v. Spor) 152a
Specht v. Bubenheim 173
Speth v. E(he)stetten (Spette) 287a
Speth v. Zwiefalten 287a
v. Sponheim – s. Spanheim
v. der Spor (v. d. Spare) 152a
v. Staffel 153a
v. Steeg (v. Stege) 255a
Steffen v. Inselheim 151a
v. Stege (v. Steeg) 255a
v. Stein – Jude v. S. 355
v. Stein (v. Stein-Kallenfels) 154a
z. Stein – Steiner z. S. 253
v. Steinach – Landschad v. S. 106
v. Steine (Steyne) 266
Steiner v. Rockenstein (S. z. Stein) 253
Steiner z. Stein (S. v. Rockenstein) 253
v. Steinfurt – Löw(e) v. S. 235a
Steinhauser v. Neidenfels 275
v. Stetten 256
v. Steyne (v. Steine) 266
Stock v. Bechtolsheim 217a
v. Stockheim 147, 147a
Stolz v. Böckelheim 218
Strack 267
v. Streitberg 135a
v. Stromberg – Faust v. S. 229a
Stumpf v. Asbach 216a
Stumpf v. Simmern 217
Stumpf v. Waldeck 216
Sturm v. Offenburg 257
Sturmfeder (S. v. Oppenweiler) 184a

T – siehe D

U

v. Udenheim 190
v. Ülversheim – Schraß v.Ü. 217a
v. Ulnbach – s. Pfeil v. Aulenbach

Ulner v. Dieburg 222a
v. Umstadt – Schelle v. U. 261
v. Umstadt – Wambold v. U. 219
v. Urbach (Aurbach) 286
v. Utzlingen (Utzlinger) 222a

V – siehe F

W
v. Wachenheim 160a
v. Wachenheim gen. Buhel 237a
v. Wächtersbach – s. Faulhaber
Wais v. Fauerbach (Weiße v. F.) 136
v. Walbrunn (Walborn) 211a
v. Waldau 133a
Waldbott v. Bassenheim 138
v. Waldeck 216a
v. Waldeck – Boos v.W. 97a, 98, 99, 298a
v. Waldeck – Marschall v.W. 142
v. Waldeck gen. Reppgin 99a
v. Waldeck – Saneck v.W. 142a
v. Waldeck – Stumpf v.W. 216
v. Waldertheim – Compan v.W. 263
v. Wallbrunn 211a
v. Wallenstein (Waldenstein) 131
v. Waltdorf 274a
Waltman(n) (W. v. Breuberg) 212a
Wambold (W. v. Umstadt) 219
v. Wangen 258
v. Wartenberg – Kolb v.W. 302a
v. Wasen 165a
v. Weiher z. Nickenich 204a
v. Weiler 189a, 286
v. Weiler (Wiler) 271a
v. Weilnau, Graf 66
v. Weingarten (Wingarten) 221
Weinheim 265
v. Weinheim – Horneck v.W. 232
v. Weinheim – Schwende v.W. 148a
v. Weinsberg, Herr 73, 335a
Weiße v. Fauerbach (Wais v. F.) 136
v. Wernberg – Nothaft v.W. 239, 339c
v. Westerburg, Herr 67
v. Weyer z. Nickenich 204a
v. Wied, Graf 64a
Wilch(e) v. Alzey 191
Wildgraf z. Dhaun und Kirburg, Rheingraf z. Rheingrafenstein 62a
v. Wildstein – Rabe v.W. 252
v. Wiler (v. Weiler) 271a
Wilichin v. Heppenheft 239a
v. Windeck 113
v. Wingarten (v. Weingarten) 221
v. Wintersheim – Barfuß v.W. 244
Winzing v. Algesheim 241a
v. Wittstatt 340a
Wolf v. Spanheim 145, 261a
z. Wolfgang – v. Liechteneck z.W. 250a
v. Wolfskehl 191
v. Wolfstein 256
Wollenschläger – v. Altorf gen.W. 199a
v. Worms – Kämmerer v.W. – s. Kämmerer v. Dalberg
Wormser (Wurmser) 305
Wortwiner z. Tewen (Vortwiner) 281a
v. Württemberg, Graf 49a
v. Wunnenburg 104
Wurmser (Wormser) 305

Y – siehe I

Z
Zant v. Merl 193
Zantner z. Rüden 281
v. Zeiskam (v. Zeisigheim) 187a, 188
Zenger z. Schneeberg 249a
Zenger z. Tannstein 249a
v. Zimmern, Herr 84a
Zirkendorfer 278a
Zobel (Z. v. Giebelstadt) 137a
Zorn 193
v. Zweibrücken, Graf, Herr z. Bitsch 56a
v. Zweibrücken – Mauchenheimer v.Z. 127
v. Zwiefalten – Speth v.Z. 287a

Anmerkungen

1) **E. v. Berchem, D. L. Galbreath und O. Hupp:** Die Wappenbücher des deutschen Mittelalters. Schweizer Archiv für Heraldik 1925–1926 und 1928–1929; dann in: Beiträge zur Geschichte der Heraldik, S. 44–45, Nr. 32. Berlin 1939. – 2) Abb. für Ludwig Slore und Geylnheinrich, Bürger zu Kaiserslautern. Beide Abb. finden sich nicht bei Karl v. Neuenstein: Wappen aus dem Lehensbuche des Pfalzgrafen Friedrichs I. Karlsruhe 1892. – 3) **Friedrich v. Weech:** Über die Lehenbücher der Kurfürsten und Pfalzgrafen Friedrich I. und Ludwig V. Karlsruhe 1886. – 4) **Karl-Heinz Spieß:** Das älteste Lehnsbuch der Pfalzgrafen bei Rhein vom Jahre 1401. Stuttgart 1981. – 5) s. Anm. 2). – 6) **Wilhelm Franck:** Beiträge zur Wappenkunde des pfälzischen Lehnadels, besonders in Rheinhessen und Starkenburg, in: Archiv für hessische Geschichte und Altertumskunde 13 (1872–1874), S. 455–466 u. ebda. 11 (1867), S. 222–249. – 7) **Johann Siebmacher:** Großes und allgemeines Wappenbuch, Band VI, 1. Abt., Teil 3, Nürnberg 1911. Reprint in: J. Siebmacher's großes Wappenbuch, Band 22. Neustadt/Aisch 1971. – 8) **Otto Gruber:** Wappen des mittelrheinischen Adels, Beilagen der Landeskundlichen Vierteljahresblätter. Trier 1962–1965 und 1967, Heft 1. – 9) In: Alzeyer Geschichtsblätter, Heft 16 (1981), S. 93–103.

*Der Verfasser dankt Herrn Oberstudienrat Winfried Wackerfuß, der ihm auch die Anregung zu diesem Beitrag gab, für die Überlassung der Reproduktionen von diesem Lehenbuch zur Bearbeitung.

Tafel 1

Lehnseid vor dem thronenden Kurfürsten, mit seinen Ahnenwappen

Pfalzgraf bei Rhein, Herzog in Bayern, Graf von Spanheim

Markgraf von Baden, Graf zu Spanheim

Graf von Württemberg

Landgraf von Leuchtenberg

Graf von Nassau zu Saarbrücken

Graf von Katzenelnbogen

Herr von Hohenlohe

Graf von Leiningen

Graf von Rieneck

Graf von Eberstein

Graf von Hanau

Wildgraf zu Dhaun und Kirburg, Rheingraf zum Rheingrafenstein

Tafel 3

Graf von Isenburg zu Büdingen

Herr Schenk von Limpurg

Herr von Eppstein u. Münzenberg

Herr von Weinsberg

Herr von Bickenbach

Herr Schenk von Erbach

von Rodenstein

von Hirschhorn

von Fran(c)kenstein

Kämmerer (von Worms gen.)

Beyer von Boppard

von Kronberg

von Sickingen

Boos von Waldeck

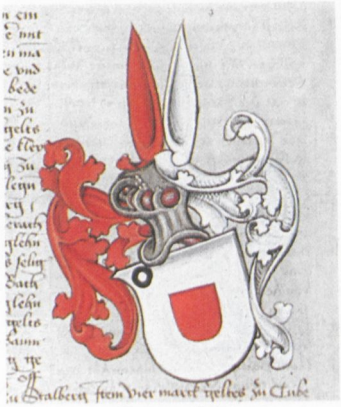
von Helmstatt

von Handschuhsheim

Landschad von Steinach

von Flersheim

von Ingelheim



Knebel von Katzenelnbogen

von Seckendorf

von Neip(p)erg

von Gemmingen

Hund von Saulheim

von Hirschberg

von Scharfenstein

von Rosenberg

Mönch von Rosenberg

von Reiffenberg

von Wallenstein

von Venningen

F(V)etzer von Geispitzheim

von Waldau

Wais von Fauerbach

von Oberstein

Zobel (Zobel von Giebelstadt)

von Bleichenbach

von Bemelburg (von Boineburg)

von Erligheim

Riedesel

von Men(t)zingen

Bock von Erfenstein

Schwende von Weinheim

von Rüdesheim

Schenk von Schweinsberg

von Seldeneck

von Stein-Kallenfels

von Randeck

von Adelsheim

vom Wasen

Kloster Arnstein

von Hatzfeld

von Cleen

von Carben

von Erlebach

von Bebenburg

von Breidenbach

von Buches

Echter (E. von Mespelbrunn)

Füllschüssel von Nierstein

von Flehingen

Forstmeister von Gelnhausen

von Falkenstein

Kreis von Lindenfels

von Mosbach von Lindenfels

Sturmfeder (S. von Oppenweiler)

Schott (S. von Schottenstein)

Schelm von Bergen

Rüd von Collenberg

von Dienheim

von Wolfskehl

Wilch(e) von Alzey

von Partenheim

von Heppenheim gen. vom Saal

Breder von Hohenstein

Horneck von Hornberg

von Hattstein

von Angel(l)och

Iring (I. v. Mauchenheim)

Blick von Lichtenberg

Flach von Schwarzenberg

Kalb von Reinheim

Schli(e)derer von Lachen

von Mengersreut

von Schönborn

von Rüdigheim

Pfeil von Aulenbach

von Wal(l)brunn

Waltman(n) (W. von Breuberg)

Stumpf von Asbach

Wambold (W. von Umstadt)

Ulner von Dieburg

von Utzlingen

von Otterbach

von Neideck

vom Habern

Faulhaber (F. v. Wächtersbach)

von Guntheim

Feiser (F. von Spachbrücken)

von Hettersdorf

Horneck von Weinheim

von Ergersheim

Löw(e) von Steinfurt

von Kageneck

Nothaft von Wernberg

Meinloch von Heumaden

von Rohrbach

Krieg (K. von Altheim)

von Bettendorf

Gans von Otzberg

Rabenolt

von Mörle genannt Beheim

von Eschelbeck

von Breckendorf

von Stege (von Steeg)

von Dürn

zum Jungen

Schelle von Amorbach

Schelle von Umstadt

von Heubach

von Babenhausen

von Gon(d)srod

Weinheim

vom Steine

von Germersheim

Strack

vom Ramung

Pellendorfer (von Bellendorf)

Hart

vom Weiler (Wiler)

Schütz von Gerau

Baumann

Tragher genannt Lindenlaub

Schöntale

Pötzlinger

Steinhauser (S. v. Neidenfels)

Melbach

Gelthaus

Geylnheinrich

von Sorgenloch gen. Gensfleisch

Slore von Lautern (Kaiserslautern)

von Leimheim

Tübinger

von Rückingen

Alber

Schmidgadner

von Bubenheim (Specht von B.)

Graf von Spanheim

Dünne

von Dalsheim

Raugraf

Brechtel

Graf von Löwenstein

Vetzer

von Berlichingen

von Wittstatt

Greck von Kochendorf

Eberhart

von Rinderbach

Berler

Jude vom Stein

Fischlin genannt Snelle

von Fechenbach

Machtolf genannt Ryneck

Hube von Kressenbach

von Bellersheim

Baumann von Lauterburg

Herr von Zimmern